

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.

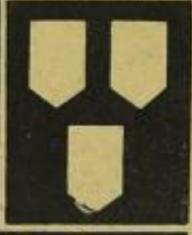
Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 90.

Leipzig, Freitag den 20. April 1906.

73. Jahrgang.

## Meisenbach Riffarth & Co

 **MÜNCHEN**   
Graphische Kunstanstalten  
UND Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

**WERK- UND FEINSTEM  
ILLUSTRATIONSDRUCK**

Unsere Arbeiten in

**DREI- UND MEHRFARBENDRUCK**

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung  
aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.

Angemessene Preise.

**HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN**

Autotypie  
Zinkographie  
Chromotypie  
Galvanoplastik



Zeichen-Ateliers im Hause.

Buchdruckerei  
Steindruckerei  
Kupferdruckerei  
Lichtdruck  
Heliogravure

**Alles Wissenswerte über**  
**die Eruptionen des Vesuvs**

finden Sie in

# Weltall und Menschheit

Herausgegeben von Hans Kraemer in Verbindung mit

Prof. Dr. L. Beushausen, Berlin; Geh. Hofrat M. v. Eyth, Ulm; Geh. Reg.-Rat Univ.-Prof. Dr. W. Foerster, Berlin; Univ.-Prof. Dr. H. Klaatsch, Heidelberg; Kgl. Konservator Ed. Krause, Berlin; Med.-Rat Dr. A. Leppmann, Berlin; Privatdozent Dr. A. Marcuse, Berlin; Univ.-Prof. Dr. W. Marshall, Leipzig; Dr. A. Neuburger, Berlin; Prof. Dr. H. Potonié, Berlin; Univ.-Prof. Dr. K. Sapper, Tübingen; Assistent a. d. Techn. Hochschule Dr. M. v. Unruh, Berlin; Univ.-Prof. Dr. K. Weule, Leipzig; Kap.-Leut. a. D. G. Wislicenus, Abt.-Vorst. der Seewarte zu Hamburg u. a. m.

Dr. Karl Sapper, Professor an der Universität Göttingen, einer der bedeutendsten Kenner des

## Wesens und der Geschichte der Vulkane,

der seinerzeit eingehende Studien in St. Martinique machte, gibt einen lichtvollen und gemeinverständlichen Überblick der Vesuv-Ausbrüche seit der Zerstörung Pompejis sowie der von der Wissenschaft bisher aufgestellten Erklärungen des Phänomens. Zahlreiche sorgfältig gewählte ältere und neuere, zum Teil farbige Darstellungen, Karten, Pläne etc. unterstützen den Text in weitgehendster Weise und ermöglichen es so jedermann, sich ein klares Bild dieser grossen Naturereignisse zu verschaffen.

Versäumen Sie daher nicht, jetzt Ihre Kundschaft auf „Weltall und Menschheit“ aufmerksam zu machen. Sie werden gewiss **viele neue Subscribenten gewinnen!**

„Weltall und Menschheit“ umfasst 5 Bände, gebunden à Mark 16.— ord. Rabatt 33 ⅓ %.  
10 Exemplare und mehr mit 40% Rabatt.

Betreffs Vornahme besonderer Manipulation wollen Sie sich mit unserem Leipziger Haus Teubnerstrasse 11 in Verbindung setzen.

Berlin-Leipzig

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 90.

Leipzig, Freitag den 20. April 1906.

73. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

#### Hans Baake Nachf. (P. Abel) in Berlin.

Nisch, Dr. Max: Herz- u. Nervenleiden u. ihre Behandlung m. unterbrochenen- u. Wechselströmen. Historisches, Theoretisches u. Praktisches in gemeinverständl. Darstellg. (55 S.) 8°. ('06.) — 50

#### Baumert & Ronge in Großenhain.

Klemperer, Vict.: Talmud-Sprüche. Eine Kulturgeschichte. (70 S.) kl. 8°. ('06.) 1. —; geb. 1. 50

#### Bibliographisches Institut in Leipzig.

Meyer's großes Konversations-Vergikon. 6., gänzlich neubearb. u. verm. Aufl. Mit mehr als 11,000 Abbildgn. im Text u. auf üb. 1400 Bildertaf., Karten u. Plänen sowie 130 Textbeilagen. 13. Bb. (928 S.) Lex.-8°. '06. Geb. in Halbfrz. 10. —; Prachtausg. 12. —

#### Buchhandlung der Anstalt Bethel in Bethel bei Bielefeld.

Amrum, christliches Seehospiz, Nordseebad. Post Norddorf auf Amrum. (23 S. m. 2 Karten.) qu. 16°. '06. — 10

#### Georg D. W. Callwey in München.

Böhm, Hans: Gedichte. (VI, 104 S.) 8°. '06. 2. —; geb. bar 3. —

#### Bruno Cassirer in Berlin.

Lenolos, Ninon de: Briefe. (Deutsche Übertragg. v. Loth. Schmidt.) Mit 10 Radiern. v. Karl Walser. (VI, 400 S.) 8°. ('06.) Kart. 8. —

#### Georg Cichinger in Wien.

Stauracz, Frz.: Die Loge an der Arbeit! (63 S.) kl. 8°. '06. — 30

#### Evangelischer Verlag in Heidelberg.

Kind, Pfr. D. Aug.: Rom od. das Evangelium. (52 S.) 8°. ('06.) — 60

#### Gustav Fischer in Jena.

Chronik, volkswirtschaftliche, f. d. J. 1905. [Aus: »Jahrb. f. Nationalökonomie u. Statistik«] (858 S.) Lex.-8°. '06. 16. —

#### H. Frederking in Hamburg.

Verzeichnis der in das Handelsregister u. in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Hamburg eingetragenen Firmen nach dem Stande vom 15. I. 1906. Zusammengestellt auf Grund der aml. Register u. hrsg. v. dem Amtsgerichte Hamburg. 2. Jahrg. (967 S. u. Nachtrag 28 S.) gr. 8°. '06. 6. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

### Th. Juendeling, Verlag in Hameln.

Adressbuch der Stadt Hameln m. allgemeinem Geschäfts-Anzeiger f. 1906, bearb. v. Bureau-Assist. F. Feuermann. Mit 1 neu-bearb. Karte der Stadt Hameln. (256 S.) 8°. 3. —; geb. 3. 50

Bau-Ordnung f. die Landgemeinden u. selbständigen Besitzungen des Reg.-Bez. Hannover vom 28. III. 1894 m. den Ergänzungen vom 27. XI. 1900 u. vom 29. II. 1904. (33 S.) gr. 8°. '06. — 50

— 1. f. die selbständigen Städte des Reg.-Bez. Hannover a) Hameln, Nienburg, b) Bodenwerder, Eldagsen, Münden, Neustadt a. R., Pattensen, Wunstorf, 2. f. die Gemeinden Barnstorf, Barsinghausen, Bruchhausen, Büden, Diepholz, Gyrstrup, Springe, Sona, Wilfen vom 21. XII. 1905. (40 S. m. Fig.) 8°. '06. — 60

Custozza, Armand: Rosen u. Dornen. Lieder u. Gefänge e. deutschen Troubadours. (XI, 260 S.) 8°. ('06.) 3. —; geb. in Weinw. 4. —

Schneidewin, Max: Pro pace. I. Wo liegt die Friedensbürgschaft? II. Die Broschüre des Major a. D. Karl v. Bruchhausen »Der komm. Krieg«. (15 S.) 8°. '06. — 30

Waechter, Refer. Emile: La nécessité absolue d'une coopération des états-continentaux de la France, de l'Autriche, de l'Allemagne et de la Russie pour le dénouement de la question de l'Asie d'ouest. Un cri d'alarme aux gouvernements de ces états pour la conférence du Maroc, par rapport à la construction du canal entre Enzeli et Bagdad, la nouvelle route navigable dans le »Kysil« Uzen—Dijalla—Tigre, reliant la mer caspienne au golfe persique comme contrebalance contre les progrès de la politique britannique en Perse et dans la Mésopotamie. (28 S.) 8°. ('06.) 1. 60

### Rudolf Haupt in Halle a. S.

Schriften des Vereins f. Reformationsgeschichte. gr. 8°.

88. 89. Heft, Jul.: Die Reformation in Trier 1559 u. ihre Unterdrückung. 1. Heft: Der Reformationsversuch. (III, 114 S.) '06. 1. 80.

— für das deutsche Volk, hrsg. vom Verein f. Reformationsgeschichte. kl. 8°. Jede Nr. — 15

43. Dechent, Pfr. Dr. Germ.: Geschichte der Stadt Frankfurt in der Reformationszeit od. Frankfurter Reformationsbüchlein. (92 S.) '06. — 44. Krüger, Prof. Dr. Gust.: Philipp Melancthon. Eine Charakterstudie. (25 S.) '06

### J. G. Ed. Heitz in Straßburg i. G.

Redslob, Franz Heinrich. Ein Straßburger Professor am Anfang des 19. Jahrh. Mit e. Anh. enth.: Briefe von Frau v. Türckheim (Goethes Vili), Briefe u. Gedichte v. Daniel Arnold, Gedichte v. Franz Heinrich Redslob. (Von Th. Gerold.) (100 S. m. 2 Bildnissen.) 8°. '06. 4. —

### H. Gutschke Nachf. in Weimar.

Gedenkblätter zur Kunst u. Literatur der Rheinlande. Hrsg.: C. A. Kellermann. kl. 8°.

3. Heft. Kellermann, C. Alfr.: Heinrich Vierordt u. Karl Röhrig in ihren Beziehungen zu Ferdinand Freiligrath. (18 S. m. 2 Bildnissen.) '06. — 50.

Kellermann, Carl Alfr.: Braut- u. Ehejahre e. Weimaranerin aus Jim-Athens klassischen Tagen. (90 S. m. 1 Bildnis.) kl. 8°. '06. 1. 20; geb. in Weinw. bar 2. —

**Alfred Hölder in Wien.**

- Gränzer, Prof. Dr. Jos.:** Grundriss der Naturgeschichte des Mineralreiches f. die 3. Klasse der Gymnasien. Mit 164 Abbildgn. im Texte, davon 58 in Farbendr. (IV, 127 S.) gr. 8°. '06. Geb. 1. 72
- Zwendörffer, Realsch.-Prof. Dr. Benno:** Lehrbuch der Erdkunde f. österreichische Mittelschulen. 1. Tl.: Lehrstoff der 1. Klasse. (V, 88 S. m. 3 Fig. u. 3 Karten.) gr. 8°. '05. Geb. 1. 26
- Sammlung v. Entscheidungen der k. k. Gewerbegerichte.** Hrsg. vom k. k. Justizministerium. Beilage zu der vom arbeitsstatist. Amte im k. k. Handelsministerium hrsg. »Sozialen Rundschau«, 6. Jahrg. 1905. VI. Bd. Nr. 845 bis 991. (XXII, 208 S.) gr. 8°. '05. 1. —
- Berjan, Handelsakad.-Prof. Armando:** Italienische Konversations-Grammatik f. Mittel- u. höhere Handelsschulen. 2. verb. Aufl. (VII, 280 S.) gr. 8°. '06. Geb. 3. 10
- Woldrich, Dr. Joh.:** Leitfaden der Somatologie u. Hygiene des Menschen sowie der Schulhygiene f. Lehrer- u. Lehrerinnenbildungsanstalten. 10., verb. Aufl. Unter Mitwirkg. v. DD. Leo Burgerstein u. Aug. Netolitzky hrsg. v. Dr. Alfr. Burgerstein. Mit 80 in den Text gedr., darunter 14 farb. Abbildgn. (128 S.) gr. 8°. '05. Geb. 1. 56

**Alfred Hölder, Akademikerto., in Wien.**

- Bibliotheca patrum latinorum britannica.** Bearb. v. Heinr. Schenkl. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. III. Bd. 3. Abtlg. Die kleineren öffentlichen u. Privatbibliotheken, nebst der Bibliothek v. Corpus Christi College, Cambridge. (4479—4961.) (78 S.) '06. 1. 65.
- Bunzl, Dr. L.:** Über die Occlusion der Radiumemanation durch feste Körper. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (11 S. m. 3 Fig.) gr. 8°. '06. — 55
- Guglia, Dr. Eug.:** Studien zur Geschichte des V. Laterankonzils. Neue Folge. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (50 S.) gr. 8°. '06. 1. 05
- Kohl, Kust. Frz. Frdr.:** Zoologische Ergebnisse der Expedition der kaiserl. Akademie der Wissenschaften nach Südarabien u. Sokótra im J. 1898—1899. Hymenopteren. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] (133 S. m. 11 Taf. u. 11 Bl. Erklärgn.) 4°. '06. 15. 60
- Krasser, Dr. Fridolin:** Fossile Pflanzen aus Transbaikalien, der Mongolei u. Mandchurei. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] (46 S. m. 4 Taf. u. 4 Bl. Erklärgn.) 4°. '05. 5. 25
- Linsbauer, Dr. Karl:** Zur Kenntnis der Reizbarkeit der Centaurea-filamente. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (14 S. m. 4 Fig.) gr. 8°. '05. — 60
- Przibram, Dr. Karl:** Über die Kondensation v. Dämpfen in ionisierter Luft. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (6 S. m. 1 Fig.) gr. 8°. '06. — 25
- Steindler, Dr. Olga:** Die Farbenempfindlichkeit des normalen u. farbenblinden Auges. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (24 S. m. 4 Fig. u. 2 Taf.) gr. 8°. '06. 1. 20
- Stibitz, Gymn.-Prof. Konr.:** Ein zum Normalenproblem der Ellipse gehöriger Satz u. dessen konstruktive Verwendung. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (8 S.) gr. 8°. '06. — 30
- Tschermak, G.:** Metasilikate u. Trisilikate (3. Mitteilg. üb. die Darstellg. der Kieselsäuren). [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (24 S. m. 1 Fig.) gr. 8°. '06. — 75
- Wiesner, J.:** Beiträge zur Kenntnis des photochemischen Klimas des Yellowstone-Gebietes u. einiger anderer Gegenden Nordamerikas. Unter Mitwirkg. von L. R. v. Porthem. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] (14 S.) 4°. '06. 1. 50
- Zikes, Dr. Heinr.:** Über geotaktische Bewegungen des Bacterium Zoppi. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] (12 S. m. 3 Fig.) gr. 8°. '06. — 45

**Ed. Sölzel's Verlag in Wien.**

- Heiderich, Prof. Dr. Frz.:** Österreichische Schulgeographie. Im Anschlusse an Kozenns geograph. Atlas f. Mittelschulen bearb. gr. 8°. Geb. 5. 20
1. Tl.: Für die I. Klasse der Mittelschulen. 2., völlig umgearb. Aufl. Mit 34 Textillustr. u. 42 Taf. (83 S.) '06. Geb. 2. 20. — 2. Tl.: Für die II. u. III. Klasse der Mittelschulen. Mit 9 Textillustr. (235 S.) '06. Geb. 3. —

**J. Horstmann'sche Buchh. in Dülmen.**

- Baupolizei-Verordnung f. Städte des Reg.-Bez. Münster vom 5. VIII. 1905 f. den Bezirk der Städte Ahaus, Ahlen, Bedum, Borken, Burgsteinfurt, Coesfeld, Dülmen, Gronau, Haltern, Jbbenbüren, Lengerich, Lüdinghausen, Delde, Warendorf, Werne, Rheine m. Eschendorf u. Schöthod.** (56 S.) kl. 8°. '06. — 50

**Max Kellner's Hofbuchh. in München.**

- Schematismus des Lehrpersonals an den Volksschulen in Oberbayern nach dem Stande vom 1. IV. 1906.** Bearb. u. hrsg. v. Reg.-Rech.-Komm. L. Bischoff. (196 S.) 4°. n.n. 3. —

**Carl Koenen (Ernst Stäpauel) in Wien.**

- Quellen zur Geschichte der Stadt Wien.** Hrsg. m. Unterstützung des Gemeinderates der k. k. Reichshaupt- u. Residenzstadt vom Altertums-Vereine zu Wien. Red. v. Dr. Alb. Starzer. I. Abtlg. Regesten aus in- u. ausländ. Archiven, m. Ausnahme des Archives der Stadt Wien. 5. Bd. Regesten No. 4732—6274. (VII, 469 S.) Lex.-8°. '06. 20. —

**Liebelsche Buchh. in Berlin.**

- Einteilung u. Standorte des deutschen Heeres.** (Überficht u. Standorte der kaiserl. Marine, sowie der kaiserl. Schutztruppen u. des ostasiat. Detachements.) Nach amtl. Quellen u. nach dem Stande vom 5. IV. 1906. Mit den Neuformationen. 124. Aufl. (66 S.) 8°. bar — 30

**Otto Liebmann in Berlin.**

- Juristen-Zeitung, deutsche.** Jahrg. 1906. Sonder-Beilage. Lex.-8°.

Sprachsammlung, 4., enth. die Präjudizien des Reichsgerichts, des Reichsmilitärgerichts, des preussischen Kammergerichts, des bayerischen obersten Landesgerichts, der Oberlandesgerichte sowie verschiedener Obergerichtspräsidenten u. Oberkriegsgerichte zum Strafrecht, Strafprozess-, Militärstrafrecht, zu den Reichsstrafnebensetzen u. den preussischen Strafgesetzen aus den J. 1900—1905. Bearb. v. Landger.-R. Hoffmann. (196 Sp.) bar 3.50. Nur f. Abonnenten der Deutschen Juristen-Zeitung.

**W. Mauke Söhne in Hamburg.**

- Mitteilungen des Vereins f. hamburgische Geschichte.** Hrsg. vom Vereins-Vorstand. 25. Jahrg. 1905. (V, 196 S.) gr. 8°. '06. 2. —

**C. L. Wettker & Söhne in Jever i. D.**

- Volk's-Bücherschaz.** Hrsg.: G. Wettermann. kl. 8°. Jede Nr. — 15
6. Reuter, Fritz: Stromtid II. (68 S.) '06.

**Nicolaische Verlags-Buchh., N. Stricker, in Berlin.**

- Kraatz, Prof. Dr. Gustav.** Ein Beitrag zur Geschichte der systemat. Entomologie. Dem Gründer der deutschen entomolog. Gesellschaft, des deutschen entomolog. National-Museums u. des entomolog. Vereins in Berlin zum 50jähr. Jubiläum als entomolog. Praesident u. Redakteur u. zur Feier des goldenen Doktor-Jubilaeums gewidmet v. der deutschen entomolog. Gesellschaft. (164 S. m. 4 Abbildgn. u. 4 Taf.) gr. 8°. '06. bar 6. —

**Eduard Pfeiffer in Leipzig.**

- Ex Oriente lux.** Hrsg. v. Prof. Dr. Hugo Winckler. II. Bd. gr. 8°. 3. Heft. Wünsche, Aug.: Salomos Thron u. Hippodrom Abbilder des babylonischen Himmelsbildes. (56 S.) '06. 1.20; geb. 1.50.

**A. Pichlers Bwe. & Sohn in Wien.**

- Piebsch, Jos.:** Chorübungen f. Männerstimmen. Zunächst f. den Unterrichtsgebrauch an Lehrerbildungsanstalten zusammengestellt. I. Tl. Elementar-, Lese- u. Vortragsübgn. Für den 1. u. 2. Jahrg. 2. Aufl. (IV, 116 S.) gr. 8°. '05. Geb. 2. —

**Poeschel & Rippenberg in Leipzig.**

- Voll, Karl:** Die altniederländische Malerei von Jan van Eyck bis Memling. Ein entwicklungsgeschichtl. Versuch. Text- u. Tafelbd. (V, 328 S. m. 57 Taf. in Lex.-8°.) 8°. '06. 13. —; in 2 Halbfrz.-Bdn. 16. —

**Georg Reimer in Berlin.**

- Hauptwerke der Bibliothek des Kunstgewerbe-Museums zu Berlin.** Hrsg. v. der General-Verwaltg. der königl. Museen. 4. Heft. Ornament. Die Formen der angewandten Kunst. 3. Aufl. (32 S.) kl. 8°. '06. bar † — 35

**R. Ruppert in Zweibrücken.**

- Wittmann, Kreisschulinsp. J.:** Beiträge zur Einführung des Lehrers in das Zeichnen nach dem Gegenstande (I. bis VIII. Klasse der Volksschule). (72 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn.) gr. 4°. '05. n.n. 4. —; geb. n.n. 4. 50

**Carl Schubert in Offen.**

**Schubert, Carl:** Tabelle zur Berechnung des Kubikinhalts v. Bauhölzern, enth. auf 144 Taf. die unter Zugrundelegg. der meisten im Baufach vorkomm. Holzstärken (besonders der v. den Behörden u. vom Verband deutscher Baugewerksmeister 1897 zu Leipzig festgesetzten u. vorgeschriebenen Normalprofile), sowie der Längen von 0,01—0,99, 1—100, 200, 300, 400 u. 500 m. sich ergeb. Kubikziffern, leicht auffindbar durch eigenart. Registeranordng. (Tripelregister). 2. erweitt. Aufl. Bearb. u. hrsg. unter Mitwirkg. v. Lehr. Max Sonnenberger. (V, III, 144 S.) 8°. '05. Geb. 4. —

**Schulze & Co. in Leipzig.**

**Wohnungs- u. Adress-Buch** v. Staffurt u. Leopoldshall. 1906. Zusammengestellt v. Stadtschr. Otto Berger. (307 S.) gr. 8°. bar n.n. 4. —

**Heinrich Staadt, Verlag in Wiesbaden.**

**Jacobi, Karl:** Handkarte des Reg.-Bez. Wiesbaden. 1:300,000. 45x32 cm. Farbdr. ('06.) —. 20; auf Pappe —. 40

**Stämpfli & Cie. in Bern.**

**Bundesgesetz** betr. den schweizerischen Zolltarif (10. X. 1902). Gebrauchstarif u. alphabet. Register zu demselben. In Kraft getreten den 1. I. 1906. (IV, LXV, 401 S.) Lex.-8°. '05. bar † 2. —

**Verband deutscher Handlungsgehülfen in Leipzig.**

**Denkschrift**, 10., des Verbandes deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig. gr. 8°.

10. Giller, Geo.: Bestechungsgelder im Handel. Im Auftrage des Vorstandes bearb. (82 S.) '05. —. 25.

**Verlag der „Ostara“ in Rodaun bei Wien.**

„Ostara“, österreichisches Flugschriften-Magazin freikonservativer Richtg., verantwortlicher Leiter: J. Lanz-Liebenfels. Jedes Heft —. 35

3. Lanz-Liebenfels, J.: Revolution od. Evolution? Eine freikonservative Oherpredigt f. das Herrrentum europäischer Rasse. (15 S.) '06.

**„Bita“, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**

**Kahlenberg, Hans v.:** Der König. Roman. (322 S.) 8°. ('06.) 3. 50; geb. bar 4. 50

**Molo, Walf. v.:** Wie sie das Leben zwangen. Roman. (298 S.) 8°. ('06.) 3. —; geb. bar 4. —

**Otto Wanner-Brandt in Stuttgart, Königstr. 35.**

**Album** der Erzeugnisse der ehemaligen württembergischen Manufaktur Alt-Ludwigsburg. Nebst kunstgeschichtl. Abhandlg. v. Prof. Dr. Bertold Pfeiffer. Mit Allerhöchster Ermächtigg. Sr. Maj. des Königs hrsg. v. Otto Wanner-Brandt. (131 Lichtdr.-Taf. m. VII, 72 S.) qu. gr. 8°. ('06.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n.n. 45. —

**H. Wehner in Zürich.**

**Rix, Baumstr. G. S.:** Anleitung zur vollständigen Erlernung der Treppenbaukunst. 3. Aufl. v. F. Bayer's Handbuch der Treppenbaukunst. (24 S. m. Fig.) 4°. ('06.) 1. 50

**Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.**

**Spezialkarte**, geologische, des Grossherzogt. Baden, hrsg. v. der grossherzogl. bad. geolog. Landesanstalt. 1:25,000. Blatt 132. 48x53 cm. Farbdr. Mit Erläuterugn. 8°. bar n.n. 2. —  
132. Bonndorf v. F. Schalech. (48 S.) '06.

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Allgemeine Verlags-Gesellschaft in München.**

**Handlexikon**, kirchliches. Ein Nachschlagebuch üb. das Gesamtgebiet der Theologie u. ihrer Hilfswissenschaften. Hrsg. v. Mich. Buchberger. 14. Bdg. (1. Bb. Sp. 1249—1344.) Lex.-8°. bar 1. —

**Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

**Novitäten**, juristische. Internationale Revue üb. alle Erscheingn. der Rechts- u. Staatswissenschaften, nebst Referaten üb. interessante Rechtsfälle u. Entscheidgn. 12. Jahrg. 1906. Nr. 4. (16 S.) 8°. Vierteljährlich bar n.n. —. 60

**Bibliographisches Institut in Leipzig.**

**Meyer's großes Konversations-Lexikon**. 6. Aufl. 201. u. 202. Bfg. (13. Bb. S. 465—592 m. Abbildgn., Taf. u. Karten.) Lex.-8°. Je —. 50

**Ad. Bodenburg in Berlin.**

**Staatsbahnschaffner**, der deutsche. Schriftleitung: Geo. Sommerlatte. 2. Jahrg. 1906. Nr. 7. (8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 25

**Verkehrs-Blätter**, deutsche. Schriftleitung: Herm. Dösten. 22. Jahrg. 1906. Nr. 14 u. 15. (Je 8 S.) Vierteljährlich bar 2. —

**Zeitung** des Verbandes deutscher Privat-Eisenbahn-Beamten. Schriftleitung: Herm. Dösten. 6. Jahrg. 1906. Nr. 7. (8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 25

**Boll & Vidardt in Berlin.**

**Klindfied, Ose.**: Technisches u. tägliches Lexikon. 3. Bfg. (S. 97—144.) Lex.-8°. bar 2. —

**Bonack & Gachfeld in Berlin.**

**Bureaubeamte**, der städtische. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 92. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Einjährig-Freiwillige**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. Ausg. B. 194. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Eisenbahnbeamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 202. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Führersexamen**, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 240. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Garnison-Verwaltungsbeamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 130. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Gerichtsschreiber**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 195. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Gerichtsvollzieher**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 87. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Handelschule**, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 220. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Intendanturbeamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 191. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Kaufmann**, der gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 157. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Lehrerinnen-Seminar**, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 234. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

**Mann**, der wissenschaftlich gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 234. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Militäranwärter**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 109. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Polizei-Bureau-Beamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 149. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Postassistent u. Postadjunkt**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 139. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Postsekretär**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 130. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. 90. —; Einzelpr. 1. 25

**Präparand**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 167. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Progymnasium**, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 232. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Proviantamts-Assistent**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 105. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25

**Realprogymnasium**, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. E. Hzig. 230. Bfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25



**Bonneh & Sachfeld in Berlin ferner:**

- Realschule**, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 217. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>.  
Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25
- Reichsbankbeamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 202. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>. Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25
- Specht, Dr. Fritz**: Stenographie. Methode Rustin. Selbstunterrichtsbriefe. Red. v. Oberlehr. C. Hzig. 3. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>.  
Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25
- Töchter Schule**, die höhere. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 216. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>.  
Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25
- Verwaltungsbeamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 188. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>. Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25
- Zahlmeister**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 173. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>. Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25
- Zoll- u. Steuerbeamte**, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 188. Bfg. Lex.-8<sup>o</sup>. Substr.-Pr. — 90; Einzelpr. 1. 25

**Breitkopf & Härtel in Leipzig.**

- Bühnen-Spielplan**, deutscher. 1906. März. (S. 685—808.) 8<sup>o</sup>. 1. —

**J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.**

- Heise, Paul**: Romane u. Novellen. II. Novellen. 56. Bfg. (9. Bd. S. 337—346 u. 10. Bd. S. 1—48.) 8<sup>o</sup>. bar — 40

**Siegfried Cronbach in Berlin.**

- Damenputz**, der. Neue Folge der Coiffure. Red.: Elsa Herzog. 39. neue Folge 5. Jahrg. 1906. Nr. 7. (18 S. m. Abbildgn. u. 2 farb. Modebildern.) gr. 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 3. —

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

- Bauzeitung** f. Württemberg, Baden, Hessen, Elsass-Lothringen. Schriftleiter: Adf. Fausel. 3. Jahrg. 1906. Nr. 14. (8 u. 16 S. m. Abbildgn.) 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 2. —
- Romanbibliothek**, deutsche. Red.: Carl Ant. Piper. 34. Jahrg. 1905/1906. Nr. 27. (20 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 2. —; auch in Heften je — 35
- Ueber Land u. Meer**. Red.: Carl Ant. Piper. 48. Jahrg. 1905/1906. Nr. 27. (26 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn.) 41×29,5 cm. Vierteljährlich bar 3. 50; auch in Heften je — 60

**Edardt & Westorf in Hamburg.**

- Monatskarte** f. den nordatlantischen Ozean. April 1906. (Jahrg. VI. Nr. 4.) 58,5×84,5 cm. Farbdr. — 75

**Otto Eisner in Berlin.**

- Arbeitgeber-Zeitung**, die deutsche. Chefred.: W. G. S. Frh. v. Reismwig. Red.: Fel. Kuh. Jahrg. 1906. Nr. 14. (16 S.) 46,5×33,5 cm. Vierteljährlich bar n.n. 1. 75
- Bühne u. Welt**. Red.: Heinr. Stümde. 8. Jahrg. 1905/06. Nr. 13. (44 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8<sup>o</sup>.  
Vierteljährlich bar 3. 50; einzelne Nrn. — 60
- Eisen-Zeitung**. Red.: Fel. Kuh. 27. Jahrg. 1906. Nr. 14. (18 S. m. Abbildgn.) 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 2. 50
- Papier-Fabrikant**, der. Red.: Bohlmann u. Franck. 4. Jahrg. 1906. 14. Heft. (54 S. m. Abbildgn.) Lex.-8<sup>o</sup>.  
Vierteljährlich bar 2. —
- Posthorn**, das. Red.: W. Ruhaupt. 5. Jahrg. 1906. 7. Heft. (22 S. m. Abbildgn.) 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 1. 50
- Welt**, die, der Technik. Red.: Max Geitel. Jahrg. 1906. 68. der Gesamt-Folge. Nr. 7. (22 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4<sup>o</sup>.  
Vierteljährlich bar 2. —
- Wochenschrift** f. deutsche Bahnmeister. Red.: C. Klapper. 23. Jahrg. 1906. Nr. 14. (28 S. m. Fig.) 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar n.n. 2. 50

**Ferdinand Enke in Stuttgart.**

- Hoffa**, Geheimr. Prof. A., u. L. Rauenbusch, DD.: Atlas der orthopädischen Chirurgie in Röntgenbildern. 80 Taf. in Lichtdr. m. Text. 2.—7. Lfg. (48 Taf. m. 3 S. Text u. 48 Bl. Erklärgn.) 4<sup>o</sup>.  
Je 4. —

**Arthur Felig in Leipzig.**

- Reiser, Nic., u. Jos. Spennrath**: Handbuch der Weberei zum Gebrauche an Webschulen u. f. Praktiker. 2., verb. u. verm. Aufl., bearb. v. Websch.-Dir. a. D. Nic. Reiser. II. Bd. Die Kompositionslehre. Mit 2491 in den Text gedr. Abbildgn. 10.—12. (Schluss-)Lfg. (XXIII u. S. 865—1104.) gr. 8<sup>o</sup>. '06.  
8. — (10. u. 11. je 3. —; 12.: 2. —)

**A. Frederking in Hamburg.**

- Entscheidungen** des hanseatischen Oberlandesgerichts in Strassachen. Fortsetzung der Dr. Vogt'schen Sammlg., bearb. v. Amtsricht. Dr. Koch. Hrsg. v. dem Amtsgericht Hamburg. III. Bd. 2. Heft. (Jahrg. 1905.) (S. 73—127 u. 8 S.) 8<sup>o</sup>. '06. 1. 20

**Franz Goerlich's Verlag in Breslau.**

- Schulzeitung**, katholische, f. Norddeutschland. Mit den Beilagen: Rundschau auf dem Gebiete der Jugend- u. Volks-Literatur u. Rechtskunde üb. Schul- u. Lehrerverhältnisse. 23. Jahrg. 1906. Nr. 14. (16 S.) 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 1. 80

**G. Haberland in Leipzig.**

- Haberland's Unterrichtsbriefe**. Französisch Hrsg. v. G. Michaelis u. P. Passy. I. Kurs. 21. Brief. (S. 429—444.) Lex.-8<sup>o</sup>. bar — 75

**Martin Hager in Bonn.**

- Archiv** f. die gesammte Physiologie des Menschen u. der Thiere. Hrsg. v. E. F. W. Pfäfer. 112. Bd. 1. Heft. (S. 1—69 m. 36 Fig.) gr. 8<sup>o</sup>. Subskr.-Pr. 2. 70; Einzelpr. 3. —

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

- Hoppe, Fritz**: Verikon der Elektrizität u. Elektrotechnik. 9. Bfg. (S. 3<sup>o</sup>5—432 m. Abbildgn.) Lex.-8<sup>o</sup>. bar — 50
- Schweiger-Lorchenfeld, A. Freih. v.**: Kulturgeschichte. 9. Lfg. (S. 273—304 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8<sup>o</sup>. bar — 50
- Volger, Bruno**: Verikon der gesamten Handelswissenschaften. 9. Bfg. (S. 385—432.) Lex.-8<sup>o</sup>. bar — 50

**Ferdinand Hirt in Breslau.**

- Volkschule**, die zweisprachige. Pädagogische Monatschrift. Hrsg. v. F. Rzesnigek. 14. Jahrg. 1906. 4. Heft. (24 u. 8 S.) gr. 8<sup>o</sup>.  
Vierteljährlich bar 1. —; einzelne Hefte — 50

**Alfred Hölder in Wien.**

- Chronik** des Wiener Goethe-Vereins. Red.: Rud. Payer v. Thurn. 20. Bd. 1906. 6 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 12 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. bar 6. —
- Staatswörterbuch**, österreichisches. Hrsg. v. Ernst Mischler u. Josef Ulbrich. 2. Aufl. 10. Bfg. (S. 513—672.) Lex.-8<sup>o</sup>. 4. —

**Wilhelm Knapp in Halle a. S.**

- Metallurgie**. Hrsg. v. W. Borchers u. F. Wüst. 3. Jahrg. 1906. 7. Heft. (36 S. m. Abbildgn.) Lex.-8<sup>o</sup>. Vierteljährlich 5. —
- Zeitschrift** f. Elektrochemie u. angewandte physikalische Chemie. Red.: H. Danneel. 12. Bd. 1906. Nr. 14. (24 S. m. Fig.) Lex.-8<sup>o</sup>. Vierteljährlich 5. —

**M. Krahn in Berlin.**

- Motorwagen**, der. Zeitschrift f. Automobil-Industrie u. Motorenbau. Red.: Rob. Conrad u. Otto Speyer. 9. Jahrg. 1906. 10. Heft. (29 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4<sup>o</sup>.  
Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Hefte — 75
- Turbine**, die. Hrsg. u. Red.: Rud. Mewes. 2. Jahrg. 1905/06. 7. Heft. (30 S. m. Abbildgn.) 4<sup>o</sup>. Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Hefte 1. 50

**Albert Langen in München.**

- Juchs, Eduard**: Die Frau in der Karikatur. 12. Bfg. (S. 265—288 m. Abbildgn. u. 3 [2 farb.] Taf.) Lex.-8<sup>o</sup>. bar 1. —

**Paul List in Leipzig.**

- Schobert's, G.**, illustrierte Romane. 61. Bfg. (7. Bd. S. 401—407 u. 8. Bd. S. 1—48.) 8<sup>o</sup>. bar — 40

**Manzsche Hof-, Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

- Pachner-Eggenstorf, Adf. v.**: Der österreichische Zivilstaatsdienst. 16. u. 17. Bfg. (S. 721—816.) gr. 8<sup>o</sup>. Je — 75

**W. Mauke Söhne in Hamburg.**

- Nachrichten**, astronomische. Hrsg.: H. Kreutz. 171. Bd. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp.) Lex.-8<sup>o</sup>. '06. bar n.n. 15. —

**Georg Müller, Verlag in München.**

- Pichler, Adf.**: Gesammelte Werke. 32. Bfg. (7. Bd. S. 209—256.) 8<sup>o</sup>. — 50

**Otto Rahmmacher in Berlin.**

Wochenschrift f. deutsche Förster. Schriftleitung: G. v. Stresow. 14. Jahrg. 1906. Nr. 14. (17 u. 8 S. m. Abbildgn. in 4°.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar n.n. 2. —

**Rational-Verlag in Leipzig.**

Pauli's deutscher Rechtschätz. Mit Formularen u. Mustern. Red. v. Dr. A. Pauli. 6. Bfg. (S. 431—499.) Lex.-8°. Substr.-Pr. —. 60; Einzelp. —. 80

**Max Nöfeler in Bremen.**

Beiträge zur Mineralogie v. Japan. Hrsg. v. T. Wada. Nr. 2. (S. 23—74 m. Fig. u. 1 Taf.) Lex.-8°. '06. 2. —

**Fritz Pfanningstorff in Berlin.**

Bienen, unsere. Ein ausführl. Handbuch üb. alles, was e. Imker wissen muß. Hrsg. v. Diak. Aug. Ludwig. 2. u. 3. Bfg. (S. 33—96 m. Abbildgn. u. 6 Taf.) gr. 8°. Je — 50

**Ramm & Seemann in Leipzig.**

Goethe's Werke. Mit Einleitgn. u. erklär. Anmerkgn. im Verein m. mehreren Goethefreunden hrsg. v. Herm. Steuding. Illustrierte wohlfeile Ausg. 26. u. 27. Bfg. 4. Bd. (S. 395—594.) bar je —. 40  
— dasselbe. Illustrierte Volksausg. 26. u. 27. Bfg. (4. Bd. S. 395—594.) bar je —. 30

**Georg Reimer in Berlin.**

Arbeitsmarkt, der. Hrsg. u. Red.: J. Jastrow. 9. Jahrg. 1906. Nr. 13. (8 u. 6 S.) Lex.-8°. Halbjährlich bar 2. —; einzelne Nrn. —. 20  
Nation, die. Hrsg. v. Th. Barth. Red.: Rob. Schulze. 23. Jahrg. 1905/1906. Nr. 27. (16 S.) 4°. Vierteljährlich bar 3.75; einzelne Nrn. —. 30

**D. N. Reissland in Leipzig.**

Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie u. Soziologie, gegründet v. Rich. Avenarius, in Verbindg. m. Frdr. Jodl u. Alois Riehl hrsg. v. Paul Barth. 30. (neue Folge 5.) Jahrg. 1906. 4 Hefte. (1. Heft. 132 S.) gr. 8°. bar n.n. 12 —; einzelne Hefte †4 —

**Renger'sche Buchh. in Leipzig.**

Journal english-français. Für deutsche Leser. Red. v. A. u. K. Robolsky. 14. Jahrg. 1905/1906. Nr. 13. (8 u. 8 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 1. 50; französ. od. engl. Tl. allein je 1. —

**G. Reusche in Leipzig.**

Heyne, Alex.: Die exotischen Käfer in Wort u. Bild. Begonnen v. H. Fortgeführt v. Prof. Dr. Otto Taschenberg. 21. u. 22. Lfg. (S. 171—194 m. 2 farb. Taf.) gr. 4°. '06. bar je 4. —

**Friedrich Schaumburg in Stade.**

Blätter, neue, f. die Volksschule der Herzogtümer Bremen u. Verden u. des Landes Hadeln. Hrsg. v. H. Breuer, H. Brünjes, Rathje, Harms, Koch. 44. Jahrg. 1906. 4 Hefte. (1. Heft. 80 S.) 8°. n.n. 2. 50

**W. Spemann in Stuttgart.**

Museum, das. Eine Anleitg. zum Genuss der Werke bild. Kunst v. Wilh. Spemann. 10. Jahrg. 13. Lfg. (8 Taf. m. Text S. 49—52.) gr. 4°. bar 1. —

**Julius Springer in Berlin.**

Arbeiten aus dem kaiserl. Gesundheitsamte. (Beihefte zu den Veröffentlichgn. des kaiserl. Gesundheitsamtes.) 23. Bd. 2. (Schluss-) Heft. (III u. S. 315—587 m. 2 Taf.) Lex.-8°. '06. 11. —

**Alfred Löpeltmann in Gießen.**

Jastrow jr., Morris: Die Religion Babyloniens u. Assyriens. Vom Verf. rev. u. wesentlich erweitt. Übersetzg. 9. Lfg. (2. Bd. S. 81—160.) gr. 8°. 1. 50

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

Gesundheit, die. Ein Hausbuch, hrsg. v. R. Kofmann u. Jul. Weiß. 33. Bfg. (2. Bd. S. 401—440 m. Abbildgn.) gr. 8°. bar —. 40  
Hellwald, Frdr. v.: Die Erde u. ihre Völker. 5. Aufl. v. Ernst Wächter. 22. Bfg. (2. Bd. S. 49—80 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. bar —. 40  
Scherr, Johs.: Germania. Zwei Jahrtausende deutschen Lebens. Neu hrsg. v. Hans Prug. 42. Bfg. (S. 411—420 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4°. bar —. 30

**Veit & Comp. in Leipzig.**

Lehmann, Karl: Lehrbuch des Handelsrechts. 4. Bfg. (S. 289—384.) gr. 8°. 1. 80  
Semmler, F. W.: Die ätherischen Öle. 7. Lfg. (2. Bd. S. 193—384.) gr. 8°. 7. 50

**Verlag der ärztl. Rundschau (O. Smelin) in München.**

Rundschau, ärztliche. Wochenschrift für die gesamten Interessen der Heilkunde. Hrsg. v. Arno Krüche. 16. Jahrg. 1906. Nr. 14. (12 S.) 4°. Vierteljährlich bar 2. —

**Verlag moderner Lektüre in Berlin.**

Unter schwarzer Flagge. Abenteuer des berühmten Piratenkapitans Morgan. 13.—15. Bd. (Je 40 S.) schmal 8°. Je —. 10

**Verlagsgesellschaft Berlin in Berlin.**

Ketcliffe's, Sir John, historisch-politische Romane. Durchgesehen u. hrsg. v. Ernst Goeh. II. Serie. 35. Bfg. Viarritz. (4. Bd. S. 17—96.) 8°. bar —. 30

**Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.**

Sitting Bull, der letzte Häuptling der Sioux-Indianer. 9. Bd. (32 S.) gr. 8°. —. 10  
Texas Jack, der berühmteste Indianerkämpfer. 9. Bd. (32 S.) gr. 8°. —. 10

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

Archiv, pädagogisches. Hrsg. v. Ludw. Freytag. 48. Jahrg. 1906. 4. Heft. (64 S.) gr. 8°. Vierteljährlich 4. —  
Globus. Illustrierte Zeitschrift f. Länder- u. Völkerkunde. Vereinigt m. den Zeitschriften: Das Ausland u. Aus allen Weltteilen. Hrsg. u. Red.: H. Singer. Jahrg. 1906. 89. Bd. Nr. 14. (16 S.) 4°. Vierteljährlich 6. —  
Rundschau, naturwissenschaftliche. Hrsg. u. red. v. W. Sklarek. 21. Jahrg. 1906. Nr. 15. (16 S.) 4°. Vierteljährlich 5. —

**W. Vobach & Co. in Berlin.**

Arbeitsstube, die. Red.: M. Wade u. S. Hochstein. 35. Jahrg. 1905/1906. 7. Heft. (8 S. m. 1 Musterbog. u. 1 farb. Taf.) 4°. Vierteljährlich bar 1. 20; einzelne Hefte —. 50  
Kinder-Modenwelt, große. Red.: M. Wade u. S. Hochstein. Jahrg. 1905/1906. Nr. 7. (28 S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) 4°. Vierteljährlich bar —. 50; einzelne Nrn. —. 20  
Mustervorlagen f. weibliche Handarbeiten in natürlicher Größe. 4. Bd. 1905/1906. 7. Heft. (2 S. m. 1 farb. Taf. in Lex.-8°.) 84 u. 57,5 cm. Mit Text auf dem Umschlag. Lex.-8°. Vierteljährlich —. 60

**A. Weichert in Berlin.**

Falk, Vikt. v.: Feodora, die unglückliche Großfürstin v. Rußland. Von Kosaken zu Tode gepeitscht od.: Die furchtbaren Blutopfer des japan. Krieges. 91.—100. (Schlußheft.) (S. 2161—2397 m. je 1 Vollbild.) gr. 8°. ('05.) bar je —. 10

**Ernst Wiest Nachf. in Leipzig.**

Beck, W.: Die Elektrizität u. ihre Technik. (7. Aufl.) 6. Heft. (S. 161—192 m. Abbildgn.) Lex.-8°. bar —. 50

**Otto Wigand in Leipzig.**

Ritter's geographisch-statistisches Lexikon. 9. Aufl. Unter der Red. v. Johs. Penzler. 2. Bd. 16. Lfg. (S. 841—896.) Lex.-8°. 1. —

**Zentralblatt f. das deutsche Baugewerbe in Berlin.**

Zentralblatt f. das deutsche Baugewerbe. Red. v. M. Wagenführ. 5. Jahrg. 1906. Nr. 14. (12 S. m. Abbildgn.) 4°. Vierteljährlich bar 2. 25

**Friedrich v. Zeschwitz in Gera.**

Thomé's Flora v. Deutschland, Österreich u. der Schweiz. 5.—  
7. Bd. Kryptogamenflora. Moose, Algen, Flechten u. Pilze. Hrsg.  
v. Walt. Migula. 27. Lfg. (2. Tl. S. 257—288 m. 5 Taf.) gr. 8<sup>o</sup>.  
bar 1. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,**

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- Artaria & Co. in Wien.** 3992  
Grosser Plan von Wien. 2 M.  
Kleiner Plan von Wien. 1 M 25 ⚡.  
Kleiner Führer von Wien. 40 ⚡.  
Kleines Ortslexikon. Geb. 2 M 20 ⚡.
- Karl Baedeker in Leipzig.** 3999  
\*Baedekers Berlin und Umgebung. 14. Aufl. 1906. 3 M.  
\*Baedekers Ägypten. 6. Aufl. 1906. 15 M.  
\*Baedekers Grossbritannien. 4. Aufl. 1906. 10 M.  
\*Baedekers Rhine. 16. Aufl. 1906. 7 M.  
\*Baedekers Süddeutschland. 29. Aufl. 1906. 6 M.
- G. S. Bed'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Bed) in München.** 3996  
\*Herold, Graf Pappenheim. 2 M 50 ⚡.
- F. W. Beder in Arnsherg.** 3991  
Münch, Stations- und Abfertigungsdienst. 3. Aufl. Kart. 1 M.
- Otto Carius Nachf. in Eschwege.** 3992  
Sauer, Frieden, Lustspiel, u. Pilatus, Trauerspiel. In 1 Bde.  
1 M 50 ⚡; geb. 2 M 50 ⚡.
- Bruno Cassirer in Berlin.** 4000  
\*Gorki, Im Weltschmerz. 4. u. 5. Tausend. 2 M; geb. 3 M.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 3993  
Kellermann, Ingeborg. 2. Aufl. 4 M; geb. 5 M.
- The International News Company in New York.** 3994  
The World Almanac and Encyclopedia für das Jahr 1906. 1 M.
- Uxel Zunder, Verlag in Stuttgart.** U 4  
Henningsen, Die vier Liebsten des Gutsherrn Christian Enevold  
Brandt. 4 M 50 ⚡.  
— Polens Töchter. 2. Taus. 4 M.
- Kulturmenschen-Verlag (vorm. Dr. Hans Ratge) in Berlin.** 3996  
Der Kulturmenschen. Aprilheft.
- Liebheit & Thiesen in Berlin.** 3994  
Stenographischer Bericht der Verhandlungen des 32. deutschen  
Handelstages in Berlin am 19. und 20. Februar 1906.  
1 M 50 ⚡.
- Georg Merseburger in Leipzig.** 3997  
Heiberg, Die Tragödie der Liebe. 2 M.

- Ed. Pfeiffer in Leipzig.** 4001  
\*Ex oriente lux. Bd. 2, Heft 3. 1 M 20 ⚡; geb. 1 M 50 ⚡.  
Heft 4. 90 ⚡; geb. 1 M 30 ⚡.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 3999  
\*Säbel und Feder. 4 M; geb. 5 M.
- Emil Roth, Verlag in Gießen.** 3990  
Biermer, Der Streit um die russischen Finanzen der Gegen-  
wart. 60 ⚡.
- R. G. Th. Scheffer in Leipzig.** 3996  
Pannwitz, Kultur, Kraft, Kunst. 3 M.
- Carl Fr. Schulz, Verlag in Frankfurt a. M.** 3998  
Ungelesen zu verbrennen. 6. u. 7. Aufl. 2 M; geb. 3 M.
- Leonhard Simion Nf. in Berlin.** 4000  
\*Bed, Feuchtfrohliches und Feuchttunfrohliches. 1 M 50 ⚡.
- Julius Springer in Berlin.** 3990  
Arbeiten aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte. 23. Bd.  
2. (Schluss-)Heft. 11 M.
- Hugo Steinig Verlag in Berlin.** 3995  
\*Kisch, Der freche Franz. 2 M.
- Thüringische Verlags-Anstalt in Leipzig.** 3998  
\*Ehrhardt, Meine Mittelmeer-Reise mit der Hamburg-Amerika-  
Linie. 2 M.

**Verbotene Druckschriften.**

Nach dem rechtskräftigen Urteil des Landgerichts I vom  
12. Februar 1906 sind unbrauchbar zu machen alle  
Exemplare der

No. 8 des VII. Jahrganges des »Satyr« (Verlag »Das  
Kleine Wigblatt«, G. m. b. H., Berlin SW., Hafens-  
platz 10, verantwortlicher Redakteur Eugen Stangen,  
Grunewald bei Berlin, Druck von H. F. Hermann  
in Berlin),

sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und  
Formen, soweit sie die Erzählung »Im Schlafwagen«  
enthalten.

Berlin, 9. April 1906.

(gez.) R. Staatsanwaltschaft beim Landgericht I.

Durch Beschluß des hiesigen Amtsgerichts vom 6. d. M.  
sind:

- I. die in den Nummern 3 und 4 der monatlich er-  
scheinenden Sammlung »Mes études de nu, S. D.  
Albas«, erschienen bei der Administration, 27 Boule-  
vard Saint Martin, Paris, enthaltenen Abbildungen,
- II. die in den Nummern 8, 11, 30, 31 der unter dem  
Titel »Le nu idéal« bei der Administration, 27 Boule-  
vard Saint Martin, Paris, erscheinenden Sammlung  
enthaltenen Abbildungen

gemäß § 184 Ziffer 1 St.-G.-B. beschlagnahmt worden.

Düsseldorf, 11. April 1906.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

⌘ (Deutsches Jahrbuchblatt Stück 2148 vom 18. April 1906.)

**Nichtamtlicher Teil.****Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.**

Mitgeteilt von F. A. Brodhäus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

**Englische Literatur.****S. Appleton & Co. in London.**

eamon, L. L., real triumph of Japan. 8<sup>o</sup>. 6 sh. no.

**E. Arnold in London.**

Abbott, G. F., through India with the Prince. 8<sup>o</sup>. 12 sh. 6 d. no.

**A. & C. Black in London.**

Smith, W. and A. R. Hope Moncrieff. Highlands and islands of  
Scotland painted and described. 8<sup>o</sup>. 10 sh. no.

**Cassell & Co. in London.**

Gorst, Mrs. H. E., the light. 8<sup>o</sup>. 6 sh.

**J. & A. Churchill in London.**

Bigg, H., Essays on general principles of treatment of spinal curvature. 8°. 5 sh. no.  
Pavy, Carbohydrate Metabolism and Diabetes. 8°. 6 sh.  
von Poehl, A., rational organotherapy. Vol. I. 8°. 7 sh. 6 d. no.

**T. & T. Clark in London.**

Lindsay, T. M., History of the reformation. Vol. I. Reformation in Germany. 8°. 10 sh. 6 d. no.

**Constable & Co. in London.**

Copperthwaite, W. C., Tunnel shields and use of compressed air in subaqueous works. 8°. 31 sh. 6 d. no.  
Oliver, F. S., Alexander Hamilton. An essay on American Union. 8°. 12 sh. 6 d. no.

**L. N. Fowler in London.**

Ebbard, R. J., mental depression, its cause and treatment. 8°. 2 sh. 6 d. no.

**W. Heinemann in London.**

Danby, F., Sphinx's Lawyer. 8°. 6 sh.

**T. W. Laurie in London.**

Donovan, Dick, Thurtell's crime. 8°. 6 sh.

**The Lippincott Co. in London.**

Smith, J. D., Economic Entomology for the Farmer etc. 8°. 10 sh. 6 d. no.

**J. Long in London.**

Forbes, H., Lady Marion and the plutocrat. 8°. 6 sh.  
Middlemas, J., a veneered scamp. 8°. 6 sh.

**Macmillan & Co. in London.**

Austin, A., Door of humility. 8°. 4 sh. 6 d. no.

**J. Murray in London.**

Pollock, F., Introduction and Notes to Sir Henry Maine's ancient law. 8°. 2 sh. 6 d. no.

**K. Paul, Trench, Trübner & Co. in London.**

Bolo, H., the beatitudes: the poor in spirit, the meak and humble. 8°. 3 sh. 6 d. no.  
Howe, M., two in Italy. 8°, 7 sh. 6 d. no.

**Revell in London.**

Woods, D. W., John Witherspoon. 8°. 5 sh. no.

**St. Bride's Press in London.**

Freeman, A. C., Crematoria in Great Britain and abroad. 4°. 5 sh. no.

**Smith, Elder & Co. in London.**

Anstey, F., salted almonds. 8°. 6 sh.

**Ward, Lock & Co. in London.**

Williams, M. Sheldon —, Power of Ula. 8°. 6 sh.

**Französische Literatur.****F. Alcan in Paris.**

Costantin, J., le transformisme appliqué à l'agriculture. 8°. 6 fr.

**Ch. Béranger in Paris.**

D'Angelo, J., le tachéomètre et ses applications aux levers des plans et aux tracés de chemins de fer. 8°. 10 fr.

**Calmann-Lévy in Paris.**

Villeneuve-Guibert, de, Correspondance entre Mademoiselle de Lespinasse et le comte de Guibert. 8°. 7 fr. 50 c.

**A. Colin in Paris.**

Aubert, Ls., Paix japonaise. 18°. 3 fr. 50 c.  
Fornel, L., les fibustiers. 18°. 2 fr.  
Guehot, M., Passe-partout et l'affamé. 18°. 2 fr.  
Hudry-Menos, Ames cévenoles. 18°. 3 fr. 50 c.  
Mater, A., l'église catholique. 18°. 5 fr.

**H. Dunod & E. Pinat in Paris.**

Hollard, A., et L. Bertiaux, Analyse des métaux par électrolyse. 8°. 7 fr.

**Garnier Frères in Paris.**

Berry, M. du, la dentelle historique de la dentelle à travers les âges et les pays. 18°. 3 fr. 50 c.  
Zerolo, M., Comment on construit une automobile. 18°. 5 fr.

**A. Laulanié in Auxerre.**

Hen Vedette, l'art de vaincre les Allemands. 18°. 3 fr. 50 c.

**Librairie universelle in Paris.**

Emeric, F., Jérusalem parle . . . 18°. 3 fr. 50 c.

**Mercure de France in Paris.**

Derennes, Ch., l'amour fessé. 18°. 3 fr. 50 c.

**J. Tallandier in Paris.**

Dillaye, Fr., Nouveautés photographiques 1906. 8°. 2 fr.

**Daniel Bierge.**

Als vor zwei Jahren das Hinscheiden des französischen Künstlers Daniel Bierge in den Zeitungen gemeldet wurde, haben außerhalb Frankreichs nur ganz wenige gewußt, welches hervorragende Talent, welche interessante Persönlichkeit in diesem Mann allzu früh abberufen worden ist und welcher große Verlust hierdurch die Buchillustration betroffen hat. In der bekannten, verdienstvollen Flouryschen Sammlung »Etudes sur quelques artistes originaux« ist nunmehr die seit über einem halben Jahr angekündigte erste Monographie über Bierge erschienen, in der Jules de Marthold ein ausführliches, mit etwa 100 Abbildungen im Text und 21 Vollbildern geschmücktes Lebensbild des Künstlers gibt, dessen Lektüre dem Bibliophilen und Buchhändler Genuß zu bereiten berufen sein dürfte.\*) Das Verdienst des Biographen, um dies gleich von vornherein zu betonen, besteht darin, daß er in dieser Monographie, dem eigentlichen Lebensgang Bierges, nur die zum Verstehen seines Werks unbedingt nötigen Daten mitteilt und uns nicht mit Anekdoten oder Indiskretionen über ihn und wohl gar noch seine Familienangehörigen und Freunde belästigt, dagegen um so mehr Material aus der politischen, Kultur- und besonders Literatur-Geschichte heranzieht, um uns das Ver-

\*) Daniel Bierge, sa vie, son oeuvre. Par Jules de Marthold. Paris, H. Floury. Un vol. in-4°, 155 pages. 15 Francs.

ständnis des Künstlers und seiner Werke wirklich zu erleichtern. So bietet denn seine Arbeit tatsächlich auch bedeutend mehr als ein bloßes Bild vom Leben und Schaffen des geschätzten spanischen Zeichners.

Denn Daniel Bierge ist spanischer Herkunft, trotz seines französischen Namens, und hat erst nach einer vollständigen, sorgfältigen Erziehung in seiner Heimat, wie der Belgier Felicien Rops, sein nicht weniger berühmter Kollege auf dem Gebiete der Illustrationskunst, in Paris eine zweite Heimat gefunden. Sein Vater war gleich ihm ein beliebter Zeichner und Buchillustrator, Vicente Urrabieta Ortiz, 1823 in Madrid geboren, der sich seiner Kunst mit Hingebung widmete, jedoch als echter Spanier an den unaufhörlichen politischen Unruhen der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts in Spanien lebhaften aktiven Anteil nahm. Daniel war am 5. März 1851 in Madrid geboren und hat dort seine ganze Erziehung und Ausbildung genossen, einschließlich eines mehrjährigen Besuchs der Kunstakademie, bis er im Jahre 1869 mit seinen Eltern nach Paris übersiedelte. Der Vater hatte sich hierzu entschlossen, weil er der ewigen politischen Händel und Intriguen, in die er oft verwickelt wurde, müde geworden war und, wie man erzählt, um seinen Sohn vor der Rache eines Madrider Ehemanns in Sicherheit zu bringen, dessen Frau der junge Daniel in offenbar zu auffälliger Weise den Hof gemacht hatte.

Die Jugendeindrücke, die Daniel in Spanien empfangen hat, haben auch auf seine Kunst entscheidenden Einfluß gehabt: sie haben ihn sehen gelehrt und vor allem seinen empfänglichen Sinn für die Vorgänge des täglichen Lebens in hohem Maße entwickelt. In Madrid, wo sich das ganze öffentliche Leben auf der Straße abspielt, wo in jener Zeit Umwälzungen, Revolutionen, militärische Operationen, Festzüge, pompöse Begräbnisse einander in buntem Gewirr auf dem Fuß folgten, hat er gelernt, das Gesehene mit dem Griffel blitzschnell festzuhalten, und diese Eigenschaft hat ihm in Paris schnell die Tore von Zeitschriften-Redaktionen geöffnet, deren Hauptverdienst die Illustrierung der wichtigen Tagesereignisse war. Der große Maler Delacroix hat diese Fähigkeit des bildenden Künstlers als wichtigste Forderung aufgestellt und folgendermaßen resümiert: »Wenn jemand nicht imstande ist die Skizze eines Menschen in der Zeitspanne zu entwerfen, die dieser braucht, um vom 4. Stockwerk auf die Erde zu fallen, so wird er nie fähig sein, etwas Großes zu leisten«. — Bierge ist dies sein ganzes Leben hindurch geglückt, und dazu noch mit seinen beiden Händen, wie wir sehen werden.

Auch der Zufall der Weltgeschichte war Daniel günstig. Ein Jahr nach der Überiedelung der Familie Urrabieta nach Paris brach der deutsch-französische Krieg aus, und Daniel hatte nur zu viel Gelegenheit, sein Auge und seinen Griffel im Dienst der illustrierten Berichterstattung zu üben, die in einer unruhigen, blutigen Periode der Zeitgeschichte seines Heimatlandes erworbenen Fähigkeiten zu erweitern und zu verwerten. Am 17. September 1870 erschien im »Mondo illustré« seine erste Skizze, »Spahis, aus Paris ausrückend«, die er damals mit seinem väterlichen Namen Daniel Urrabieta zeichnete. In der Folge aber wollte er sich von seinem Vater unterscheiden und nannte sich nach seiner Mutter, Juana Bierge de la Vega, deren Großvater aus Lyon stammte, Daniel Bierge, welcher Name ihm später allein geblieben ist. Skizze über Skizze folgte nun aus Bierges Hand, der in jener außerordentlichen, bewegten Zeit seine künstlerische Selbstständigkeit fand; sie machen die Jahrgänge des »Mondo illustré« aus jener Zeit zu wertvollen, noch heute geschätzten zeitgeschichtlichen Dokumenten, und der Künstler, der sowohl während der langen Zeit der Belagerung, als auch während der kurzen, aber furchtbareren Episode der Kommune überall mit dabei war, weder Anstrengungen noch Gefahr scheute, erhielt nun die Feuertaufe als Franzose. Er ist seinem zweiten Vaterland bis zu seinem Ende treu geblieben.

Aber auch Bierges Talent hat hierbei seine Sanktion gefunden. Wie ihn einer seiner Gönner, der beliebte Schriftsteller Charles Priarte, der in dem jungen Spanier bereits den zukünftigen Illustrator des Don Quijote und des Gil Blas sah, den Weg zum Mondo illustré, damals einem der ersten illustrierten Blätter Frankreichs, führte, so half ihm ein anderer Freund, der Zeichner L. Flameng, durch Vermittlung von Paul Meurice gleichfalls einen großen Schritt weiter, indem er ihn mit Victor Hugo bekannt machte und ihm damit das große Arbeitsfeld der Buchillustration eröffnete, auf dem er jahrzehntelang eine hervorragende, führende Rolle spielen sollte. Seine Vorläufer auf diesem Gebiete fallen in die Jahre 1874 bis 1876, wo er Aimé Girons köstliche Legende »Au pays de Nazareth« und ein Werk seines Freundes Priarte »Bosnie et Herzégovine«, einen Band Reiseerinnerungen aus der Zeit des bosnischen Aufstandes, illustrierte und dabei eine bemerkenswerte Gewandtheit und ethnographische Sicherheit entwickelte, die den Eindruck machen, als ob er diese Länder selbst durchwandert hätte.

Victor Hugo hatte sofort erkannt, das das feurige, ritterliche Talent des heißblütigen Spaniers gerade dazu angetan wäre, seinen phantasiereichen geschichtlichen Romanen den bildlichen Ausdruck zu geben, der sie jetzt erst dem Verständnis seiner großen Gemeinde wirklich nahe bringen sollte. Und so sehen wir in jener ersten, fruchtbaren Schaffensperiode von Daniels junger Meisterhand illustrierte Ausgaben entstehen von Victor Hugos »Année terrible« (1874, in Gemeinschaft mit Flameng) — wer war besser imstande, das Schreckensjahr zu illustrieren, als gerade Bierge, der es doppelt durchlebt hat, als Belagerter und mit dem Zeichenstift in der Hand! —, L'Homme qui rit, Les travailleurs de la mer und Histoire d'un crime (1878).

Von Victor Hugo zu Michelet ist kein allzu großer Schritt. War der eine der Poet der Weltgeschichte, auch in seinen Prosawerken, so war Michelet der Chronist der französischen Geschichte, jedoch nicht ohne seinen großen Geschichtswerken den Stempel der Poesie aufgedrückt zu haben, was de Marthold von ihm sagen läßt: »Michelet, das ist Shakespeare als Historiker«. Und die illustrative Tätigkeit, die Bierge nun mit Michelet verbindet, ist umfangreich. Die fünf Bände der »Histoire de France« (1879—1885) und die vier Bände der »Histoire de la révolution« (1876—1879) haben durch ihn eine Auslegung, Ergänzung, Verherrlichung erfahren, wie sie ein Schriftsteller schöner, vollkommener für sein Werk nicht erdenken konnte. Bierge hat damit neue Werke geschaffen, die Michelets Genie erst völlig enthüllt haben. Namentlich die mannigfaltigen Szenen der mittelalterlichen Geschichte hat er zu beleben, aufzuwecken verstanden: Völkerwanderung, Hunnengreuel, die Herrlichkeit Karls des Großen, die Taten Rolands von Roncesval, Kreuzzüge, Bischofskonzile, Papstregiment, die Schrecken der Religionskriege und der Inquisition, Exkommunikationen, Marter szenen, Hexenverbrennungen, dann wieder Ritterfeste, Volksumzüge usw., später die Schreckensszenen von 1789, Sturm der Bastille, Herrschaft der Guillotine und das ganze kaleidoskopische Bild des durch Haß und Verführung, Freiheitsdrang und Rachegefühl verblendeten, irregeleiteten, blutdürstigen Volks ziehen an unserm Auge vorüber, gezeichnet mit Meisterhand und einem Blick für das Lebendige der Situation, daß wir stets den Eindruck gewinnen, als sei Bierge überall selbst mit dabei gewesen, als habe er all das gesehen und mitempfunden.

Nach Victor Hugo und Michelet erwartete den Künstler eine neue Meisteraufgabe, die noch mehr als die früheren Werke geeignet war sein großes Talent zur Geltung zu bringen, denn er konnte ihr nicht nur die Kunst seines Griffels, sondern mehr noch, sein volles Temperament, sein ganzes Wesen widmen, da es ihn nach der heimischen Erde zurückführte, nach dem ritterlichen, abenteuerlustigen Spanien aus der Zeit des Don Quijote. Aber noch war es nicht dieser, dem Bierge den Tribut seines Genius weihte, — als ob er sich hierfür hätte vorbereiten wollen, wagte er sich zuerst (1882) an Pablo de Segovia, El gran Tacano, den großen Spötter, den großen Verschlagenen und Ränkeschmied, den schlauen Fuchs, Abenteurer und baskischen Marodeur. Dieser große, satirische Heldenroman, der nur durch den größern des Cervantes in den Hintergrund gedrängt worden ist, erschien etwa gleichzeitig mit diesem, im Jahre 1605. Er gehört als eine der köstlichsten Perlen zum Kranze der prächtigen Erzählungen von Bettlertum und Schelmerei, Hunger und Liebe, die mit Petrons Satyricon anfangen und über Villons »Repués franchises«, den Till Eulenspiegel und andere bis zu Murgers »Vis de Bohème« jeder Literatur unvergängliche Meisterwerke der Sittenschilderung hinterlassen haben. Das Schicksal des Autors, eines der fruchtbarsten Schriftsteller, die je gelebt haben, Don Francisco de Quevedo

de Villegas, 1580 in Madrid geboren, ist gleich dem des Cervantes ein Roman, reich an Abenteuern, Schicksalstücken und Unglück aller Art. De Marthold macht uns nicht nur mit ihm und dem amüsanten Inhalt des Pablo de Segovia vertraut, sondern gibt uns zugleich einen Überblick über die spanische Literatur jener Zeit, die unser Interesse bedeutend erhöht und uns erklärt, warum gerade Bierge berufen war, sich an den zum Nationalhelden gewordenen Spitzbuben Pablo heranzuwagen und ihn den Zeitgenossen durch seine meisterhafte Interpretation von neuem zu offenbaren. Die 120 Zeichnungen, mit denen Bierge dies erreicht hat, sind das Vollkommenste, was er bis dahin hervorgebracht hatte. Hier konnte er zum erstenmal seiner sprühenden Künstlerlaune ungehemmten Lauf lassen, hier hat sein Naturell zum erstenmal die volle Entfaltung aller in seiner Künstlerseele verborgenen individuellsten Eigenschaften erlebt, hier ist er der Künstler Daniel Bierge geworden, als der er fortan, auch nach seinem Tode in der Kunstgeschichte weiterleben wird.

So sehen wir Bierge auf der Höhe seines Ruhms angelangt. Seine Illustrationskunst, erst angefeindet, dann bestritten, schließlich verstanden, anerkannt und hochgeschätzt, hat ihn zu einem beliebten, gefeierten Künstler der Weltstadt gemacht. Neben den Buchillustrationen zeichnet er für Zeitschriften, vor allem dem »Mondo illustré« treubleibend, unermüdlich Neues schaffend, und gewinnt die Gönnerschaft und Freundschaft der Großen seiner Zeit, von Victor Hugo, von Sarah Bernhardt, von Gambetta. Er hat das Ziel seines Lebens erreicht und sich einen Hausstand gegründet, indem er seine Freundin Klara, die seiner künstlerischen Entwicklung als guter Genius beigegeben hat, als Frau heimführte, trotz des anfänglichen Widerstands seiner Eltern. Bierge war glücklich; aber das unerbittliche Schicksal hat ihm sein Glück nicht lange gegönnt, es hat ihn grausamer behandelt als die meisten seiner Mitmenschen, und doch hat es seinen Mut und seine Kunst nicht erdrücken können.

Im Dezember 1879 zog sich Bierge bei Gelegenheit eines Balles zu gunsten der Überschwemmten von Murcia, dem er mit seinem Vater beigeohnt hatte, eine Krankheit zu. Ein Schlaganfall kam hinzu, der aus dem lebens- und arbeitsfrohen Künstler einen Mitleid erregenden gebrochenen Mann machte. Einigermassen wiederhergestellt, wird er von Dalloz, der ihn und sein Talent bewunderte, mit einer Studienreise nach Spanien behufs Illustrierung einer geplanten (jedoch nie erschienenen) Gil-Blas-Ausgabe beauftragt und bringt denn auch eine ganze Mappe voll Skizzen und Studien aus seiner Heimat zurück. Im Begriff, diese auszuarbeiten, trifft ihn im Februar 1881 ein zweiter, ernsterer Schlag gerade an dem Tage, wo das französische Volk seinem achtzigjährigen Freunde Victor Hugo ein großartiges Nationalfest bereitet, dem Bierge in einem dem Wohnhaus Hugos gegenüberliegenden Cabaret der damaligen Avenue d'Enlau, jetzt Avenue Victor Hugo, mit dem Stift in der Hand bewohnte, um von diesem allgemeinen Freudentag zu Ehren des von ihm verehrten Meisters ein möglichst getreues Bild für die Erinnerung festzuhalten. Die Februarluft war für den noch Hinfälligen zu rau, ein neues Fieber überfällt ihn, raubt ihm die Sprache und lähmt ihn beinahe vollständig, so daß Charcot von ihm sagen mußte: Bierge ist verloren. Gelähmt diese Hand, die so Herrliches geschaffen hatte! Konnte je einen Künstler ein schlimmeres Unheil treffen? Aber auch jetzt verzagte er nicht. Das erste Wort, das er nach monatelangem, todähnlichem Siechtum wieder hervorbrachte, war »Paciencia«! Geduld!

Und mit einer bewunderungswürdigen Geduld, einer eisernen Willenskraft hat Bierge Schritt für Schritt mit dem

Tode, der Hilflosigkeit gerungen und schließlich den Sieg davongetragen. Der weniger stark gelähmte linke Arm wurde durch unverdrossene Übungen gestärkt, und als er ihn wieder gebrauchen konnte, war auch seine Kunst gerettet. Durch eine außerordentliche Beharrlichkeit und Energie gelang es ihm, seine große Fertigkeit im Zeichnen auf die linke Hand zu übertragen, deren er sich nach Verlauf einiger Jahre ebenso sicher, ebenso genial bedienen konnte wie früher der Rechten. Sein Zeichentalent saß eben nicht nur in den Fingern, sie gehorchten der Kraft seines Geistes. Die Technik ist allerdings eine andre geworden und hat sich von der früher angewandten charakteristischen Umrissmanier mehr der Maltechnik zugewandt.

Am 27. Januar 1887, am Tage, wo ein anderer großer Meister der Illustrationskunst, Gustave Doré, die Erde verließ, tritt Bierge mit zwei neuen Zeichnungen in die Redaktion des »Mondo illustré« ein. »Der Direktor ist nicht anwesend«, lautet die lakonische Antwort, — Bierge ist nicht einmal wiedererkannt worden. Bald aber erklimmt er wieder die alte Höhe seines Ruhms, als ein Auferstandener mehr gefeiert als je; neue Werke zeugen von seinem Talent und seiner verjüngten Kunst. Er hat sich in einem kleinen Landhaus in Meudon, unweit Paris, wohnlich eingerichtet und ein neues Leben angefangen. Da tritt der Tod von neuem an ihn heran und nimmt ihm seine treue Lebensgefährtin Klara, die ihn mit unvergleichlicher Liebe und Aufopferung gepflegt hat und der er zum großen Teil sein neues Leben verdankt. Während sie ihm einen Text vorliest, den er illustrieren soll, fällt ihr das Blatt aus der Hand, und sie sinkt, selbst vom Schlag getroffen, nieder. —

Bierges künstlerische Auferstehung vollzieht sich langsam, wengleich er von neuem überaus tätig ist und wie früher illustrierten Zeitschriften, dem »Mondo illustré« an der Spitze, die reichen Ergebnisse seiner wiedergewonnenen Kunstfertigkeit anvertraut. Erst die Originalzeichnungen zu seinem unübertroffenen Don Pablo de Segovia auf der Weltausstellung von Paris im Jahre 1889 bedeuten wieder einen Markstein in seinem Leben. Sie verschaffen ihm auf Meissonniers Antrag das Kreuz der Ehrenlegion, und diese Auszeichnung, die von seinen Freunden und Gönnern gebührend gefeiert wird, wendet von neuem die Blicke auf das Genie des Künstlers, das nach so harter Leidenszeit um so heller aufleuchtet. In den nun folgenden Jahren hat wieder eine ganze Reihe von Werken das Licht erblickt, denen seine Kunst erst den rechten Lebensodem eingehaucht hat und die er, um ein Wortspiel de Martholds zu gebrauchen, nicht illustriert (illust. é), sondern durch seine Illustrationen berühmt (illustro) gemacht hat.

Im Jahre 1891 schenkte er der Bücherwelt die Zeichnungen zu Emil Bergeracs »L'Espagnole«; 1892 illustrierte er die Gedichtsammlung »El escultor y el duque« seines berühmten Landsmanns Jorilla; 1894 »La Nonne Alfores« von Pacheco und Crescentio, wieder einen spanischen Abenteuerroman, den der biskayischen »Dame capitaine« und »Le Cabaret des trois vertus« von Saint-Juir, eine Geschichte von Duell und Minne (mit 70 Zeichnungen); 1897 »La Nouvelle« von Chateaubriand, deren Handlung sich gleichfalls in Spanien (Granada) zuträgt, eins seiner schönsten Werke, aus 44 Bildern in großem Format bestehend; 1902 »La guerre anglo-boer« der Brüder Kosny, 30 Zeichnungen, in denen Bierge die Greuel des Krieges, der Konzentrationslager, den ganzen Jammer des uns Gold geführten Transvaalkrieges schilderte; 1903 »Le Barbier de Seville«, das klassische Schauspiel des Beaumarchais, das dem Künstler neue Gelegenheit gab, seiner Liebe zur spanischen Heimat Ausdruck zu geben, und ihn als einen feinen Kenner des Theaterlebens offenbart, das er auch in vielen

andern Zeichnungen mit Sicherheit wiedergegeben hat; 1904 Mérimées korrigen Roman »Colomba«, in dem Bierge in etwa 60 Bildern die Vielseitigkeit seines Talents voll entfalten konnte. Wie die Verlagsfirma Conquet Bierges erstes mit der linken Hand illustriertes Werk herausgegeben hat, so ist auch dieses letzte aus ihrem Verlage hervorgegangen.

Aber die großartigste Schöpfung nach des Künstlers Wiederherstellung, sein Bedeutendstes überhaupt und vielleicht auch das, in dem er sein ureigenstes Können, sein Genie in bewundernswürdigster Weise äußern konnte, ist sein Don Quijote. Der Verfasser widmet diesem, gleichwie früher dem Pablo de Segovia, ein besonderes Kapitel. »Don Quijote«, sagt er im Eingang desselben, »ist Spanien; Don Quijote, seiner Zeit eine schimärische Poesie, ist für uns das Werk gewaltiger Philosophie, ein Drama der Menschheit geworden . . . Don Quijote, der denken macht, nachdem er uns erst zum Lachen gebracht hat, ist, vom Erhabenen ins Lächerliche gezogen, vom Lächerlichen wieder zum Erhabenen emporgestiegen, Don Quijote de la Mancha ist wieder geworden Alonzo Quizano-le-Bon, und seine Rosinante erscheint uns als Zentaur . . . Den rüden Bauern der Mancha gilt er noch heute als ein Nationalheld, von dessen Leben und Taten sie ebenso felsenfest überzeugt sind wie die Schweizer der Vierwaldstätter von der geschichtlichen Existenz ihres Wilhelm Tell«.

Bierge hat das Erscheinen dieses seines Hauptwerks, das einen Beitrag zur Dreihundertjahrfeier des spanischen Meisterromans zu bilden bestimmt war, nicht mehr erlebt. Er hat ihm zehn Jahre lang Vorarbeiten gewidmet und die Mancha besucht, wo er in Gemeinschaft mit seinem Freunde August Jacacci den Spuren des ingenüosen Rittersmanns nachgezogen ist. Seine Reiseroute war die des Don Quijote und seines Dieners Sancho; nur so glaubte er ein wirklich treues Abbild von deren Taten und Abenteuern schaffen zu können. Das Ergebnis dieser Reise hat er, gewissermaßen als Vorwort zum spätem Hauptwerk, im Jahre 1897 zuerst im »Tour du Monde«, dann als Buch unter dem Titel »Au pays de Don Quichotte« veröffentlicht, wo wir die Reise des Kommentators des Ritters von der traurigen Gestalt von Ort zu Ort verfolgen können, von Ciudad Real, der Hauptstadt der Mancha, nach Manzanares, nach Argamasilla, wo er in der Casa de Medrano in das dunkle Kellerverließ hinabgestiegen ist, in dem Cervantes Jahre der Gefangenschaft verbrachte und seinen Don Quijote wohl erdenken, nicht aber niederschreiben konnte, weil ihm hierzu alles fehlte, Feder, Papier und vor allem das Licht. Der Madrider Verleger Ribadeneira hat die sonderbare Idee gehabt, hier in diesem Keller im Jahre 1864 zwei Buchdruckpressen aufzustellen und zwei Ausgaben des Don Quijote zu drucken, die man mit Fug und Recht »Wiegendruck« nennen könnte, sind sie doch an dem Ort hergestellt worden, der die Wiege des Don Quijote bedeutet.

Bierges Don Quijote wird von der Firma Gachette & Cie. eifrig vorbereitet; er umfaßt 260 Zeichnungen, in denen der Künstler sich selbst übertroffen zu haben scheint. Welcher Gegensatz zwischen ihnen und den naiven, jedoch interessanten Kupferstichen der ersten illustrierten Ausgabe des Werkes, die Juan Montmartre im Jahre 1662 in Brüssel verlegt hat, deren Urheber wir aber leider nicht kennen!

Wir sind beim letzten Kapitel angelangt, »Couleur et Burin«, wo de Marthold Bierges Betätigung auf dem Gebiete des Aquarells, der Ölmalerei und der Radierung schildert und überall des Meisters große Kunst, die Farbe, hervorleuchten läßt, die auch der großen Mehrzahl seiner nicht farbigen Werke in hohem Maße eigen ist. Wir haben eine Anzahl Aquarelle von ihm, die man dreist neben das Beste stellen kann, was diese liebenswürdige Kunst hervorgebracht

hat. Die Kunst der Ölmalerei hat er nur selten geübt, immerhin einige gute Porträts gemalt. Dagegen hat er sich in der Radierung, in deren Geheimnisse ihn sein Freund, der große Meister Boutet, eingeführt hat, mit viel Glück versucht. Dem vorliegenden Werke ist eine Anzahl seiner Original-Radierungen beigegeben, die sein entschiedenes Talent für diese Kunstgattung bezeugen. Der Autor geht nunmehr das gesamte Illustrationswerk Bierges in den französischen und ausländischen Zeitschriften nochmals summarisch durch und führt dabei einige besonders hervorragende Holzschnitte mit ihren Titeln an. Außer für den vielfach erwähnten Monde illustré zeichnete der Künstler für L'Illustration, Tour du Monde, Magasin pittoresque, Musée de famille, Vie moderne, Mosaïque, Illustration espagnole et américaine, Harper's, Scribner's, Century-Magazine, Postfolio.

Zum Schluß nennt uns de Marthold noch diejenigen Werke, die der Meister, der im Jahre 1904 einem Rückfall seines Leidens zum Opfer gefallen ist, unvollendet hat zurücklassen müssen, oder deren Erscheinen wenigstens er nicht mehr hat erleben dürfen. Den »Don Quijote« haben wir hiervon bereits kennen gelernt; hierzu gehört ferner die Novelle Mérimées »Les Ames du Purgatoire« und eine Reihe von Illustrationen zu »Carmen«, die beide ihn wieder ins Land seiner heißblütigen und stolzen Landsleute geführt haben und ihm zum letztenmal, gleichsam zum Abschied vom Leben, Gelegenheit gegeben haben, seine erstaunliche Beherrschung des spanischen Lebens und der spanischen Landschaft zum Ausdruck zu bringen, an denen er mit der großen Liebe seiner Künstlerseele bis zu seinem letzten Atemzuge geblieben hat. Und so haben wir die »Seelen des Fegfeuers« als sein Testament zu betrachten, als seinen letzten künstlerischen Gruß an die Heimat. Er war gerade mit der Darstellung eines Leichenzuges für dieses Werk beschäftigt — der Herzog von Grandia im offenen Sarge —, als der neue Schlaganfall ihn von der Arbeit abrief, diesmal für immer. Am 2. Mai 1904, nachdem er vorher noch den Tod seiner für ihn nach Paris gekommenen Mutter hat beklagen müssen, nachdem er von der Wiederkehr des Frühlings vergeblich neue Heilung erhofft hatte, ist er einem letzten Anfall erlegen, im Alter von 53 Jahren, leider viel zu früh für die Kunst und für die große Masse derer, denen sein Griffel die schönsten und reinsten Freuden — denn jungfräulich wie sein Name ist auch seine Kunst stets geblieben — in reicher Fülle gebracht hatte.

So haben wir in großen Zügen das Wichtigste aus de Martholds Monographie dargestellt, um das Interesse derjenigen zu wecken, denen der Meister mehr oder weniger fremd gewesen ist. Das schöne Buch bietet all diesen die beste Gelegenheit, tiefer einzudringen in das reiche und großartige Werk des französischen Zeichners, der neben Gustave Doré genannt zu werden verdient und Johannot, Venoir, Robida und viele andre berühmte französische Namen überstrahlt. Wie schon im Eingang dieser Betrachtung betont wurde, gibt uns aber de Marthold mehr als eine bloße Beschreibung von Bierges Leben und Arbeit. Eine außerordentliche Sicherheit auf dem Gebiet der ältern und neuern Literatur Frankreichs und namentlich Spaniens, und neben der Gabe, uns hierfür zu interessieren und zu begeistern, einen Reichtum der Sprache, einen Glanz in der Ausdrucksweise, dem zu folgen manchmal sogar Schwierigkeit macht. Sie bewirken, daß wir das Buch nicht aus der Hand legen, bevor wir es bis zur letzten Zeile gekostet haben, und nicht ohne daß wir vielerlei wertvolle Belehrungen und Anregungen aus der französischen und spanischen Literaturgeschichte als dauernden Gewinn zurückbehalten hätten.

Auf einzelne der etwa 125 Illustrationen, die mit Geschick aus dem vielseitigen Lebenswerk des Künstlers aus-

gewählt worden sind, besonders einzugehen, ist uns im Rahmen dieser Besprechung natürlich versagt; es sei nur betont, daß die Verlags-Handlung Floury, bezw. ihr Drucker, J. Deyme in Beaumont-sur-Oise, diese mit größter Sorgfalt ausgeführt und ihnen einen Drucktext von tadelloser Klarheit und Schönheit beigegeben haben.

Jos. Thron.

### Kleine Mitteilungen.

Zum neuen spanischen Zolltarif. — Die Handelskammer zu Leipzig erläßt unter dem 17. d. M. folgende Aufforderung an die Interessenten ihres Bezirks:

Die Handelskammer Madrid beabsichtigt, anher gelangter Mitteilung des königlichen Ministeriums des Innern zufolge, zu dem in der „Gazeta de Madrid“ vom 31. v. M. veröffentlichten neuen spanischen Zolltarif in Gestalt einer ausführlichen und eingehenden Klassifikation und Schätzung der Waren Stellung zu nehmen. Sie hat zu diesem Zwecke durch Vermittlung des deutschen Konsulates in Madrid für eine Reihe von Waren, die wir hierunter, soweit sie nach unsrer Kenntnis der Verhältnisse für die Ausfuhr unsers Bezirks von Bedeutung sind, näher aufzuführen, um Angabe der Größe, des Preises, des Gewichts sowie ihrer nähern Zusammensetzung, desgleichen um Einsendung von Mustern, Proben, Preislisten usw. gebeten, und zwar, wenn möglich, unter gebührender Beglaubigung seitens der Hersteller selbst, um sie so den spanischen Beamten als vollkommen glaubwürdig vorlegen zu können.

Firmen, die angesichts der Zeitungsnachrichten, daß dem neuen spanischen Zolltarif auf Betreiben dortiger Hochschützölnner Schätzungen zugrunde gelegt seien, die den wirklichen Wert der Einfuhrwaren gewaltig überschreiten, oder aus sonstigen Gründen geneigt sein sollten, dem Ersuchen der Madrider Handelskammer zu entsprechen, werden hierdurch gebeten,

sich tunlichst umgehend mit der unterzeichneten Handelskammer in Verbindung zu setzen.

Die unterzeichnete Handelskammer hält es für zweckmäßig und ratsam, die etwa zur Verfügung zu stellenden Angaben, Muster, Preislisten usw. mit Hilfe der zuständigen, hierzu bereiten Reichsbehörden zunächst dem Deutschen Konsulat in Madrid einzusenden und diesem die Weitergabe zu überlassen. Sie erklärt sich zugleich bereit, die Vermittlung hierbei zu übernehmen. Da die Frist zu Einsprüchen gegen den neuen spanischen Zolltarif mit Ende des Monats April abläuft, ist tunlichste Beschleunigung und Eile geboten.

(gez.) Die Handelskammer.

Von den angegebenen Waren können hier nur folgende vielleicht Interessenten haben: Tapetenpapier, Schreibmaschinen; Phonographen und Grammophone mit Zubehör; Apparate für Optik, Photographie, Kunst und Wissenschaft; Farben; Tinten. Red.

Beleidigung durch einen Roman. Verbot. — Der Roman „Der Muttersohn“ von Johannes Dose (Blückstadt 1904) beschäftigte vor einigen Tagen die zweite Strafkammer des Landgerichts zu Lübeck als Berufungsinstanz. Der Rechtsanwalt R. in L. hat gegen den Verfasser des Romans, Pastor emer. Johannes Dose in Lübeck, seinen Vetter, Privatklage erhoben, weil Dose ihn in dem Roman in der Figur des Asmus Berg darstelle und dieser Romanfigur mehrfache unehrenhafte Handlungen zur Last lege. Rechtsanwalt R. begründete seine Klage damit, daß er mit seinem Vetter verfeindet sei, insbesondere deswegen, weil er ihn einmal bei der Polizei habe anzeigen müssen. Daß mit der Romanfigur Asmus Berg nur er, der Rechtsanwalt R., gemeint sein könne, ergebe sich aus vielen Einzelheiten des Romans. Das Schöffengericht hat unter Feststellung obiger Beschuldigungen dennoch auf Freisprechung erkannt, weil es dem Verfasser des Romans eine böswillige Absicht der Beleidigung nicht nachweisen konnte. Da die Verhandlung vor dem Schöffengericht bereits über 2200 M. verschlungen hatte, hat Dose, um dem Familienzwist ein Ende zu machen, seinem Vetter einen Vergleich angeboten, dahingehend, daß er eine Erklärung abgeben wolle, daß ihm eine Beleidigung ferngelegen habe und daß er die beanstandeten Stellen im Roman bei einer Neuauflage umändern wolle. Rechtsanwalt R. hat dieses Anerbieten mit Rücksicht auf seine

Stellung und das Ansehen seines guten Namens abgelehnt und auf Durchführung des Prozesses zum Zweck seiner Rehabilitierung bestanden. Die Verhandlung vor der Strafkammer des Landgerichts in Lübeck fiel weit mehr als die vor dem Schöffengericht zu seinen Gunsten aus. Es ergab sich, daß die Häufung vieler Einzelheiten aus dem Leben des Klägers im Roman kein Zufall sein könne, wie Dose behauptet. Weiter wurde festgestellt, daß Dose, obgleich er seit mehr als 20 Jahren nicht mehr mit seinem Vetter verkehrt habe, doch viel genauer über dessen Leben unterrichtet sei, als er zugebe.

Die Urteils publikation wurde zunächst vertagt. Nach der am 18. d. M. erfolgten Verkündung wurde der Schriftsteller Pastor emer. Dose wegen beleidigender Schilderung von Vorkommnissen aus dem Leben des Rechtsanwalts R. in L., seines Vetters, in dem Roman „Der Muttersohn“ zu 200 Mark Geldstrafe verurteilt. Auch wurde auf Einziehung der noch vorhandenen Exemplare des Romans, sowie auf Unbrauchbarmachung der Druckplatten erkannt.

(Nach: Leipziger Neueste Nachrichten.)

\* Preisgekrönte literarische Arbeiten. — Die in Prag erscheinende deutsche Zeitung „Bohemia“ hatte im vorigen Jahre Preise für literarische Arbeiten ausgeschrieben. Das Ausschreiben hat den Einlauf von über 300 Arbeiten gebracht. Den ersten Preis fürs Feuilleton erhielt Fräulein Annette Langer für die Novelle „Der Abschied“, den zweiten Preis der Schriftsteller Dr. Richard Huldshiner für die Novelle „Die drei Höfe“; der erste Preis für die Sonntagsbeilage der Bohemia: „Prager Frauenzeitung“ wurde der bekannten Schriftstellerin Helene Hirsch (Brünn) zuerkannt, die bereits zwei Preise davongetragen hat und auch aus der Preiskonkurrenz des Wiener Volkstheaters siegreich hervorgegangen ist. Ihre Preisarbeit heißt „Hanna“. Den zweiten Preis erhielt Frau Karoline Wegscheider in Plan für das Märchen „Der letzte Ritter“. Außerdem gab es noch ehrende Erwähnungen.

\* Deutscher Historikertag. — Der neunte Deutsche Historikertag, der von Gelehrten aus allen Teilen Deutschlands wie auch Österreichs und anderer Staaten besucht ist, wurde am 18. d. M. in Stuttgart durch Professor v. Below (Freiburg im Breisgau) eröffnet. Kultusminister v. Weizsäcker begrüßte die Versammlung im Namen des Königs und der Staatsregierung.

\* Ausstellung in der königlichen Hof- und Staatsbibliothek in München. — Die ständige Ausstellung von Handschriften, Miniaturen, Drucken, Autographen, Einbänden usw. im Fürstensaal der königlichen Hof- und Staatsbibliothek in München ist von Dienstag, den 17. April ab, an allen Werktagen von 9 $\frac{1}{2}$  bis 12 $\frac{1}{2}$  Uhr dem allgemeinen Besuch unentgeltlich geöffnet.

6. internationaler Kongreß für angewandte Chemie. — Der 6. internationale Kongreß für angewandte Chemie wird am 26. d. M. in Rom durch den König von Italien eröffnet werden. Die Arbeiten werden sich in elf Abteilungen vollziehen, für deren jede ein umfangreiches Programm vorliegt. Viele der hervorragendsten Chemiker Europas und Amerikas haben ihre Teilnahme angemeldet und Vorträge angekündigt. Unter letztern sind namentlich zu erwähnen die von Dr. Frank (Berlin) über die unmittelbare Ausnutzung des Luftstickstoffes für die Herstellung von Düngstoffen und andern chemischen Erzeugnissen; von Professor Moissan in Paris über die Destillation der Metalle; von William Ramsay in London, der sich nunmehr auf ein ganz neues Gebiet der Forschung zu begeben scheint, über die Reinigung von Abwässern. Innerhalb der einzelnen Abteilungen werden noch folgende Vorträge besonders hervorgehoben: Professor Garelli und Barbieri über die Gewinnung von Thorium und Cerium und ihre Ausnutzung für das Gasglühlicht; in der Abteilung für Metallurgie Stassano über den gegenwärtigen Stand und die Zukunft der wärmeelektrischen Metallurgie, namentlich mit Bezug auf die Stahlfabrikation; in der Abteilung für landwirtschaftliche Chemie Dr. Stoklasa über chemische Verbindungen während der Heraus-

ziehung des Bodennitrogen durch Bakterien und Professor Remy über die Bedeutung der Bodenuntersuchung auf Bakterien; in der hygienischen Abteilung Dr. Jolles über die heutige Kenntnis der Fette vom Standpunkt der physiologischen Chemie; in der Abteilung für Elektrochemie Professor Moissan über die Calciumcarbid-Industrie in Frankreich; Professor Ehrlich über Trogine und Antitrogine. Das Bureau des Kongresses befindet sich in Rom, Via Panisperna 89. (Beilage z. Allg. Ztg.)

• Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Juristische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. Ausgegeben von (. . . Sort.-Fa. . . .). Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 12. Jahrgang, No. 14, 15. April 1906. S. 49—64.

Evers, P., Die Verhochdeutschung Friedrich Reuters. Eine literarische und sprachliche Zeit- und Streitfrage. 8<sup>o</sup>. 27 S. Schwerin i. M., Verlag von Ludwig Davids.

Der Verfasser tritt für die Verhochdeutschung der Reuterschen Werke ein, sucht die Stimmen, die sich dagegen erhoben haben, zu widerlegen.

Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger. Verlag: Egon Fleischel & Co. in Berlin. 8. Jahrg., Heft 14, 15. April 1906. 8<sup>o</sup>. Sp. 983—1054. Mit 3 Porträts.

Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul- und Universitätschriften (Dissertationen — Programmabhandlungen — Habilitationsschriften etc.). Unter Mitwirkung und mit Unterstützung mehrerer Universitätsbehörden herausgegeben von der Zentralstelle für Dissertationen und Programme der Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. XVII. Jahrgang, No. 7, 1. April 1906. 8<sup>o</sup>. S. 97—104. No. 2443 bis 2636.

Katalog der Sammlung Heinrich Lempertz sen. † zu Köln a. Rh. Abteilungen: Dürer, Raphael, Holbein. Holzschnitte, Kupferstiche und Radierungen, II. Teil. 8<sup>o</sup>. 186 S. 2946 Nrn. u. 7 Tafeln Abbildungen. — Versteigerung den 8.—14. Mai 1906 bei J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln.

Export-Journal. Internationaler Anzeiger für Buchhandel und Buchgewerbe, Papierindustrie, Schreibwaren und Lehrmittel. Verlag von G. Hedeler in Leipzig. Nr. 226. Vol. XIX, 10. April 1906. Kl. 4<sup>o</sup>. S. 113—128.

Inhalt: Neue Erscheinungen. Kunstblätter. Eingegangene Antiquariats-Kataloge. Privatbibliotheken. Gesetze und Verträge über Urheberrecht (Japan, Vereinigte Staaten.) Zoll-Änderungen. Firmenverzeichnis. Neue Firmen. Preislisteneingänge.

Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. Hrsg. v. Dr. Hs. Th. Soergel in München. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung. X. Jahrgang, Nr. 7. 10. April 1906, 4<sup>o</sup>. Sp. 401—464.

Juristisches Literaturblatt. Begründet von Dr. Otto Loewenstein. Herausgegeben von A. Keil, Geheimem Oberregierungsrat, vortragendem Rat im Ministerium des Königlichen Hauses. Verlag von Carl Heymanns Verlag in Berlin. No. 174. Bd. XVIII, No. 4. 14. April 1906. 4<sup>o</sup>. S. 69—96. Enthält viele Bücherbesprechungen.

Monatlicher Anzeiger über Novitäten und Antiquaria aus dem Gebiete der Medizin und Naturwissenschaft, zu beziehen durch: (. . . . Sort. Fa. . . . .). Verlag der Hirschwald'schen Buchhandlung in Berlin. 1906, No. 3, März. 8<sup>o</sup>. S. 17—24.

Geschichte. Militaria. — Antiqu.-Katalog 84 von Lipsius & Tischer in Kiel. 8<sup>o</sup>. 37 S. 969 Nrn.

Books of the month. Being a list of the principal new books published during March 1906. Issued monthly and supplied by Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd. in London. 8<sup>o</sup>. 16 p.

Iswiestija knischnych magazinow Towaritschestwa M. O. Wolff. (Mitteilungen der Hofbuchhandlung der Gesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg und Moskau.) Nr. 13.

Ein unbekannter Roman von Herzen. — Das teuerste Buch der Welt. — Ein Buch, das in 5 Millionen Exemplaren verkauft worden ist. — Das Buch der Woche: Leidenstage von Port Arthur. — Neuigkeiten der literarischen Welt. — Vom Büchermarkt etc. etc.

Le Droit d'Auteur. Organe mensuel du Bureau international de l'Union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques, à Berne. Dix-neuvième année. No. 4. (15 Avril 1906.) 4<sup>o</sup>. Pages 41 à 52.

Sommaire:

Partie officielle.

Législation intérieure: Grande-Bretagne, Cap de Bonne-Espérance. Loi concernant le droit d'auteur sur certaines œuvres d'art (du 6 juin 1905). — Italie. Circulaire du Ministère des Finances aux Bureaux compétents pour la perception des taxes et droits sur les privilèges industriels (brevets), marques de fabrique et droits d'auteur (du 5 mai 1905).

Conventions particulières: Conventions intéressant un des pays de l'Union. France. Convention de commerce conclue avec la Russie (du 19.29 septembre 1905), article 7. — Japon. Traité concernant la protection du droit d'auteur conclu avec les États-Unis d'Amérique (du 10 novembre 1905).

Partie non officielle

Études générales: La revision de la législation américaine sur le «Copyright».

Correspondance: Lettre des États-Unis (Geo. Haven Putnam). Troisième réunion de la Copyright Conférence.

Jurisprudence: Belgique. Introduction et vente de disques et cylindres phonographiques reproduisant des airs de musique, avec paroles, d'auteurs unionistes; absence de contrefaçon; Convention de Berne, n<sup>o</sup> 3 du Protocole de clôture. — France. Reproduction de chansons à l'aide de rouleaux phonographiques; immunité; loi de 1866. — Italie. Reproduction d'illustrations scientifiques d'un livre allemand traduit en italien; omission des formalités italiennes par le traducteur; droit de l'auteur de l'œuvre originale; Convention de Berne, articles 2, 4, 5, 6 et 8; emprunts illicites. — Suisse. Reproduction non autorisée d'un roman allemand; absence de faute grave; ayant cause.

Nouvelles diverses: Allemagne. Revision de la législation concernant le droit d'auteur sur les œuvres d'art; rapports germano-américains; vœux en faveur de la prorogation du délai de protection. — Autriche. Le traité de commerce avec la Russie et ses conséquences présumées au point de vue du droit d'auteur. — Russie. Perspectives de son adhésion à la Convention de Berne. — Suisse. Revision de la loi fédérale sur le droit d'auteur.

Personalmeldungen.

Gestorben:

am 16. April in Gaußsch bei Leipzig im neunundfünfzigsten Lebensjahre Herr Eduard Beyer, erster Buchhalter im Hause F. Volkmar in Leipzig, ein gewissenhafter Beamter, der dem großen Buchhandlungshause fünfzehn Jahre lang in treuer Pflichterfüllung seine Dienste gewidmet hat.

Die Allgemeine Zeitung (München) meldet den dieser Tage erfolgten Tod des Buchdruckereibesizers und Verlegers Herrn Max Böhl in München, Gründers der »Oberfränkischen Zeitung«, späteren Inhabers der Firma »Münchener Handelsdruckerei und Verlagsanstalt M. Böhl« in München. Am Osterjonnabend fand er seine letzte Ruhestätte auf dem südlichen Friedhof in München.

Gustave Vapereau †. — Der bekannte Lexikograph Gustave Vapereau, geboren 1819 in Orleans, ist am 18. April in Paris gestorben. Von Beruf Advokat, in den Jahren 1870—1873 Präsekt, war er viel literarisch tätig, wirkte auch lange Jahre als Generalinspektor des öffentlichen Unterrichts und ist Verfasser einer Reihe von Lehrbüchern für Schulen. Besonders verdient hat er sich durch fleißige lexikographische Arbeiten gemacht, sehr geschätzt ist sein »Dictionnaire universel des contemporains, contenant toutes les personnes notables de la France et des pays étrangers« und »Dictionnaire universel des littératures contenant 1<sup>o</sup> des notices sur les écrivains de tous les temps et de tous les pays et sur les personnages qui ont exercé une influence littéraire; l'analyse et l'appréciation des principales œuvres etc.; des résumés de l'histoire littéraire des diverses nations; les faits et souvenirs intéressant la curiosité littéraire ou bibliographique; les académies, les théâtres, les journaux et revues, etc. 2<sup>o</sup> la théorie et l'histoire des différents genres de poésie et de prose, les règles essentielles de rhétorique et de prosodie, etc. 3<sup>o</sup> la bibliographie générale et particulière, les ouvrages à consulter sur les questions d'histoire, de théorie et d'érudition. (Beide Paris, bei Gachette & Cie.)

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Gleiwitz  
Leipzig, den 1. April 1906.

P. P.

Hierdurch teile ich Ihnen ganz ergebenst mit, daß ich aus der Konkursmasse\*)

### Oscar Groeschels Buchhandlung

mit Firma und Lagervorräten, aber ohne Passiva, käuflich erworben habe. Herr Ernst Jaeger, zugleich alleiniger Inhaber der Firma Albert Jaeger in Gleiwitz, ist in die Firma als Teilhaber mit eingetreten, und wir führen das altangesehene Geschäft in Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung in solider Weise fort.

Die Saldi aus dem Jahre 1905 werden durch den Konkursverwalter, Herrn Reinhold Reitsch, Gleiwitz, Wilhelmstr. 28, erledigt\*), an den diesbezügl. Anfragen zu richten sind. Disponenden sind nicht vorhanden, da das gesamte Kommissionslager vom vergangenen Jahr remittiert wurde. Ich habe hingegen alles in Rechnung 1906 Belieferte übernommen, so daß diese Posten ohne weiteres aus der Konkursmasse ausscheiden, da deren Verrechnung zur O. M. 1907 durch die von mir erworbene Buchhandlung prompt erfolgen wird.

Die Kommissionen besorgt nach wie vor meine Firma Carl Knobloch in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Otto Cyriacus.

\*) Wird bestätigt:

Reinhold Reitsch, Konkursverwalter.

Berlin SW. 19, Jerusalemerstr. 33.

P. P.

Dem verehrl. Buchhandel mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich eine Sortimentsbuchhandlung für technische Literatur errichtet habe, und hat Herr Otto Weber in Leipzig, auch für meine Filialen in Leipzig, Reichsstrasse 29/31 und Magdeburg, Breiteweg 77/78, die Vertretung übernommen.

Ich bitte um Zusendung von Angeboten einschlägiger Literatur, sowie sämtlicher Prospekte und Rundschreiben.

Hochachtungsvoll

Albert Osterwald.

Dem verehrlichen Buchhandel mache ich die Mitteilung, daß ich hieselbst ein Spezialgeschäft für kaufm. u. techn. Bureaubedarf, verbunden mit Kzidenzdruckerei und Buchhandlung, errichtet habe.

Ich bitte um Zusendung von Wahlzetteln, Prospekten zc., bemerke jedoch, daß ich meinen Bedarf selbst wähle.

Meine Kommission hat Herr Otto Maier in Leipzig übernommen.

August Thiel.

Duisburg-Ruhrort, 20. April 1906.

Fried.-Wilhelmstr. 20.

Fernsprecher Nr. 290.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Hierdurch zeigen wir an, dass das Verlagsrecht des Werkes: **Sang und Klang im neunzehnten Jahrhundert**, Band 1 (herausgegeben von Dr. Epstein (1900) nebst der Firma Verlagsanstalt Pallas Ernst Leonhard in unsern Besitz übergegangen ist. \*)

Entsprechend dem Preise des in unserm Verlage erschienenen Bandes 2 obigen Werkes setzen wir den Ladenpreis von Band 1 auf M. 12 — wieder fest; gleichzeitig müssen wir infolge der vermehrten Herstellungskosten den Nettopreis auf 7 M. und 11/10 erhöhen. Zwecks Vermeidung von Irrtümern sind die von heute ab von uns ausgelieferten Exemplare von Sang und Klang, Band 1, auf der Vorderseite des Einbandes mit einem roten Stern versehen.

Berlin, den 14. April 1906.

Neufeld & Henius.

\*) Wird bestätigt:

Verlagsanstalt Pallas  
Ernst Leonhard.

### Auslieferung für Dresden

Die Firma Ernst Engelmann's Nachf. in Dresden hatte die Güte, die **Bar-Auslieferung** unserer bekannten **Rad- und Autokarten und Führer**, sowie unserer **W. Liebenow'schen Spezialkarten** zu übernehmen.

Wir bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen und zeichnen

hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., 18. April 1906.

Ludwig Ravenstein's Verlag.

### Verkaufsanträge.

Solide, angesehene **Sortimentsbuchh.** an lebhaftem, regem Platze in herrlicher angenehmer Gegend Deutsch-Böhmens (Nähe der Grenze), m. grossem Fremdenverkehr, soll an tüchtigen Buchhändler, dem ca. K 50 000 zur Verfügung stehen, verkauft werden. Details an ernstliche Interessenten, die sich über Persönlichkeit u. verfügb. Mittel ausweisen. —

Leipzig, 101.

Adolf Jaeger.

Wegen vorgerückten Alters und Kränklichkeit des Besitzers ist in einer großen süd-deutschen Hauptstadt eine noch ausdehnungsfähige, solide Buchhandlung mit Antiquariat und guter, wohlhabender Kundschaft billig zu verkaufen. Gef. Anfragen an Selbstreflektanten unter S. W. 1375 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung in Industriestadt Sachsens sofort zu verkaufen. Gewinn ca. 4000 M. Preis 14000 M. Angebote unter 1314 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen in kleiner Stadt der Provinz Brandenburg mit guter Umgebung, soll krankheits halber zum Preise von 16 000 M. verkauft werden.

Näheres an ernstliche Reflektanten mit erforderlichen Mitteln unter Nr. 1371 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Rest-Bestände

von mehreren gut eingeführten Verlagswerken wünschen zu verkaufen. Gef. Angebote unter 1376 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Kaufgesuche.

Eine Sortimentsbuchhandlung, die einen Gewinn von 3-4000 M. abwirft, wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Bevorzugt wird eine Stadt des nördlichen Deutschland. Angebote durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins unter R. S. 1330 erbeten.

## Sortiment.

Gut rentierende, noch ausdehnungsfähige **Buchhandlung** in angenehmer, lebhafter Stadt sucht wohlverfahrener Sortimenter zu erwerben. Übernahme könnte sofort erfolgen. Disponibles Kapital 50000 M.

Angebote mit Angaben über Umsatz, Reingewinn und Kaufpreis unter 1328 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten. Strengste Diskretion zugesichert.

Verlag bis zum Wert von 200 000 M. zu kaufen gesucht. Populäre Artikel bevorzugt. Angebote erb. unter E. L. 1526 an Rudolf Mosse, Berlin, Prinzenstr. 41.

Erfahrener Sortimenter sucht mittleres Sortiment in Universitäts- oder größerer Stadt Mittel- oder Norddeutschlands zu kaufen und im Laufe des Sommers zu übernehmen. Angebote gegen Zusicherung absoluter Diskretion unter 1377 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Kauf eventuell Beteiligung.

Fachmann sucht gutgehendes Sortiment in Süddeutschland, eventuell Beteiligung an größerem Geschäft, das er später allein übernehmen würde. Vorläufiges Kapital 20-30 000 M., später bedeutend mehr. Verschwiegenheit zugesichert.

Angebote erbitte unter Chiffre S. 1382 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Leihbibliothek

zu kaufen gesucht. Angebote samt Verzeichnissen an die

Verlags- und Sortimentsbuchhandlung  
A. Pajević  
in Neusatz, Ungarn.

Zahlungsfähiger Käufer sucht ein gut eingeführtes, ausdehnungsfähiges Sortiment, am liebsten in einer Universitätsstadt. Norddeutschland wird bevorzugt.

Ausführliche Angebote mit Angabe der letzten 3 Jahresumsätze und des Kaufpreises befördert Herr Eduard Kunner in Leipzig.

Buchhandlung mit Leihbibliothek in Grossstadt am Rhein an Selbstkäufer zu verkaufen. Angebote unter F. 1342 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kleiner rentabler Verlag, event. einige gangbare Verlagsartikel oder gut eingeführte Fachzeitschr. zu kaufen gesucht. Ang. u. 1378 an die Gesch. d. B.-V.

## Teilhaberjuche.

**Buchdruckerei,**

die mit gutem, reichhaltigem Material u. Maschinen ausgerüstet, zur Übernahme von größeren Verlagswerken, Zeitschrift usw. gesucht. Der Verleger macht zur Bedingung, daß die Buchdruckerei sich kapitalistisch beteiligt resp. Anteile einer gut fundierten G. m. b. H. übernimmt. Angebote unter 1374 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Erkrankung des seitherigen Teilhabers ist einem geschäftskundigen Herrn Gelegenheit geboten, einem lukrativen, vornehmen Verlag mit erfolgreichen, erstklassigen Publikationen beizutreten. Eine hohe Einlage ist zunächst nicht nötig, doch sollten für große Projekte bedeutendere Mittel auf Abruf zur Verfügung gestellt werden können. Das Geschäft kann in Berlin, München oder Stuttgart domizilieren.

Geeignete Herren, die über größere Kapitalien, etwa 300000 M., verfügen, bitte ich um frdl. Angebote zur Weitergabe an meinen Auftraggeber.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

### Fertige Bücher.

Verlag v. Emil  Roth, Gießen.

Ⓩ Die Anfang April von mir zur Versendung gebrachte Broschüre:

**Biermer, Magnus, Dr. jur. et phil.,**  
ordentlicher Professor der Staatswissenschaften a. d. Universität Gießen,

## Der Streit um die russischen Finanzen der Gegenwart

60 s ord., 45 s netto

hat das Aufsehen der weitesten Kreise erregt und eine über alles Erwarten rege Nachfrage gebracht, so daß meine Vorräte z. B. vergriffen sind. Ich bin daher leider nicht in der Lage, jetzt à cond. liefern zu können, sondern bitte, fest bestellen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Gießen, 18. April 1906.

**Emil Roth,**

Verlags-Buch- u. Kunsthandlung.

Ⓩ Soeben erschien:

## Arbeiten aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte.

(Beihefte zu den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamtes.)

### Dreiundzwanzigster Band. \* Zweites (Schluss-) Heft.

Mit 2 lithographierten Tafeln.

Preis M. 11.—.

#### Inhalt.

Über den Gehalt des Kaffeegetränkes an Koffein und die Verfahren zu seiner Ermittlung. Von Dr. Percy Waentig, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Untersuchung über die Beschaffenheit des zur Versorgung der Haupt- und Residenzstadt Dessau benutzten Wassers, insbesondere über dessen Bleilösungsfähigkeit. Von Geh. Regierungsrat Professor Dr. Paul, früher. Direktor im Kaiserl. Gesundheitsamte, Geh. Regierungsrat Dr. Ohlmüller, früher. Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes, Dr. Heise, technischem Hilfsarbeiter, und Dr. Auerbach, Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Über den Nachweis und die Bestimmung kleinster Mengen Blei im Wasser. Von Dr. B. Kühn, früherem wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Über das Wesen und die Verbreitung der Wurmkrankheit (Ankylostomiasis) mit besonderer Berücksichtigung ihres Auftretens in deutschen Bergwerken. Unter Mitwirkung von Dr. Löbker, Mitglied des Reichs-Gesundheitsrates, Königl. Preussischem Professor, Oberarzt am Krankenhaus „Bergmannsheil“ zu Bochum, und Dr. Hayo Bruns, Direktor des Institutes für Hygiene und Bakteriologie zu Gelsenkirchen, bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Untersuchungen über den Erreger der Vaccine. II. Von Dr. S. v. Prowazek. Der Bacillus pyocyaneus als Erreger einer Rhinitis und Meningitis haemorrhagica bei Schweinen. (Ein Beitrag zur Ätiologie der Schnüffelkrankheit.) Von F. Koske, technischem Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Morphologische und entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen über Hühnerspirochaeten. Von Dr. S. v. Prowazek. Anhang: Beschreibung von Spirochaeta anodontae nov. spec. Von Dr. Keysselitz. Mit 2 Tafeln.

Über die Wirkung der Tuberkelbazillenstämme des Menschen und des Rindes auf anthropoide Affen. Von Prof. Dr. E. v. Dugern und Dr. Henry Smidt.

Ich stelle Exemplare dieses Heftes in mässiger Anzahl auch in Kommission zur Verfügung und bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Einzeln sind aus diesem Hefte erhältlich:

**Löbker u. Bruns, Über das Wesen und die Verbreitung der Wurmkrankheit (Ankylostomiasis) mit besonderer Berücksichtigung des Auftretens in deutschen Bergwerken.**

Preis M. 3.—.

**Paul, Ohlmüller, Heise u. Auerbach, Untersuchung über die Beschaffenheit des zur Versorgung der Haupt- und Residenzstadt Dessau benutzten Wassers insbesondere über dessen Bleilösungsfähigkeit.**

Preis M. 3.—.

Diese beiden Sonderabdrucke kann ich im allgemeinen nur fest liefern.

Berlin, April 1906.

**Julius Springer.**

Hierdurch mache ich nochmals darauf aufmerksam, dass von

## Lorenz, Führer durch die gesamte Medizin

### II. Auflage

unwiderruflich am 25. d. M. der Vorzugspreis von M. 24.— für das geheftete (bar M. 16.50) und M. 28.— für das gebundene Exemplar (bar M. 19.70) erlischt. Nach diesem Tage liefere ich nur noch zum vollen Ladenpreis von M. 30.— ord., M. 22.50 in Rechnung und M. 21.— bar für das geheftete und M. 34.— ord. und M. 24.20 bar für das gebundene Exemplar. Event. Bestellungen erbitte deshalb möglichst direkt.

Benno Konegen Verlag in Leipzig.

## Empire-Kostüme sind modern!

Wir empfehlen Ihnen, jetzt zur Frühjahrs-Saison eine erneute Propaganda zu unternehmen für:

# Das Kleid der Frau

von

**Alfred Mohrbutter**

Ein Beitrag zur künstlerischen Gestaltung des Frauen-Kleides, enthaltend: ca. 70 Abbildungen über ausgeführte Kleider und 32 farbige Stoffmusterzusammenstellungen.

**Die 32 Farbenzusammenstellungen sind von besonderem Werte bei der Wahl der Kostüme!**

Preis elegant gebunden M. 12.— ord. Rabatt 25% sowie 7/6 Expl.

Wir offerieren Ihnen ausnahmsweise, wenn bis zum 1. Juli bestellt

1 Probe-Exemplar mit 40% also für M. 7.20 netto bar!

A cond. können wir dieses Werkchen nur in einfacher Anzahl abgeben. Bestellzettel liegt bei. — Um freundliche erneute Verwendung bittend

Hochachtungsvoll

**Verlagsanstalt Alexander Koch, Darmstadt.**

Soeben erschien in 3. verbesserter Auflage:

## Handbuch für den Stations- u. Abfertigungsdienst.

Leitfaden, Hilfsmittel und Orientierungsmaterial für Eisenbahnbeamte.

Herausgegeben von

**H. Mündy,**

Königl. Bahnhofs-Vorsteher in Nordhausen a/S.

102 Seiten. Taschenformat.

Kart. 1 M ord., 75 J netto bar u. 11/10.

Ferner bringe in Erinnerung von demselben Verfasser:

## Fahrdienst, Betrieb und Verkehr.

Taschenbuch für Eisenbahnbeamte.

4. verm. u. verb. Aufl.

256 Seiten. Taschenformat.

Kart. 80 J ord., 60 J netto bar u. 11/10.

Arnberg, den 18. April 1906.

F. W. Becker.

Verlag von Hermann Paetel in Berlin W. 30.

## Deutsches Export-Handbuch für Brasilien

nebst Adressbuch deutscher Geschäftsleute, Handwerker etc. in den wichtigsten Küstenstaaten.

8°. 230 Seiten. Preis M 6.— ord., M 4.50 no., M 4.— bar.

### Inhaltsverzeichnis:

- |  |   |
|--|---|
| <p><b>I. Brasilien als Gesamtstaat.</b><br/>Staatsgebiet, Bevölkerung, Sprache, Staatsverfassung.<br/>Masse und Gewichte.<br/>Bundeshaushalt und Steuerwesen.<br/>Ein- und Ausfuhr.<br/>Die landwirtschaftliche Produktion im allgemeinen.<br/>Kaffeekultur.<br/>Tabakbau.<br/>Zuckerindustrie.<br/>Baumwollzucht.<br/>Kakaokultur.<br/>Verschiedene Kulturen (Südfrüchte, Honig, Blumen, Drogen etc.)<br/>Gummigewinnung.<br/>Verzeichnis der hauptsächlichsten Nutzholzarten Brasiliens (Tabelle).<br/>Der Bergbau im allgemeinen und die natürlichen Bodenschätze des Landes; das Bergwerkseigentum.<br/>Industrielle Entwicklung.<br/>Eisenbahnen.<br/>Post und Telegraphie.<br/>Versicherungswesen.<br/>Der Schutz des gewerbl. Eigentums.</p> <p><b>II. Die einzelnen Teile des Landes.</b><br/><b>Die Nordstaaten.</b><br/><b>Die mittleren Staaten.</b><br/><b>Die Südstaaten.</b><br/>Der Staat Santa Catharina.<br/>Der Staat Rio Grande do Sul.</p> <p><b>III. Einwanderung und Kolonisation.</b><br/>Wert und Wichtigkeit deutscher Kolonien in Brasilien.<br/>Allgemeines über die Auswanderung nach Brasilien.<br/>Einwanderung in Rio Grande do Sul.<br/>Die Verhältnisse in Paraná.<br/><b>Santa Catharina als Ansiedlungsgebiet.</b><br/>Das Klima.<br/>Die älteren Ansiedlungen.<br/><b>Die Kolonie Hansa.</b><br/>Urteile über die Kolonie Hansa.<br/><b>Rio Grande do Sul als Ansiedlungsgebiet.</b><br/>Das Klima.<br/><b>Wo soll und kann sich der deutsche Auswanderer ansiedeln?</b></p> | <p>Die Landbesitztitelfrage.<br/>Die Stellung der Deutschen im Staate.<br/><b>Die Privatkolonien Dr. Herrmann Meyers.</b><br/>Die deutsche überseeische Auswanderung von 1871—1902 (Tabelle.)<br/>Bestimmungsländer deutscher Auswanderer.</p> <p><b>IV. Das Exportgeschäft nach Brasilien.</b><br/>Brasilischer Zolltarif und Tarifgesetz.<br/>Handelsverträge mit anderen Staaten.<br/>Konsulatsfakturen.<br/>Warenbezeichnungen in fremden Sprachen.<br/>Besteuerung der Geschäftsreisenden, zollamtliche Behandlung von Mustern.<br/>Konkursgesetzgebung.<br/>Post- und Telegraphenverkehr mit Brasilien.<br/><b>Deutsch-brasilische Geschäftsvermittlung.</b><br/><b>Liste deutscher Firmen, Banken usw. in Rio de Janeiro</b> (aufgestellt vom deutsch. Generalkonsulat in Rio de Janeiro).<br/>Zahlungssancen in Rio de Janeiro.<br/>Konkurrenzverhältnisse auf dem brasilischen Markt.<br/>Das Geschäft mit Brasilien im Jahre 1904.<br/>Deutsche Ausfuhr nach Brasilien nach Hauptwarengruppen (Tabelle).<br/><b>Anhang: Die ausländischen Dampferlinien, die brasilische Häfen regelmässig anlaufen,</b> sowie einiges über die brasilische Küstenschiffahrt.</p> <p><b>V. Pflege der deutsch-brasilischen Beziehungen.</b><br/><b>Deutsch-Brasilischer Verein.</b><br/><b>Die deutsch-sprachliche Presse Brasiliens.</b><br/><b>Anhang: Adressen deutscher Geschäftsleute in den wichtigsten Küstenstaaten.</b><br/><b>Verzeichnis deutscher Ausfuhr- und brasilischer Importhäuser.</b></p> |
|--|---|

Wir freuen uns, dem verehrlichen Buchhandel das in Interessentenkreisen schon so lange erwartete „Deutsches Export-Handbuch für Brasilien“ nach jahrelanger Vorbereitung übergeben zu können. Aus dem vorstehenden Inhaltsverzeichnis werden Sie sich von der Vielseitigkeit des Buches überzeugen, auf dessen Anhang:

*Adressen deutscher Geschäftsleute in den wichtigsten Küstenstaaten, Verzeichnis deutscher Ausfuhr- und brasilischer Importhäuser*

wir Sie besonders aufmerksam machen. Durch Vorlegen dürften Sie in

### den Kreisen der Exporteure und Importeure

grossen Absatz erzielen. Wir bitten Sie daher, unserem Exporthandbuch, das dem deutschen Kaufmann im schweren Kampfe des deutschen Handels in Brasilien ein sicherer Führer und Helfer sein will, freundlichst Ihr Interesse zu schenken.

Da nur auf Verlangen versandt wird, wollen Sie Ihre Bestellung auf dem beigegebenen Zettel an uns aufgeben.

Berlin W. 30.

Hochachtungsvoll

**Hermann Paetel.**

**Jedem**

Schulbücher-Käufer  
müssen Sie zu Ostern  
den praktischen Weg-  
weiser für Eltern, Haus-  
lehrer u. Gouvernanten

**„Die  
Hausaufgaben“**

von Wilhelm Falkenberg,  
Preis brosch. Mark 3.—,  
kart. Mark 3.60, gebund.  
Mark 4.— anbieten. Für  
jede Familie unentbehrlich!

Bestellen Sie sofort! Prospekte gratis! E. Pierson's Verlag in Dresden.

**Ferdinand Enke in Stuttgart.**

**Z** Soeben erschien:

**Kirchenrechtliche Abhandlungen.** Herausgegeben **U. Stutz.**  
von Prof. Dr.

30./31. Heft: **Gottlob, Prof. Dr. A., Kreuzablass und Almosenablass.**  
Eine Studie über die Frühzeit des Ablasswesens. 8°. Geh. *M* 12.— ord.

**Das Kind.**

Seine geistige und körperliche Pflege bis zur Reife. Herausgegeben von  
Prof. Dr. Ph. Biedert. Lieferung 3. Gr. 8°. Geh. *M* 1.60 ord.

**Physikalische Therapie in Einzeldarstellungen.**

Herausgegeben von Dr. J. Marcuse und Doz. Dr. A. Strasser.

8. Heft: **Balneotherapie**, von Prof. Dr. J. Glax. Gr. 8°. Geh.  
*M* 2.40 ord., in Leinwand geb. *M* 3.— ord.

14. Heft: **Physikalische und diätetische Therapie der Zucker-  
harnruhr.** Für praktische Ärzte von Dr. S. Munter. Gr. 8°.  
Geh. *M* 1.60 ord., in Leinwand geb. *M* 2.20 ord.

**Verlagsbuchhandlung Schulze & Co., Leipzig****Peter der Grosse und Alexei**

Historischer Roman aus Rußlands großer Zeit

von

**Dmitry Sergejewitsch Mereschkowski**

520 Seiten. Broschiert 6 *M*. — Gebunden 7 *M*.

Wir bitten, das herrliche Werk des großen russischen Dichters immer am  
Lager zu halten. Infolge unserer fortgesetzten Reklame in den angesehensten  
Zeitungen und Zeitschriften sowie der Aufführung des Erler'schen Dramas  
„Peter“ können Sie unser Buch jederzeit in Partien absetzen, es gilt nur immer-  
währende Auslage.

In Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3%, Freiegemulare 7/6.

**NEUE PLÄNE VON WIEN**

**Z** — 1906 —

Grosser Plan von Wien mit  
Strassenverzeichnis u. klein Führer

das ganze Gebiet der neuen  
Grossgemeinde mit ihren 21 Be-  
zirken umfass. Preis *M* 2.—.

Kleiner Plan von Wien. Be-  
zirke I—XX mit Strassenverz.  
Preis *M* 1.25.

Kleiner Führer von Wien mit  
vollst. Stundenplan (aus gross.  
Plan). Preis *M* —.40.

Ferner erschien mit Nachträgen 1906

**Kleines Ortslexicon  
von Österreich-Ungarn**

von Dr. Peucker

Preis geb. *M* 2.20.

Wegen seiner Fülle an statist.  
u. admin. Daten — auch für die Nach-  
barländer — (für das Deutsche Reich  
bereits die Volkszählung v. 1. XII. 1905  
berücksichtigt) geschätzt.

2 Probe-Exemplare vorstehender  
Publikationen

— mit 40% —

**VERLAG ARTARIA & Co.**  
WIEN.

**Z** Soeben erschien:

**Frieden**

Kunstspiel in 3 Aufzügen  
von Georg Sauer.

**Pilatus**

Trauerspiel in 3 Aufzügen  
von demselben Verfasser.

Beide Bücher in einem Bande.

Brosch. *M* 1.50 ord., geb. *M* 2.50 ord.

Eschwege, 17. April 1906.

Otto Carius Nachf.  
H. Himmelreich.

**Jeder** Ihrer Kunden nimmt **Suttner** „Die Waffen nieder!“  
das mit dem Nobel-  
Friedenspreis  
von 160 000 Mk.  
gekürzte Werk  
V.-A., für 1 Mark mit,  
wenn Sie es ihm anbieten!

41. — 60. Tausend soeben erschienen. Bestellen Sie sofort! Ein Fünfkilo-Paket = 16 Ex. E. Pierson's Verlag, Dresden.

Z

# Bernhard Kellermann: Ingeborg

Roman. Geh. 4 M., geb. 5 M. Die zweite Auflage ist soeben erschienen.

Ein großer Zauberer hat ein Buch geschrieben, so süß und schön, daß, wer es liest, sterben muß. Alle lesen es, obgleich sie wissen, daß sie dann sterben müssen. (Ingeborg, Kapitel 33.)

Es ist noch nicht allzu lange her, daß Bernhard Kellermann mit seinem Erstlingswerk „Bester und Li“ als eine neue Hoffnung des deutschen Romans begrüßt wurde. Rascher, als selbst die kühnsten seiner Propheten erwarteten, hat er den Wechsel auf seine Zukunft eingelöst — sein jüngster Roman „Ingeborg“ stellt ihn mit einem Schlage in die erste Reihe unserer großen zeitgenössischen Erzähler. Man wird von diesem Buche sprechen, wie man einst von Peter Ransens „Gottesfriede“ sprach — viele werden es als eine Erlösung preisen, viele als eine Affektation verdammen, die meisten aber werden es lieben müssen, dieses Buch der Liebe — auch wenn sie sich erst über mancherlei Hemmungen hinweg zu seiner tiefen Schönheit bekehrt haben sollten. . . . Für die Gegenwart ist „Ingeborg“ jedenfalls ein gefährliches Buch. Es könnte in gewissem Sinne der „Werther“ des 20. Jahrhunderts werden. Denn es ist süß und schön wie das wirkliche Buch der Liebe und — „ein großer Zauberer hat es geschrieben“.

(„Bohemia“, Prag.)

Rote Lichter von Sehnsucht und Liebe erglänzen in dem Werk. Keine Trivialität stört die Feinheit der Seelenschilderung. Regungen der Hingabe und Entfagung wachsen auf. Darüber hängt klare Himmelsbläue. . . . Gute Liebesromane werden heute selten geschrieben, schlechte dagegen allzu viel. Kellermanns „Ingeborg“ gehört zu den feinsten, zu den besten. Seine Sprache ist in subtilstes Maß geschmiegt, seine Art zu fabulieren voll Würde. Anklänge Jean Paulscher Technik weiß er edel mit kräftiger Neuheit zu verwerten.

(„Leipziger Tageblatt.“)

Frauen und Jünglinge, leset dies neue Buch — Ingeborg —, diesen zweiten Roman von Bernhard Kellermann. Die Liebe lebt darin und die Romantik. Und der Wald lebt darin und alle Jahreszeiten. Wahrhaftig, ein närrisches Buch, aber weise und klug bei aller Narretei, denn die unerforschlichen, unabänderlichen Lebensgesetze sprechen daraus. Jung ist es, ganz jung-jung, und das Blut macht es unruhig, es fiebert von Liebe. In einigen Märznächten, als der Föhn vor den Fenstern stürmte, habe ich es gelesen; mein Herz kam völlig aus dem Takt, und ich glaube nicht, daß der Föhn allein daran schuld war. . . . Mit einer kindlich zarten und zugleich unerhört verfeinerten Gabe wird hier von den heiligsten und besten Dingen gesprochen. Von Gott, von der Liebe, vom Wald. . . . Ich will mich mit diesem Buche nicht allein freuen. Jedem möchte ich es in die Hände drücken, der überhaupt noch einen Roman lesen kann.

(„Die Zeit“, Wien.)

Alles ist in Stimmungswerte aufgelöst; wie ein glühender Psalm braust das Lied von der Süße und dem Wunderbaren der Liebe. Da ist es ganz gleichgültig, ob die Geschichte von einem Fürsten, von einem Dichter und von Ingeborg, der Holzfällerstochter, erzählt. Sondern das ist das Wesentliche: daß etwas ganz Köstliches Leben und Gestalt gewann.

(„Bremer Bürgerzeitung.“)

Ganz trunken von Schönheit und Schmerz ist das Buch. Es schlägt Töne an, die man schwer vergißt. . . . Selten ist etwas Glühenderes und Sanfteres geschrieben worden wie die Schilderung dieser Liebe. Eine erhobene Sprache geht durch die Blätter des Buches, ohne doch uns der Erde zu entrücken. . . . Wenig und einfach ist, was geschieht, aber die Feinheit und Intensität der Schilderung macht es zu einem Außersten als Seelenerlebnis sowohl wie als Kunst.

(„Der Tag“, Berlin.)

Nur noch bar. Bestellzettel liegt bei.

S. Fischer, Verlag, Berlin.

Das Gastspiel des Moskauer Künstlerischen Theaters, das nach seinen Triumphen in Berlin jetzt mit gleichem Erfolg in Dresden auftritt und dann seinen Siegeszug durch alle grösseren Städte fortsetzt, spielt zwei Stücke von Anton Tschechoff, die in meinem Verlag in autorisierter deutscher Übersetzung erschienen sind. Bei der allgemeinen Unkenntnis der russischen Sprache werden die Übersetzungen von „Onkel Wanja“ und „Die Schwestern“ erfahrungsgemäss vom Publikum viel gekauft, und bitte ich die Sortimenter der betreffenden Städte, sie rechtzeitig in ihren Schaufenstern auszuliegen. Ich bitte daher auf Lager zu halten:

**Z** In einziger autorisierter Übersetzung von  
W. Czumirow

- A. Tschechoff, Onkel Wanja, br. M. 1.—  
 A. Tschechoff, Die Schwestern, br. M. 1.—  
 A. Tschechoff, Gesammelte dramatische Dichtungen (Onkel Wanja, Die Schwestern, Die Möwe), br. M. 3.—, geb. M. 4.—

Ferner bitte ich auf Lager zu halten

- A. Tschechoff, Ein bekannter Herr, Humoristische Geschichten, br. M. 3.—, geb. M. 4.—  
 A. Tschechoff, Das skandalöse Kunstwerk, Humorist. Geschichten } br. à  
 M. 2.—  
 A. Tschechoff, Die Bauern, Erzählungen } geb. à  
 M. 3.—  
 A. Tschechoff, Kleinstadtleben, Erzählungen }

Eugen Diederichs Verlag in Jena

## Mitteilungen

über

## Jugendschriften

an

Eltern, Lehrer und Bibliotheksvorstände

von der

Jugendschriften-Kommission des Schweiz. Lehrervereins.

29. Heft.

Preis 50 ₭ ord., 35 ₭ bar.

Basel.

Verlag des Vereins für  
Verbreitung guter Schriften.

(Leipzig, Bernhard Hermann.)

**Z** Im unterzeichneten Verlage erschien soeben der stenographische Bericht der

## Verhandlungen

des

## 32. Deutschen Handelstages

in Berlin,

am 19. und 20. Februar 1906.

Betreffend

Ordnung des Reichshaushalts — Gerichtsvollzieherordnung — Personentarifreform — Besteuerung der Gesellschaften mit beschränkter Haftung — Wechselprotest.

17½ Bogen gr. 4°. 1 M 50 ₭ ord.

Nur gegen bar mit 33⅓%.

Berlin.

Liebheit & Thiesen.

## The World Almanac and Encyclopedia für das Jahr 1906.

**Z** Grösstes internationales Auskunftsbuch, in **englischer** Sprache.

Preis 1 M ord., 75 ₭ netto.

**Nur bar.**

Auslieferungslager in Leipzig:  
Stephan-Strasse 18.

April 1906.

The International News Company  
83 u. 85 Duane Street  
New York.

Ⓩ In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Egon Erwin Kisch,

## Der freche Franz und andere Geschichten

Vornehm ausgestatteter Band von 8 Bogen

Preis 2.— M ord.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin S.W. Hugo Steinitz Verlag.

## Le Petit Parisien

Ⓩ Illustriertes  
französisches Unterrichts-Witzblatt  
= besonders für Kaufleute, Beamte etc. =

M 1.20 ord., M —.80 bar  
pro Quartal.

Da am 1. April der Jahrgang be-  
gonnen hat, ist jetzt die beste Zeit  
zur Gewinnung neuer Abonnenten.

### Probenummern gratis.

Um freundliche Verwendung auch für  
dieses Blatt bittet

Auslieferung in Leipzig. Heinrich Paustian,  
Hamburg.

Soeben erschien:

### Les Cent Meilleurs Poèmes lyriques de la langue française

Taschenformat!

Reizend ausgestattet  
geheftet 75 Ⓢ ord., 50 Ⓢ no. bar  
Leinengeb. M 1.20 ord., 90 Ⓢ no. bar  
Liebhaberausgabe M 2.— ord.,  
M 1.50 no. bar.

Zur Probe offeriere ich 1 Ex. in  
den 3 Ausstattungen für M 2.50 bar.  
Ich erbitte tätige Verwendung  
für das gangbare Werkchen.

Hochachtungsvoll  
Leipzig. Wilhelm Weicher.

In allen Städten, die

### Turn-, Krieger- und Sängereisen

feiern, lohnt sich der Massenvertrieb meines

Turnerliederbuches, 6 Bogen, 8 Ⓢ bar,

Soldatenliederbuches, 6 Bogen,  
10 Ⓢ bar,

Kommersbuches, 7 Bogen, 10 Ⓢ bar.

Beste Auswahl. — Elegante Ausstattung.

Verlangen Sie gef. bemusterte Offerte.  
Rob. Bardenschlager, Reutlingen.

Ⓩ Soeben erschien:

## Das gesamte Material zur Reform der Arbeiterversicherung in Deutschland.

Gesammelt und gesichtet von

Hans Seelmann,

Mitglied des Vorstandes der Landesversicherungsanstalt Oldenburg.

Preis 1 M ord., 75 Ⓢ bar mit Remissionsrecht bis zum 12. Mai,  
70 Ⓢ bar u. 7/6.

Spielend leichter Absatz bei Versicherungsbehörden, Krankenkassen,  
Kassenärzten, politischen Vereinen, Handelskammern, Juristen, Sozial-  
politikern etc.

Bestellungen nur über Leipzig (Carl Fr. Fleischer).

Frankfurt a. M.

Verlag Dr. Eduard Schnapper.

F. A. Herbig

T.-A.: Herbigverlag Berlin.



Berlin W. 35.

Schöneberger Ufer 13.

## Pløetz-Kares.

### Kurzer Lehrgang der französischen Sprache.

Ⓩ Soeben erschien:

# ÜBUNGSBUCH.

## AUSGABE G.

### FÜR MITTELSCHULEN.

VERFASST VON

Dr. GUSTAV PLØETZ.

UNTER MITWIRKUNG DER FREMDSPRACHLICHEN ABTEILUNG DES  
LÜBECKER LEHRERVEREINS.

Gr. 8°. XVI und 267 Seiten. 2 M ord., 1 M 50 Ⓢ bar.

In Ganzleinenband: 2 M 50 Ⓢ ord., 1 M 85 Ⓢ bar.

Das Übungsbuch G, welches auch die (gekürzte) Sprachlehre  
enthält, schliesst sich als Oberstufe für Mittelschulen an das  
Elementarbuch, Ausg. C (8. Auflage 1905) an.

Berlin, 18. April 1906.

F. A. Herbig.

525\*

# Der Kulturmensch

Zeitschrift für körperliche und geistige Veredelung.

Führend auf dem Gebiet der Körperkultur und des Sportes.

Mit reichem künstlerischen und literarischen Inhalt.

Vornehm und gediegen ausgestattet. — Reich illustriert.

Preis jährlich *M* 3.— ord., *M* 1.50 bar.

Soeben erschien das Aprilheft.

**Inhalt der Aprilnummer:** Menschenschönheit von Sanitätsrat Dr. F. A. Schmidt-Bonn. (Illustr.) — Schönheit der Leibesbewegungen von Max Thielert. (Illustr.) — Zimmerturnergeräte und Gymnastik. (Illustr.) — Hüttenjagd von Ernst Pilatus. (Illustr.) — Waldmärchen. (Gedicht.) — La beauté s'en va. (Illustr.) — Leierkastenlied. — Ein Hartnäckiger. Leiden eines Reinlichkeitsfanatikers von Karl Weise. — Buntet Allerlei: Wieder ein neues System. — Die erste Stunde am Tag. (Illustr.)

Probehefte sowie Reklamematerial zur Gewinnung von Abonnenten gratis.

Berlin SW. 61,

Belle-Alliance-Platz 10.

**Kulturmensch-Verlag**

(vorm. Hans Natge).

Kommissionär: Hermann Ziegler in Leipzig.

## Max Rube in Leipzig.

Liefert billigst ausländ. Zeitschriften.

Katalog bitte zu verlangen.

Die populären franz. Wochenschriften wie „Le petit Journal ill.“ und „Le petit Parisien ill.“ liefere für 0.70 *M* netto pro Quartal.

Probenummern, soweit der Vorrat es erlaubt, gratis.

### Verichtigung.

In der Anzeige und im Bestellzettel der Firma **G. Burdach**, Rgl. sächs. Hofbuchh., Dresden, in Nr. 88, S. 3917 d. Börsenbl. muß der Verfassername von: „König Friedrich August III.“ richtig **Schindler** (nicht Spindler) heißen, was wir zu beachten bitten.

(Red.)

## Künftig erscheinende Bücher.

**G. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlg. Oskar Beck, München**

Ⓩ Demnächst erscheint:

### Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheim

Seine kriegerische Tätigkeit im westlichen Mitteldeutschland und sein Feldzug an die untere Elbe 1630

Auf Grund archivalischer Quellen dargestellt von

Dr. Rudolf Herold

7 1/4 Bogen 8°. Preis *M* 2.50

Wir bitten, Ihren Bedarf auf anliegendem Zettel zu verlangen.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint:

## Kultur Kraft Kunst

Charon-Briefe an Berthold Otto

von

Rudolf Pannwitz

„Eins der bedeutendsten Bücher, die seit 50 Jahren geschrieben wurden —“

Aus einem Brief.

Ich füge hier jetzt nichts hinzu: lesen Sie selbst und urteilen Sie.

Ich liefere:

ord. *M* 3.—, à cond. *M* 2.25, bar *M* 2.—.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, April 1906.

**A. G. Th. Scheffer.**

In meinem Verlage erscheint:

## Die Handelsschule

Zeitschrift

für wissenschaftliche und prakt. Förderung des Handelsschul- und mit besonderer Berücksichtigung des Fortbildungsstudiums

von

Johann Dr. Ruprich

Handelsschullehrer.

Gr. 8°. 16 Seiten.

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Abonnementspreis pro Quartal 3 *M*.

Einzelne Nummern 60 *S*.

Freiwaldau-Gräfenberg.

**A. Blazek.**



Verlag von Georg Meiseburger, Leipzig.

Ⓜ

## Literarische Notiz!

Der norwegische Dichter

# Gunnar Heiberg

veranstaltet in meinem Verlage eine

## Gesamtausgabe seiner Dramen.

Herausgeber und Übersetzer ist

**Dr. Gustav Morgenstern.**

Am 1. Mai, dem Tage der Erstaufführung im Kleinen Theater zu Berlin, erscheint hieraus als Band IV:

## Die Tragödie der Liebe.

Preis broschiert M. 2.— ord.

### Vorzugsangebot:

Ein Exemplar zur Probe M. 1.20. Zwei Exemplare mit 50% M. 2.—.

7/6 Exemplare mit 50% M. 6.—.

Bedingt nur bei gleichzeitigem Barbezug. Alle Berliner Handlungen brauchen das Buch.

**Arne Garborg** schrieb über die Tragödie der Liebe:

„Das Stück ist — neben „Das Weib, vom Manne geschaffen“ — das tiefste, was in unserer Literatur über diese rätselhafte Macht, die Liebe, geschrieben worden ist. . . . In ihm tritt der Gedanke hervor, daß die Liebe ein Kampf ist, daß die Liebe beim Manne etwas anderes ist als Liebe beim Weibe, und daß die beiden Lieben sich nicht verstehen und finden können, sondern daß jede ihr Leben unter ganz verschiedenen Bedingungen führt und jede also auf ihre Weise dem Untergange geweiht ist. Das große Lebensspiel Liebe ist zugleich das lichteste Lustspiel und das düsterste Trauerspiel; kraftvoll, ernst, tragisch tritt das in der Dichtung hervor; man sieht den alten rätselhaften Zusammenhang zwischen Liebe und Tod in neuem Lichte . . . Die Tragödie der Liebe ist ein Meisterwerk.“

Das Stück ist vom Schauspielhaus in Düsseldorf ebenfalls zur Aufführung angenommen worden.

Leipzig, den 20. April 1906.

**Georg Meiseburger.**

Eine Anzahl Bestellungen auf

# Ⓩ Ungelesen zu verbrennen

konnte nicht zur Ausführung

gelangen. 5 Auflagen sind total vergriffen.

Die 6. und 7. Auflage ist beinahe fertig gestellt und wird am 21. April ausgegeben.

Manche Firmen bezogen schon bis 50 Exemplare.

Bahnhofsbuchhandlungen und Leihbibliotheken seien nochmals auf das vielbegehrte Buch aufmerksam gemacht.

Vorerst durchweg nur bar.

Brosch. M. 2.—, geb. M. 3.—.

Bei grösseren Bestellungen (direkt vom Verlag) räume ich gern grösseren Rabatt ein!

Gebundene Exemplare bei F. Volckmar, Leipzig, und bei Albert Koch & Co., Stuttgart.

Frankfurt a. M.

Carl Fr. Schulz, Verlag.

Thüringische Verlags-Anstalt \* G. m. b. H. \* Leipzig.

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

## Meine Mittelmeer-Reise mit der Hamburg-Amerika-Linie.

Mit vielen Abbildungen

von

**Max Ehrhardt.**

==== Preis: M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.35 bar. ====

Das vorstehende Werk wird nicht nur bei allen denen, die das Mittelmeer bereist haben, sondern auch bei allen Reiselustigen guten Anklang finden. Die feine Ausstattung wird entschieden den Absatz erhöhen. Wir bitten, das Buch zu verlangen und auszulegen.

Verlangzettel liegt hier bei.



(Z) Am 26. April erscheinen:

**Baedeker's Aegypten.** Mit 38 Karten und Plänen, 59 Grundrissen, 57 Ansichten und Textvignetten. 6. Aufl. 1906. *M* 15.— ord., *M* 9.— netto.

**Baedeker's Grossbritannien.** Mit 24 Karten, 58 Plänen u. 1 Panorama. 4. Aufl. 1906. *M* 10.— ord.,

*M* 7.— netto.

Anfang Mai:

**Baedeker's Rhine.** Mit 53 Karten und 28 Plänen. 16. Aufl. 1906. *M* 7.— ord., *M* 4.20 netto.

Mitte Mai:

**Baedeker's Süddeutschland.** Mit 45 Karten, 32 Plänen und 10 Grundrissen. 29. Aufl. 1906. *M* 6.— ord., *M* 3.60 netto.

**Baedeker's Berlin und Umgebung.** Mit 5 Karten, 4 Plänen und vielen Grundrissen. 14. Aufl. 1906. *M* 3.— ord., *M* 1.80 netto und 13/12 Explr. für *M* 21.60 bar.

Gegen Ende Mai:

**Baedeker's Unter-Italien.** Mit 30 Karten und 28 Plänen. 14. Aufl. 1906. *M* 6.— ord., *M* 3.60 netto.

Die eingegangenen Bestellungen sind notiert.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

Karl Baedeker.

(Z) In den nächsten Tagen erscheint:

# Säbel und Feder

Zum 60. Geburtstag Carl Baron Torresani's.

Herausgegeben von

**Carl M. Danzer.**

Hochelegant ausgestattet.

Preis *M*. 4.—, geb. *M*. 5.—.

Es war ein wunderhübscher Gedanke, dem ersten militärischen Erzähler unserer Zeit eine Huldigung zu bringen, die ausschließlich von Kameraden veranstaltet ward. Nicht als ob die Mitarbeiter an der vorliegenden Festschrift zu des gefeierten Novellisten 60. Geburtstag den Dichter der „Leutnantszeit“ allein für sich und das Heer in Anspruch nehmen wollten. Sie wollten nur zeigen, was dieser Dichter dem Soldaten ist, wie sehr ihn gerade die Kameraden verehren. Und so haben denn Führer des österreichischen Heeres, voran Erzherzog Friedrich, den ehemaligen Reiteroffizier beglückwünscht, und ihren Beiträgen schlossen sich literarische Gaben hervorragender Schriftsteller an, die der Armee angehörten oder noch angehören. Mit einem herrlichen Gedicht eröffnet Ferdinand v. Saar den Reigen; A. Söhnstorff bringt eine seiner prächtigen Erzählungen; Marie v. Ebner-Eschenbach (ein Offizierskind und Witwe eines Feldmarschallleutnants) steuert einige ihrer Aphorismen voll kristallarer Lebensweisheit bei; D. v. Biliencron, als Gast aus dem Reiche, singt „seinem lieben Carl Baron Torresani“ die ergreifende Ballade vom Zapsenstreich; Stefan Milow, P. Buffon, Friedr. Marg, Ottokar Kraft (mit einem interessanten dramatischen Fragment), Heinrich v. Schullern und viele andere Namen reihen sich ihnen an. Das vornehm ausgestattete Buch ist ein stolzer Beweis für die Beliebtheit des Gefeierten, zugleich aber auch ein kulturelles Dokument, denn es zeigt, wie mannigfaltige schöpferische Regungen im österreichischen Heere lebendig sind. Die prächtige Schrift sei hiermit bestens empfohlen.

Wir bitten, gef. zu bestellen, da wir **unverlangt nicht versenden!**

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden.

**E. Pierson's Verlag.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

## Aufhebung des Ladenpreises u.

### Aufhebung des Ladenpreises!

Von Fink, Touristen-Vademekum. 2. Aufl., haben wir den Ladenpreis (—80 %) aufgehoben.

Wien I, Tuchlauben 21,  
10. April 1906.

K. k. Universitäts-Buchhandlung  
**Georg Szelinski.**

## Angebotene Bücher.

**Max Hesses Verlag** in Leipzig:  
**Schulkalender u. Notizbuch 1906 07**  
mit einem Bildnis u. einer biogr. Skizze  
Ed. Mörikes

von Dr. **Rud. Krauss.**

Noch einige Tausend am Lager:

50 Ex. *M* 2.75 100 Ex. *M* 5.—  
200 „ „ 8.50 500 „ „ 15.—

Vorzügliches Vertriebsmittel beim Schulbüchergeschäft!

**W. Solinus** in Düren:

Hollenberg, Hilfsbuch f. d. ev. Religionsunterricht in Gymnasien u. Realgymn. 49. Aufl. 1903. Geb.

1 Werkmeister, d. 19. Jahrh. in Bildn. 5 Leinwandmappen.

Zu jedem annehmbaren Preis.

**Ludwig Thelemann** in Weimar:

1 Coppée, ausgew. Novellen. (Stolte.)

11 Ewing, Jakanapes. Mit 60%.

**Albert Koch & Co.** in Stuttgart:

10 Schöffle, aus meinem Leben. 2 Bde. Orig.-Hlbfrzbd.

20 Wedel, Fritz Piffikus ok.

**Carl ten Hompel** in Duisburg:

15 Neubauer, Gesch. I. Tl. 7. Aufl. 1904.

1 — do. III. Tl. 5. Aufl. 1903.

3 — do. V. Tl. 4. Aufl. 1903.

3 Wossidlo, Leitf. d. Botanik. 10. A. 1904.

7 Paldamus-R., Leseb. B. I. Tl. 7. A. 1903.

2 — Leseb. B. II. Tl. 6. Aufl. 1903.

6 Christensen, kl. Lehrb. d. Gesch. B. II. Tl. 3. Aufl. 1899.

1 — do. III. Tl. 3. Aufl. 1902.

1 Schwering u. K., ebene Geometrie. 4. Aufl. 1902.

**F. Waldau** in Fürstenwalde:

30 Orig.-Manuskripte v. Graf v. Loeben. (Isidorus Orientalis.)

**The International News Company,** 83 a. 85 Duane Str., New York, City, U.S.A.:

Adelung, Joh. Chr., grammatisch-krit.

Wörterbuch der hochdeutschen Mundart. 4 Bde. 4<sup>o</sup>. Pbd. Ganz unbeschn.

Wien 1808. Gebote direkt.

**Ernst Muschket** in Buzlau:

1 Weltall u. Menschh. Kplt. in Heften.

Wie neu.

**Gustav Kühler** in Oberhausen (Rhld.):

Ostermann-Müller, latein. Übungsbuch. Ausg. A. Ganz neu. Geb.:

6 Ex. I. T. 13. Aufl. 1905 zu 70 s.

3 Ex. II. T. 10. Aufl. 1905 zu 1 *M*.

3 Ex. III. T. 10. Aufl. 1905 zu 1 *M*.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**NUR EINMAL UND NUR HIER ANGEZEIGT!**

Ⓜ Soeben wird fertig:

**MAXIM GORKI,**  
**AUSGEWÄHLTE**  
**ERZÄHLUNGEN**

**SECHSTER BAND: IM WELTSCHMERZ**

VIERTES UND FÜNFTES TAUSEND

Deutsch von August Scholz. Umschlag von Th. Th. Heine.

Preis *№* 2.— ord., *№* 1.50 netto, *№* 1.35 bar,  
gebunden *№* 3.— ord., *№* 2.10 bar

Barvorausbestellungen erledige ich mit 40% und 7/6

Inhalt: Im Weltschmerz — Aus Langerweile  
Der rote Waska — Mattar Tschudra

Ich bitte zu verlangen. — Bestellzettel liegt bei.

BERLIN, im April 1906

Bruno Cassirer, Verlag.

Verlag von Leonhard Simion Nf. in Berlin.

Ⓜ In diesen Tagen erscheint:

**feuchtfröhliches**  
 und  
**feuchtunfröhliches**

Von  
**Carl Beck,**  
 New York.8<sup>o</sup>. 9 Bogen brosch. 1 *№* 50 *§* ord., 1 *№* 10 *§* netto und 11/10.

Dieses von dem bekannten Verfasser der „Amerikanischen Streiflichter“ herausgegebene Werkchen enthält Erinnerungen aus Heidelberg, Reichenhall, Karlsbad u. a. und ist in demselben heitern, liebenswürdig-gefälligen Stil geschrieben wie die „Streiflichter“.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 18. April 1906.

Leonhard Simion Nf.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

**Gesuchte Bücher.**

- \* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
- A. Asher & Co. in Berlin W. 64:
- \*Graefe-Saemisch, Handb. d. Augenheilkunde. 2. Aufl. Soweit erschienen.
- \*Lane, Sitten u. Gebräuche d. heutigen Ägypten. 3 Bde. Leipzig 1856.
- \*Prantl, Geschichte d. Logik d. Abendlandes. Bd. 3 u. 4.

Nicolaische Buchh. Borstell & Reimarus  
in Berlin NW., Dorotheenstr. 75:

- Fliegende Blätter. Bd. 94.
- Dielitz, jenseits des Ozeans.
- Gregorovius, Korsika. 2 Bde. 1878.
- Höcker, Till Eulenspiegel. (Pohlmann.) Jugend 1898.
- Seidlitz, Geschichte des japan. Farbenholzschnittes. 1897.
- Illustr. Zeitung 1895.

Antiquariat Carl Köhler in Leipzig,  
Emilienstr. 22:

- \*Zeitschrift f. Chirurgie.
- \*Langenbecks Archiv f. Chir.
- \*Bruns' Beitr. z. kl. Chir.
- \*Verhandlgn. d. Ges. f. Chir.
- \*Weyls Handb. d. Hygiene.
- \*Kolle-W., Handb. d. Mikroorgan.
- \*Neuburger-P., Handb. d. Gesch. d. Med.
- \*Wehmer, Handb. d. Schulhyg.
- \*Westergaard, Mortalität. 2. A.
- \*Keppler, sämtl. Werke.
- \*Entsch. d. R.-G. in Civil- u. Strafsachen.
- \*Fichte, sämtl. Werke.
- \*Bischoff, Entw.-Gesch. d. Rechts.
- \*Spalteholz, Atlas. III, 2.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig:  
Arndt, fünf Lieder f. deutsche Soldaten.  
(Berlin 1813.)

- Goethe, Schriften. I—IV. Himbürg 1777  
—1779. Auch einzeln.
- do. I. V. VII. VIII. Göschen 1787  
—1790. Auch einzeln.
- aus meinem Leben. I. 1—3. II. 1.  
2. 5. 1811—22.
- Triumph d. Empfindsamkeit. 1802.
- Geschwister. 1787.
- Natürliche Tochter. Taschenb. 1804.
- Erwin u. Elmire. 1775.
- Herrmann u. Dorothea. Taschenbuch  
f. 1798.
- Stella. 1776.
- Wahlverwandtschaften. 1809.
- zur Farbenlehre. 2 Bde. 1810.
- Kleist, hinterlassene Schriften. 1821.
- Penthesilea. 1808.
- Amphitryon. 1807.
- Erzählungen. 1810.
- Familie Schroffenstein. 1803.
- Kätchen v. Heilbronn. 1810.
- der zerbrochene Krug. 1811.
- Körner, Th., Leyer u. Schwert. Brln. 1814.
- Schiller, Werke. 1812—15.
- Anthologie a. d. Jahr 1782.
- Gedichte. 1800/03, Crusius.
- Maria Stuart. 1801.
- Phädra. 1805.
- Turandot. 1802.
- Fiesko. 1783.
- d. Räuber. 2. Aufl. 1782.

Ernst Frensdorff in Berlin SW. 11,  
Königgrätzerstr. 44:

- \* (Th. Gautier), l'ambassadrice. Biographie  
de la Ctesse Rossi. Paris, Bruxelles 1850.
- \*Scribe-Auber, Libretto zur Oper: L'am-  
bassadrice. Paris ca. 1850.
- \*Turner, A., les reines du chant. Paris 1883.
- \*Memoirs of the countess of Rossi, Mad.  
Sontag. London 1849.

A. Hartleben in Wien:

- 1 Meyers gr. Konv.-Lexikon. 5. Aufl.  
Bd. 15. 16.
- 1 Pierers Konv.-Lexikon. Bd. 7—12.
- 1 Bergh, Rezeptbuch f. d. Parfumerie.

Adolf Graeper in Barmen:

Brockhaus' Konv.-Lexikon.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Eduard Pfeiffer in Leipzig.**

Verlag für assyriologische und orientalische Literatur.



Demnächst erscheint:

**Ex oriente lux.**

Herausgegeben von **Dr. Hugo Winckler**, Professor an der Universität Berlin.

**Band 2, Heft 3.** Salomos Thron und Hippodrom. Abbilder der babylonischen Himmelsbilder. Von Aug. Wünsche. Preis brosch. 1 M 20  $\delta$  ord., 90  $\delta$  netto; geb. 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M 15  $\delta$  netto.

**Band 2, Heft 4.** Schöpfung und Sündenfall des ersten Menschenpaares nach jüdischer und moslemischer Sage mit Rücksicht auf die babylonischen Überlieferungen. Von Aug. Wünsche. Preis brosch. 90  $\delta$  ord., 68  $\delta$  no.; geb. 1 M 30  $\delta$  ord., 98  $\delta$  no.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten und zum Einzelverkauf bitte à cond. verlangen zu wollen.

Achtungsvoll

Leipzig, im April 1906.

**Eduard Pfeiffer.**

Gesuchte Bücher ferner:

**L. Wiegand** in Hilgenbach:  
Guthe-Wagner, Geographie. Bd. 1. Letzte Auflage.

Busch-Album. Tadellos. 20 M.  
Pflugk-Harttung, Krieg u. Sieg. Tadellos.  
Zeit, Kriegserinnerungen. Tadellos.  
Werner, Buch d. dt. Flotte. Tadellos.  
Horn, rheinische Dorfgeschichten.  
Berdrow, Buch d. Erfindungen.  
Gesenius, hebräisches Handwörterbuch.  
Kluge oder Paul, Wörterbuch.  
Brehms Tierleben. 3 Bde. Neueste Aufl.  
Freytag, Bilder aus d. dt. Vergangenheit.  
Weiler, Physikbuch.

Matthias, Sprachleben u. Sprachschaden.  
Petersdorff, wie d. Dt. Reich geworden.  
Blatz, neuhochdt. Grammatik. 2 Bde.  
Gude, Erltg. d. Dichtungen. 5 Bde.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Fischer, Schelling; — Fichte.  
\*Feuerbach, Wesen d. Religion. 1839.  
\*Pfleiderer, Urchristentum.  
\*Piper, Mythologie d. christl. Kunst.  
\*Ranke, franz. Geschichte.  
\*Friedländer, Sittengeschichte Roms.  
\*Schlumberger, Nicéphore Phocas.  
\*Groth, Quickborn.  
\*Scherben, gesamm. v. müden Mann. N. F.  
\*Warburg, Kautschukpflanzen.  
\*Lorentz, Theorie d. elektr. u. opt. Erscheinungen.  
\*Tyndall, der Schall. 1897.  
\*Euler, Briefe üb. Physik u. Philosophie.  
\*Braun, Lokalanaesthesie.  
\*Oeller, Atlas d. Ophthalmoskopie.  
\*Aschoff u. G., pathol. Histologie.  
\*Waldeyer, Eierstock u. Ei.  
\*Holländer, Karikatur u. Satire in d. Medicin.  
\*Meyer, parlament. Wahlrecht.  
\*Stachow, Tätigkeit d. Staatsanwalts.

Verlag d. Chemiker-Zeitung, Cöthen, Anh.:

\*Reuters Werke. V.-A. in 7 Bdn. 1-3. Bd. Orig.-Lwd. Grün. Billigst.

**Jos. Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:

\*Brauchitsch, Organisationsgesetze. 4 Tle.  
\*Fischer, dt. Post- u. Telegraphengesetzgebung. 4. A.  
\*Eger, Gesetz üb. Kleinbahnen v. 1892. Text u. Komm. 2. A.  
\*Kruse, d. Standesamt. 1902.  
\*Krech, Reichsges. üb. d. Unterstützungswohns. 5. A. 1901.  
\*Woedtke, Invalidenvers.-Gesetz v. 1899. 9. A. 1902.  
\*— Gewerbeunfallvers.-Gesetz. 8. Aufl. Komm. 1901.  
\*Landmann-Rohmer, Reichsgewerbeordng. Komm. 4. A. 1903.  
\*Friedrichs, Zuständigkeitsges. 1904.  
\*Eger, Enteignungsges. 2. A. 1902.  
\*Friedrichs, Ges. betr. Anleg. u. Verbr. von Strassen. 5. A. 1905.  
\*Illing-Kautz, Handb. f. pr. Verwaltungsbeamte. 8. A. 1903.  
\*Handwörterbuch d. Staatswissenschaft. Geb. 7 Bde.  
\*Schönberg, Handb. d. polit. Ökon. 4. A.  
\*Entscheidungen d. Oberverwaltungsger. 46 Bde. u. Reg.  
\*Hue de Grais, Handbuch d. Verfass. 16. od. 17. Aufl.  
\*Stübgen, Handbuch d. Architekt. IV, 9: Städtebau.  
\*Strizl, Strassenreinigung. 1893.  
\*Handbuch d. Hygiene. 10 Bde. u. 4 Supplementbde.  
\*Hugo, deutsche Städteverwaltg. 1901.  
\*Handb. f. d. deutsche Reich 1905.  
\*Neumann, Ortslexikon. 4. A.  
\*Wuttke, deutsche Städte. 1904.  
\*Rönne, Staatsrecht d. pr. Monarchie. 4. A.  
\*Preuss, städt. Amtsrecht in Preussen.  
\*Rönne u. Oertel, Städteordng. f. d. östl. Prov. 3. Aufl.  
\*Gauss, Gebäudesteuer.  
Alles möglichst gebunden.

**Fr. Schaeffer & Co.** in Landsberg a. W.:

\*Zeit im Bild. Jahrg. 1904. Kplt.

**Bermühler'sche Antiqu.-, Versand- u. Exportbh.** Vogler & Co. in Berlin SW. 61:  
\*Vogel, Blicke ins Menschenleben.

**R. Knauthe's Bh.** in Brünn:  
\*Haeckel, Kunstform. in d. Natur. Sammlung I. II.

**W. Teller** in Prag III:  
\*Weltall u. Menschh. 5 Bde. Geb.

**Paul Lehmann** in Berlin W. 56:  
\*Meister der Farbe 1904 u. 1905.  
\*Ars nova 1902.

\*Meisterwerke d. Malerei. I. II.  
\*Hundert Meister der Gegenwart.

\*Enke, Lichtbild-Studien.  
\*Cicero, Epistulae. Lat. u. deutsch von Wieland.

\*Gualandi, Raccoltà di lettere.  
\*Zweibein, ges. Werke.

\*Linsemann, Moralthologie.  
\*Flaxmann, Umriss zu Homer.

\*Jahresber. f. Geschichtswiss. 1892—94.  
\*Archiv f. civilist. Praxis. Bd. 90.

\*Delbrück, Kriegsgeschichte.  
\*Moltke, ges. Schriften. Bd. 8.

\*Harnack, Gesch. d. preuss. Academie.  
\*Sabatier, Franz von Assisi.

\*Scherer, Vorträge u. Aufsätze.  
\*Hohenlohe-Ing., aus mein. Leben.

\*Stern, Geschichte Europas.  
\*Huch, Ausbreit. d. Romantik.

\*Ewald, Probleme d. Romantik.  
\*Wahl, Urgesch. d. franz. Revol.

\*Chamberlain, Rich. Wagner.  
\*Hegel, Wissensch. d. Logik. Bd. 1.

\*König Karl v. Rumänien, Leben. Bd. 3. 4.  
\*Grimm, Michelangelo; — Raffael.

\*Bachmann, Gesch. von Böhmen.  
\*Eck, D. Fr. Strauss.

\*Pirenne, Gesch. v. Belgien. Bd. 2.  
\*Hoensbroech, Papsttum. Bd. 2.

\*Streckfuss, Lehrb. d. Perspective.  
\*Michelangelo, Gedichte. Ital. v. Frey.

**Kanter & Mohr** in Berlin SW. 48:  
\*Moderne Bauformen. Jahrg. 1. Kplt.

\*— Jahrg. 1. Einzelne Hefte.  
\*Schoppmeyer, Schriftvorlagen.

\*Lacroux, la brique.

**Mitscher & Röstel** in Berlin W.:

Czuber, Wahrscheinlichkeitsrechnung u. ihre Anwendung. Orig.-Bd.

Lexis, Theorie d. Massenerscheinungen. Freiburg 1877.

Kries, die Prinzipien d. Wahrscheinlichkeitsrechnung.

Knapp, Ermittlg. d. Sterblichkeit. 1868.

Knapp, Sterblichkeit in Sachsen. 1869.

Knapp, Ansichten üb. Moralstatistik. 1871.

Theorie d. Bevölkerungswechsels Br. 1875.

Borthiewicz, mittlere Lebensdauer. 1893.

Schmollers Jahrbuch. 29. Jg. H. 2.

**Leo Liepmannssohn. Ant.** in Berlin:  
\*Gyrowetz, Adalb., Aladin oder „das Nothwendige“. (Oper.) Orch.-Partitur.

\*Gyrowetz, Adalb., der Augenarzt. (Oper.) Orch.-Partitur.

**Hugo Güther** in Erfurt:  
\*Nietzsche, also sprach Zarathustra.

- Th. Blasings Univ.-Bh.** in Erlangen:  
 \*Wochenschr., psychiatr.-neurolog. J. 1-5.  
 \*Zeitschrift f. Bekämpfung d. Geschlechtskrankh. Bd. 1-4.  
 \*Gümbel, geognostische Karte v. Bayern. Blatt Bamberg.
- I. Taussig** in Prag:  
 Spitzer, Wiener Spaziergänge.  
 Chronik d. Zeit 1905.  
 Neue deutsche Zeitbilder (Temme). 3. Abt.  
 Rohn-Papperitz, darst. Geometrie.
- Jos. Mussotter** in Munderkingen:  
 Goedeke, Grundr. 2. A. I-V.  
 Lacordaire, der hl. Dominicus.  
 Digby, Mores cathol. Engl. Ausg. 11 Bde.  
 Languet, M., Marie Alacoque.  
 Merguet, Lex. zu Ciceros philos. Schr.
- J. St. Goar** in Frankfurt a. M.:  
 \*Börne, Werke. Hamb. u. Frankf. 1862. Bd. 4 apart.  
 \*Liebig, Annalen d. Chemie. Serie von 1870 od. 1880 an bis 1905.  
 \*Spinoza, Werke, v. Auerbach.
- G. Wittrin** in Leipzig:  
 Belletristische Zeitschriften a. d. Jahren 1838 bis 1855.
- The Internat. News Co.** in Leipzig:  
 1 Doyen, Trattato di litografia storico. Torino 1877.  
 1 Robins, Lithography and lithographers. London 1898.  
 1 Whistler, the international society of sculptors, painters and graveurs. London 1895. Edition de Luxe with 50 plates. 4<sup>o</sup>. cloth unc.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Mollet, le jardin de plaisir.  
 Systema horticultrae. 1677.  
 Rojas, hist. de Venezuela en Chicago.  
 Antepara, South American emancipation.  
 Franken, l'oeuvre gravé de Passe.  
 Trachsler, Reisen eines Schweizers in Rio de Janeiro.  
 Hoffmann, Fantasiestücke in Callots Manier. — Nachtstücke. 2. Teil. 1817.  
 Laguepierre, Recueil d'esquisses d'archit.  
 Czerny, Kunst im Stifte St. Florian.  
 Hof-Silberkammer u. Hofkellerei in Dresden.  
 Ermann, dtische. Medaill. d. 16. u. 17. Jh.  
 Fabriczy, Medaill. d. ital. Renaiss.  
 Haymann, Dresdens Schriftstell. u. Künstler.  
 Müller, Dresdn. Künstl. d. vorig. Jahrh.  
 Rotermund, d. gelehrte Hannover.  
 Schwab, l'Art et l'Artistes du Jura Bernois.  
 Tirolisches Künstlerlexikon.
- Lehmann-Staedke** in München:  
 \*Förster, Missbildungen d. Menschen.  
 \*Kümmel, do. d. Extremitäten.  
 \*Lorenz, Rückgratverkrümmung.  
 \*Encyclop. d. Hygiene. (Vogel.)  
 \*Archiv f. Augen- u. Ohrenheilkde. I/V.  
 \*Jacobi, Hautatlas.  
 \*Hebra-Elfinger, Hautatlas. Lief. 1-3.  
 \*Essig-Polscher, zahntechn. Metallurgie.  
 \*Duval-Bical, l'anatomie des maitres.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 \*Richthofen, Führer f. Forschungsreisende.
- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Liebig's Annalen. Bd. 26. 83.  
 (A) Die deutsche Zuckerind. 1876, 92, 1893, 95, 96.  
 (A) Blatt f. Patent-, Muster- u. Zeichenwesen 1895-1903.  
 (A) Verhandl. d. physik. Ges. 1883-95 u. 1901.  
 (A) Archiv f. Kinderheilkde. Bd. 6.  
 (A) Monatsschr. f. Kinderheilkde. I. II, 1.  
 (A) Bulletin de la Soc. de pédiatrie. I-III.  
 (A) Zeitschrift f. klin. Med. I-V.  
 (A) Verhandl. d. Kongr. f. innere Med. 13. 16-18.  
 (A) Journal de Conchyliologie 1861.  
 (A) Entsch. in Civils. Bd. 32-60.  
 (L) Walter, Gebührenordnung f. R.-A.  
 (L) Jastrow, Formelbuch u. Notariatsrecht.  
 (L) Achilles-Strecker, Grundbuchordng.  
 (L) Sörgel, Rechtsprechg. 1900-05.  
 (L) Gilberts Annalen. Bd. 57. 1817.  
 (L) Annales de chimie et de physique. Série I. T. 86. 88. 89. 93.  
 (L) Annales des sciences natur. Botan. Serie IV. T. 19. 20.  
 (L) Archiv f. d. ges. Naturlehre. Bd. 16.  
 (L) Berichte u. Verh. d. Naturf. u. Ärzte. 1-17. 21. 22. 26-31. 36.  
 (L) Beton u. Eisen. Jg. 1.  
 (L) Répertoire de chimie appl. T. 1.  
 (L) Lunge, Handb. d. Soda-ind. Bd. 2.  
 (R) Kürnberger, liter. Herzenssachen.  
 (R) Neumann, Jahrbuch. Jg. I-III.  
 (R) Handb. d. Ing.-Wissensch. Bd. III, 2.  
 (R) Liszt, Völkerrecht. 4. A.  
 (R) Triepel, dtchs. Staatsrecht.  
 (R) Stengel, Verwaltungsrecht.  
 (R) Handb. f. d. dtische Reich. 1906.  
 (R) Hue de Grais, Verwaltg. in Preussen.  
 (R) Kurtz, Kirchengeschichte.  
 (R) Turner, Liber studiorum.  
 (W) Winkelmann, Physik. 2. A. IV, 1.  
 (W) Ovid, ed. Crispinus.  
 (W) Grimm, dtische Mythologie. 4. A.  
 (W) Hartmann, E. v., Weltanschauung d. mod. Physik.  
 (W) Ebstein, Handb. d. prakt. Medizin.  
 (W) Hemsheim, Südsee-Erinnergn.  
 (W) Wohltmann, Kulturbilder aus uns. Kolonien.  
 (W) Berzelius, Lehrb. d. Chemie. 5. A.  
 (W) Methode Schliemann: Englisch. — Französ. — Ital. — Spanisch.  
 (W) Hillebrand, dtische. Nat.-Literatur.  
 (W) Edda, v. Simrock.  
 (W) Heliand, v. Simrock.  
 (W) Simrock, Handb. d. Mythologie.  
 (W) Konkoly, Himmelsphotogr.  
 (W) Klein, Stern-Atlas.
- Herm. Tzschaschel** in Görlitz:  
 1 Marlitt, Goldelse.  
 1 Magdeburger Schöffensprüche. Friesse & Liesegang.
- O. F. Schreiber** in Krefeld:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. 1901-04. 17 Bde. Orig.-Bd.
- Akademische Filiale d. Buchh. L. A. Jent** in Bern-Länggasse:  
 \*Toula, Geologie.  
 \*Guttman, klin. Terminologie.  
 \*Sanders, Handwörterb. d. dt. Spr. 1900.  
 \*Bumm, Geburtshilfe.  
 \*Brösike, Anatomie.  
 \*Spalteholz, anatomischer Atlas.  
 \*Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde. Angebote direkt erbeten.
- Hans Friedrich** in Berlin-Carlshorst:  
 \*Vilmorins Blumengärtnerei.  
 \*Meyer, schöne Gartenkunst.  
 \*Bertram, Technik d. Gartenkunst.  
 \*Gaucher, Handbuch d. Obstkultur.  
 \*Auch andere Werke üb. Gartenban, Obstbau, Gartenkunst. Angebote direkt.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
 \*Fabrice, Kindabtreibung.  
 \*Rudeck, öffentl. Sittlichkeit.  
 \*Schmidt, Liebe u. Ehe Indiens.  
 \*Rosenbaum, Gesch. d. Lustseuche.  
 \*Hollaender, Th. Truck. Bd. 2.  
 \*Runge, Ph. O., Maler; — Farbenkugel; — 4 Jahreszeiten; — Schriften.  
 \*Lermolieffs kunstwiss. Werke.  
 \*Rumohr, italien. Forschgn.  
 \*Tieck, Phantasus.  
 \*Schweinichen, Tagebuch.  
 \*Miss Aline.  
 \*Roman de la luxure.  
 \*Mystères d. Presbytère.  
 \*La Veuve amoureuse.  
 \*Paulsen, gelehrter Unterricht.  
 \*Nietzsche. Kl. 8<sup>o</sup>-Ausg.  
 \*Goethes Werke, v. Heinemann.
- Plahn'sche Buchh.** in Berlin W. 56:  
 Oppenhoff, dtchs. Strafgesetzbuch.
- Martin Boas** in Berlin NW. 6:  
 Lorenz, Führer durch d. Medizin.  
 \*Zentralblatt f. Physiol. 1904-05.  
 Sommer, Geisteskrankh. 2. A.  
 Therapie d. Gegenwart. Alles.  
 Mattes-Jaworska, diätet. Küche.  
 Grünhagen, Physiologie. 7. A.  
 Dettweiler, Lungenschwindsucht. 2. A.  
 Döderlein-Krönig, gyn. Operationslehre.  
 Turban, Lungentuberkulose.  
 \*Haeckel, Schöpfungsgeschichte. 1902.  
 \*American Journal of ophthalmology. Vol. I-IV.  
 \*Ophthalmic Review. Vol. 1-6.
- Süddeutsches Antiquariat** in München:  
 \*Brentano, Cl., Werke.  
 \*Daumer, Hafis.  
 \*Faulmann, ill. Gesch. d. Buchdruckerk.  
 \*— illustr. Gesch. d. Schrift.  
 \*Langsdorff, K. v., d. Landwirtschaft in Sachsen.  
 \*Oncken, allgem. Weltgesch.: Mittelalter. 16 Bde. u. Reg. apart. Auch e. Bde.  
 \*Pocci, Märlein v. kl. Frieder.
- B. G. Teubner** in Leipzig:  
 1 Origenes. De principiis. Über d. Grund-  
 lehren. Deutsche Bearbeitg. von K. F.  
 Schnitzer. Stuttg. 1835.

**Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München:  
 \*Hoffmann, Fantasiestücke in Callot's Manier. 4 Tle. Bromberg 1814/15.  
 \*Boisseree-Galerie. Colorierte Ausg.  
 \*Houghton Gallery 1788 u. 1821.  
 \*Vasari. Ritratti de Pittori. Flor. 1568.  
 \*Journal von u. für Deutschl. 1784 u. ff.  
 \*Holzmann u. Bohatta, Dtsch. Anonymen-Lexikon.  
 \*Schulte, Gesch. d. Quellen d. r. Rechts.  
 \*Georges. Lat. Wörterbuch. G. Ausg.  
 \*Cahier, Nouv. mélanges d. Arch. Paris 1877. Ser. III, vol. 4.  
 \*Lippay, de Zombor. Gartenbeete u. alle anderen Kupferst. von ihm.  
 \*Contessa. Kinder-Märchen.  
 \*Mitteilungen d. Freiburger Altertumsvereins. Heft 30.  
 \*Haeftenus. S. Benedictus illustratus. Antverp. 1644.  
 \*Jäger, Klosterleben im Mittelalter.  
 \*Christine, Königin v. Schweden. Übertritt z. kath. Kirche u. ihre Tronbeschreibung. Radgn. v. Peter Joh. Nep. Geiger. 1843.

**M. Hauptvogel** in Gotha:  
 v. Heinemann, Markgr. Gero. Brsch. 1860.  
 Bantsch, Handb. d. Geographie. 1801.  
 Bertram, Gesch. d. Hauses Anhalt. 1780/82.  
 Siebigk, F., d. Herzogt. Anhalt. 1867.  
 Eberhardt, C., Beitr. zu Coburgs Annalen. 2 Bde. 1860/61.  
 Mihm, Coburg. Sagen. 1845.

**L. G. Homann's Buchh.** in Danzig:  
 \*Werder, Vorlesungen über Schillers Wallenstein.  
 \*Kappstein, Emil Frommel.  
 \*Mommsen, röm. Geschichte.

**Lederer** in Berlin C. 19:  
 \*Siebmacher, Wappenbuch. Neue Ausg.  
 \*Ströhl, deutsche Wappenrolle.  
 \*Schoppe, A., Helden u. Götter d. Nordens od. d. Buch d. Sagen. 1832.  
 \*Mundh, Th., Cagliostro in Petersburg.  
 \*Tromlitz, Schriften.  
 \*Lewald, Fanny, Schriften. 12 Bde. 1871—74.  
 \*Michelet, Gesch. d. letzten Systeme d. Philos. in Deutschland.  
 \*Kreber, Philos. Schopenhauers.  
 \*Napoleon III., Julius Caesar. Billige Ausg.

**Verlag für Literatur, Kunst und Musik** in Leipzig:  
 Angebote nur direkt.  
 \*Leixner, Literaturgeschichte. 1880. Bd. 2—4. Geb.  
 \*Knackfuss, Kunstgeschichte. Bd. 1—3. Geb.  
 \*Deutsche Rundschau, hrsg. v. J. Rodenberg. 29. Jahrg.  
 \*Nord und Süd. 28. Jahrg.  
 \*Türmer. 8. Jahrg.  
 \*Literar. Echo. 6. Jahrg.  
 \*Zukunft. 12. Jahrg.  
 \*Deutsche Monatsschrift, begr. v. J. Lohmeyer. 5. Jahrg.  
 \*Bühne und Welt. 6. Jahrg.

**Frankes Buchh.** in Habelschwerdt:  
 \*Dietlein etc., aus deutschen Lesebüchern. Angebote direkt erbeten.

**Heinrich Giess** in Wiesbaden:  
 \*Friedländer, Therfarbenindustrie. Kplt.  
**J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:  
 Zeitschrift f. Philosophie u. philos. Kritik. Kplt. u. einz.  
 Philosophische Monatshefte. Bd. 1—30.  
 Kantstudien, v. Vaibinger. Bd. 1-10 u. einz.  
 Journal f. Psychologie u. Neurologie. Bd. 1-5.  
 Philosoph. Jahrb., v. Gutberlet. Bd. 1-18.  
 Archiv f. Religionswissenschaft. Bd. 1—6.  
 Archiv f. Gesch. d. Philosophie. Bd. 1—18.  
 Archiv f. systemat. Philosophie. Bd. 1—11.  
 International Journal of Ethics. Vol. 1—11.  
 Psychological Review. Ed. by Warren.  
 Vierteljahrsschrift f. wissenschaftl. Philosophie. Bd. 1—28.  
 Stadler, Kants Theologie. 1874.  
 Minerva. (Trübner.) XIII. XIV.  
 Tacitus, Dialogus, ed. Michaelis. 1868.  
 Persius, rec. Jahn-Buecheler. 1893.  
 Grein, Bibl. d. angelsächs. Poesie. Bd. 3 u. 4. Glossar.  
 \*Treitschke, dtsche. Geschichte. Bd. 1—5. Neue A.  
 Müller-Baden, Bibl. d. prakt. Wiss. 4 Bde.  
 Büchner, Weihnachtsmärchen.  
 Fortschritte auf d. Gebiete d. Röntgenstrahlen. Reihe u. einz.  
 Cornill, Gesch. d. Volkes Israel.  
 Sievers, Phonetik. 5. A.  
 \*Ebers, Gred.  
 Oberländer, Dressur d. Gebrauchshundes.  
 Baethgen, Psalmen, übers. u. erkl.  
 Meyer-Wendt, Apostelgeschichte. 8. A.  
 Meyer-Weiss, Römerbrief. 9. A.  
 Baldensperger, Selbstbewusstsein Jesu. 3. A.  
 Weizsäcker, apostol. Zeitalter. 3. A.  
 Schultz, Ethik. 2. A.  
 Dryander, Evangel. Marcus. Bd. 1.  
 Robertson, Reden üb. d. Korintherbriefe.  
 \*Zeitschrift f. Psychologie u. Physiologie. Bd. 1—38.  
 \*Daubenspeck, jurist. preussischer Vorbereitungsdienst.  
 Büsching-Hagen, dtsche. Volkslieder. 1807.  
 Francke, latein. Schulpoesie. 1879.  
 Novati, Carmina medii aevi. 1883.  
 Mathias Flacius (Francowitz) Poemata. 1556.  
 Hagen, Carmina medii aevi. 1877.

**C. André'sche Buchh.** in Prag:  
 Bach, Maschinenelemente.  
 Spamer, Handatlas. Mehrfach.

**Hermann Behrendt** in Bonn:  
 \*Bergmann, Lehrb. d. pädag. Psychologie.  
 \*Marx, kommunist. Manifest.  
 \*Loersch, Code civil.  
 \*Jurist. Wochenschrift 1900 u. f. A. einz.  
 \*Jahrbücher d. Vereins v. Altertumsfreunden im Rheinland. Heft 31 u. 35.  
 \*Brandts preuss. Verwaltungsgesetze. 1887.

**F. H. Schimpff** in Triest:  
 \*Dieterich, neues pharm. Manuale. 6. A. 1904.  
 \*Delitzsch, assyr. Grammatik.

**Herm. Bahr's Buchh.** (Conr. Haber) in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:  
 \*Entsch. d. Reichsger. in Strafs. Kplt.  
 Deutsches Handelsarchiv. 1867 u. f.

**Theodor Rother** in Leipzig:  
 \*Nagler, Künstler-Lexikon. 1870.  
 \*— Monogrammisten. 1879.  
 \*Harnack, Dogmengesch. 2. A. 3 Bde.  
 \*Shakespeares dram. W. u. Schr. T. VII. 1839.

**Leo Liepmannsohn. Antiqu.** in Berlin:  
 \*Corneille. In allen Übersetzungen.  
 \*Doni, Compendio del trattato de' generi e de' modi della musica. Roma 1635.  
 \*Forkel, über die Theorie d. Musik. 1777.  
 \*Helmholtz, Lehre von den Tonempfindgn.  
 \*Mizler, Anfangsgründe des Generalbasses. (1739.)  
 \*Baillot, Andante pour violon, 2 violons, 2 violes, basse et contrebasse, 2 Hautbois et Basson etc. etc.  
 \*Wieser, Mensch u. Tier. 1875.

**Friedr. Grosse** in Olmütz:  
 1 Fuchs, Karikatur. 3. Bd.

**Theodor Fröhlich** in Berlin NO. 18:  
 1 Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. I/II.

**Emil Mänhardt** in Gmunden:  
 1 Oppenheimer, Max, vom Mittelmeer zum persischen Golf. 2 Bde. 1899.  
 1 Sachau, C. E., Reisen in Syrien und Mesopotamien. 1883.  
 1 Maltzan, 3 Jahre im Nordwesten von Afrika.

**M. & H. Schaper Ant.** in Hannover:  
 \*Jahrbuch d. Vereins f. niederdeutsche Sprachforschung.  
 \*Meissner, Alkibiades.  
 \*Pfeil, Responsor. et informationum, quae cons. juris appell., centuriae duae. Magdeb. 1600.  
 \*Rohr, Merkwürdigk. d. Oberharzes.  
 \*Nicolai, Gesch. d. dicken Mannes.  
 \*Kloss, Freimaurerei in Frankreich.  
 \*Alles über die Bienen.  
 \*Encyclopaedie f. Freimaurer, v. Pollack.  
 \*Ostfriesland. Alles darüber. Zahlen gute Preise.  
 Mantegazza, Physiol. d. Schönen.  
 Krantz, sächsische Chronika. 1563.  
 Goedeke, deutsche Dichtung. Kplt. u. Bd. 6 u. 7.

**Paul Sollors Nachf.** in Reichenberg i. B.:  
 \*Philippovich, Grundr. d. polit. Ökonomie. I.—III.

**W. Groos** in Coblenz:  
 Trendelenburg, logische Untersuchungen. Weil 1001 Nacht.  
 Toussaint-L., franz. u. engl. Unterr.-Br.  
 Biedermann, Dtschld. im 18. Jahrh. 3. Bd.  
 Meister d. Farbe. Soweit erschienen.  
 Görres, deutsches Volksbuch. 1807.  
 Thilo u. Gruner, Foxterrier.

**Polytechn. Bh.** (R. Schulze), Mittweida i. S.:  
 \*Autenheimer, Elementarbuch d. Differ. u. Integralrechng.  
 \*Ernst, Hebezeuge. Neueste A.  
 \*Arnold, Wechselstromtechn.  
 \*— Gleichstromtechn.

**Nils Pehrsson** in Leipzig:  
 Liebig's Annalen. Bd. 294 u. 320.  
 Archiv der Pharmacie. II. Reihe, Bd. 15 u. 16.  
 Dinglers Journal. Bd. 316.

- Julius Bleek** in Minden:  
Steffann, E., Leokadie; — Elsbeth; —  
Dulderin; — Pfarrleben; — Idylle;  
— Erzählungen.  
Runeberg, Fähnrich Stahls Erzählungen.
- Herm. Woyte** in Berlin W. 9:  
1 Friedrich d. Gr. — Voltaire, Brief-  
wechsel. Deutsch.
- Franz Brüning's Buchh.** in Danzig:  
Kerner von Marilaun, Pflanzenleben.
- Georg Szelinski** in Wien I, Tuchlauben 21:  
\*Bock, unter d. Kannibalen v. Borneo.
- E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:  
\*Allg. deutsche Biographie.  
\*Brehms Tierleben. 3. Aufl.
- Jacques Rosenthal**, München, Karlstr. 10:  
\*Gottsched, Versuch e. krit. Dichtkunst.  
\*Menher, Val., Practique pour brev.  
apprendre à ciffer et tenir livres de  
comptes. Anvers, Diest, 1565.  
\*Zanetti, della pittura veneziana. Venezia  
1771.
- J. Kaufmann** in Frankfurt a. M.:  
\*Riesser, ges. Schriften. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste A. Kplt.  
\*Schram, Hilfsstafeln f. Chronologie.  
\*Lagarde, Prophetæ, chaldaice.  
\*Zentralbl. f. Bibliotheksw. 12. Beiheft.
- Carl Tittmann** in Dresden:  
1 Kleist, v. Grisebach. Auf Büttenpapier.  
Geb. (Reclam.)
- H. Hintzen's Buchh.** in Oldenburg:  
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Kplt. 4. Aufl.  
Meyers Konv.-Lexikon. Kplt. 5. Aufl.
- Schletter'sche Buchh.** in Breslau:  
1 Brehms Tierleben. Geb.
- F. Volckmar** in Leipzig:  
1 Schell, Lehrbuch der Tachymetrie.
- Sachse & Heinzelmann** in Hannover:  
\*Krause, Trojaburgen Nordeuropas.  
\*Krause, Tuiskoland.
- J. Harder** in Altona:  
Wychgram, Schiller. Grosse Ausg.  
Chronik von Köslin.  
Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.  
Vogt, Karl, Nordfahrt.
- A. Frederking** in Hamburg:  
Leixner, zur Reform unserer Volksliteratur.  
Haeckel, Schöpfungsgeschichte.  
Schultze, Atlas der topograph. Anatomie.
- Otto Baumgärtel** in Berlin W.:  
Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutschland.
- W. E. Hepple** in Bamberg:  
1 Zeitschr. f. wiss. Photogr. Bd. 1—3.  
1 Zimmermann, Gesch. d. gr. Bauernkrieges.
- Wilhelm Frick**, k. u. k. Hofbuchhandlung  
in Wien:  
\*Saadi, sämtl. Werke in pers. Sprache.  
Harrington, Calcutta 1791—95, Teheran  
1852.  
\*Omar Chajam, sämtl. Rubajat in pers.  
Spr. Beides womögl. Druckausg., nicht  
Lithographie.
- Leo Liepmannssohn. Ant.** in Berlin:  
\*Neue Zeitschrift für Musik 1849, 52,  
1879, 82, 85. (Auch einz. Nummern  
u. defekte Bände.)
- R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6:  
Cara, Monogr. Lacert. Sard. 1872.  
Central-Blatt, Biolog. Bd. 3, 4. 13—25.  
Description de l'Égypte. 2. édit.  
Kumlien, Nat. hist. of Arctic America. 1879.  
Magerstedt, Bienenzucht d. Altertum.  
— Bienenzucht d. Römer. 1863.  
— Bilder a. d. röm. Landwirtschaft.  
Chevallier, Hist. d. Graphidées. 1824.  
Stackhouse, Nereis Brittan. 1801, 16.  
Tuckermann, Americ. Lichens.  
Reynès, Géol. et Paléontol. aveyronn.  
Mitteilungen üb. Artillerie- u. Genie-  
wesen 1905.  
Archiv f. Pharmazie 1900—05.  
Centralblatt f. Agrikulturchemie 1900 u. f.  
Tropenpflanzen 1897—1905.  
Fühlings landw. Zeitung 1900 u. folg.
- V. Eytelhuber** in Wien VIII/1, Alserstr. 19:  
Streffleurs Militärzeitschrift. Jahrg. 1882,  
Heft 2. 3. 8. 10.  
— do. Jahrg. 1894, Heft 6. 9. 10.  
— do. Jahrg. 1900, Heft 4.  
— do. Jahrg. 1903, Heft 2.
- Gg. Kleiter** in Passau:  
1 Ehrler, Kirchenjahr. 4 Bde. Frbg.  
1877—80.
- Ernst Richter** in Schw. Hall:  
\*Kraemer, das XIX. Jahrhundert.  
\*Kraemer, Weltall u. Menschheit.
- E. S. Mittler u. Sohn** in Berlin SW. 68:  
Dziengel, Geschichte d. 2. Ulanen-Regi-  
ments. (6 Explr.)
- Winkler & Wagner**, Wien XVIII., Dittesg. 11:  
\*Morris, History of British butterflies.  
5. ed. 1896.  
\*Kotschy, Reise in d. cilicischen Taurus.  
(Perthes.)  
\*Berliner entomolog. Zeitschr. Jg. 10. 24. 25.  
\*— do. Jg. 1. 3—6. 8—10. 19—27. 46 u. f.  
Gef. Angebote direkt erbeten!
- Julius Herz** in Wien:  
\*Stratz, Rassenschönheit.  
\*— Schönheit d. weibl. Körpers.  
\*Lamprecht, deutsche Geschichte.  
\*Horaz, Oden u. Epoden, v. Bacmeister.  
\*Freytag, die Ahnen. Kplt. u. einzeln.  
\*Rosner u. Ingerer, Handb. d. österr. Rechts.  
\*Moderne Belletristik. Mehrfach.
- Emil Mönlich** vorm. **Hans Gnad** in  
Würzburg:  
\*Casper, Lehrbuch d. Urologie.  
\*Handbuch d. Urologie.  
\*Deutsche Chirurgie. Einz. Bde. Brosch.  
\*Rhode, Handelskorrespondenz.
- Heinrich Stadt** in Wiesbaden:  
\*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Gr. Ausg.  
Vorletzte Auflage.  
\*Kunst u. Dekoration. Jahrg. 1905.
- S. Fraenkel** in Utrecht:  
2 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 17 Bde.  
1904. Origbde. od. Prachtb. Neu.
- Buchh. des Erziehungsvereins** in Neu-  
kirchen, Kreis Moers:  
\*Spurgeon, C. H., die Schatzkammer  
Davids. Bd. 1.  
Angebote erbitten direkt.
- Hermann Meusser** in Berlin:  
Joachim, Kommentar zur Gebührenordg.  
Hager, Manuale pharmaceut. latine. Ed. 6.  
— Handbuch. 1891.  
Kotzebue, ausgew. Werke. 1865. 10 Bde.  
Meyers Konv.-Lex. 4. A. Bd. 20. O.-H.-F.  
Beilstein, organische Chemie. 3. A.  
Fischer, K., Metaphysik u. Logik.  
— Geschichte d. Philos. I. 3. A.
- Ludwig Bamberg** in Greifswald:  
Instruktion für den preuss. Zettelkatalog.  
Wagner, Hellas. 2 Bde. Illustr. Ca. 1860.
- Lippert'sche Buchh.** in Halle a/S.:  
\*Diogenes Laertii de clarorum philoso-  
phorum vitis, rec. Cobet.  
\*Epicurea, ed. Usener.
- N. G. Elwert** in Marburg:  
Hoffmeister, hess. Münzbeschreibung.  
Kuchenbecker, Analecta hassiaca.  
— Erbhofämter. 1744.  
Ledderhose, klein. Schriften. Kplt. u. einz.  
Schmincke, Monumenta hassiaca.  
Strieder, hess. Gelehrten-geschichte. Kplt.  
u. einz. Bände.  
Steubing, Topogr. d. Stadt Herborn u  
alle anderen Werke.  
Vorzeit (hess.). Hrsg. v. Justi. Einz. Bde.
- H. Hugendubel** in München:  
\*Goethes Werke. Ausg. letzter Hand.  
55 (resp. 60) Bde.  
\*Bibel, v. de Wette.  
\*Fuchs, Karikatur. Bd. 3. (Das erotische  
Element.)  
\*Napoleon, dargest. nach d. besten Quellen.  
M. Stahlstich. Leipzig 1838.  
\*Leixner, deutsche Literaturgeschichte.  
\*Berlepsch, die Biene. 1873.  
\*Novalis' Werke, v. Schlegel-Tieck.  
\*Hölderlin, Werke, v. Schwab.  
\*Immermann, Werke. Alte Ausg.  
\*Schlegel, A. W. v., Werke. 12 Bde.  
\*Brentano, Clem., gesamm. Schriften.  
\*Müller, Mahler, Werke.  
\*Werner, Zach., Werke.  
\*L. Tieck. Alles von ihm.  
\*Rückert, Werke. 12 Bde. 1867—69.  
\*Reinhold, Briefe üb. Kant. 2 Bde.  
\*Fichte, Werke. 8 od. 11 Bde.  
\*Musäus, Volksmärchen. Pracht-Ausg.  
Leipzig 1842.  
\*Kuh, Hebbels Leben. 2 Bde.  
\*Simplicissimus. Jahrg. I—III.  
\*Deutsche Alpenzeitung. Jahrg. I.  
\*Holtzmann, indische Sagen.  
\*Cosack, bürgerl. Recht.  
\*Klassischer Bilderschatz. 1—5.
- Léon Saunier's Buchh.** in Elbing:  
1 Die Veranlagungsgrundsätze für die  
Gebäudesteuer vom 7. V. 1892.
- Bon's Buchh.** in Königsberg i. Pr.:  
\*Kunst f. Alle. Jahrg. 13. 16—18.  
\*Jahrb. f. Kinderheilk. 1861, Heft 1.  
\*Simplicissimus. II. 43/44.
- E. Lehmann** in Hohensalza:  
\*Meyers u. Brockhaus' grosses Konv.-Lex.  
Letzte Aufl.  
\*Sang u. Klang im 19. Jahrh. II. Geb.

**Basler Buch- u. Antiquariatshandlung**  
vormals **Adolf Geering** in Basel:

- \*Forel, Hypnotismus.
- \*Gibson, London; — Paris. (Federzeichn.)
- \*Calwer, Käferbuch.
- \*Merian, Ansicht v. Ottensheim b. Linz.
- \*Luthers Briefe, von Enders. I—III.
- \*Th. a. K., De imit. Christi. Alte gut gedr. A.

**Othmar Erber vorm. Kuranda** in Graz:

- \*1 Daudet, Tartarin i. d. Alp. Illustr. 1 Weltall u. Menschh. Heft 31 u. f. Neu.

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:

- Henry Fielding, Alles von ihm u. über ihn. Deutsche Rundschau. Bd. 1—30.
- König, die erste Laterne.
- Ward, Marcella.
- Frankfurter Telegr. 1837. Auch defekt.
- Revue critique d'histoire. Vols. 1-5. 25-28.
- Poetae latini minores. Ed. Baehrens. 6 vol. 1879—86.
- Plinius Secundus. Naturalis historia. 6 vol. 1870.
- Philostratus, ed. Kayser. 2 vol. 1870/71.
- Stobaeus, Eclogae. 2 vol. 1860—64.
- Ammianus Marcellinus. 2 vol.
- Apollodorus, ed. Bekker.
- Aristoteles, Physica.
- Politica, ed. Susemihl.
- Fabulae romanenses Graecae.
- Florus, ed. Hahn.
- Historici graeci minores. 2 vol.
- Manethon, ed. Koechly.
- Martianus Capella, ed. Eyssenhardt.
- Aeschylus, Agamemnon. Ausg. von: Asken, Leyden 1746; — Dindorf, Oxford 1841—51 — Schneider 1839; — Haupt, Berl. 1837; — Hartung 1852—55; — Klausen-Enger 1863; — Weyrauch 1868; — Margoliouth, Oxford 1884; — Blaydes 1898.
- Altspan. Sprichwörter vor Cervantes, hrsg. v. Haller.

**Benno Konegen Sort.** in Leipzig:

- Archiv f. Kinderheilkunde. Ab 1906.
- Beiträge z. Geburtsh. u. Gynaek. Ab 1906.
- Monatsschr. f. Kinderheilkunde. Ab 1906.
- Obige Zeitschriften mögl. bald n. Erscheinen.
- \*Archiv f. Dermat. u. Syphil. Bd. 1-32. 69-72.
- \*Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 4—25.
- \*Echtermeyer, Ausw. dt. Gedichte. Neueste A. 3 Gauss, d. wohlserv. Kaffeetisch. Weimar 47.
- Hensel-Hänert, der Kaffee. 1895.
- Hinrichs' Halbjahrskatalog 1905. II.
- Kaysers Bücherlex. Bd. 30 m. Rep.
- Pet. mém. sur la prolong. de la vie par le café.
- Philips merkantiler Marine-Atlas.
- \*Plöetz, Manual de la litt. franç. Neueste A.
- Rudtorffer, Wiederb. d. Scheintot. Wn. 1821.
- \*Zeitschrift, Dermatol., 1893—1905.

**Gnad & Cie.** (Amslinger) in Würzburg:

- \*Meyers Konv.-Lexikon. 6. A. Orighfz.
- \*Das Recht. Jahrg. 1—8.

**Wilhelm Benker** in Komotau:

- \*Universallexikon d. Kochkunst. I/II. Geb.

**E. Zahn** in Dortmund:

- \*Jäger, Konkursordnung. Neueste A. Geb.
  - \*Planck, bürgerl. Gesetzb. Neueste A. Geb.
- Angebote direkt!

**Rob. Schilling** in Bernburg:

- Toussaint-L., französ. Unterrichtsbriefe.
- Dalen-Lloyd-L., engl. Unterrichtsbriefe.
- Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

**Eugen Crusius** in Kaiserslautern:

- \*Gutzkow, Söhne Pestalozzis.
- \*Toussaint-L., Unt.-Briefe, franz., spanisch.
- \*Stahr, Tiberius; — röm. Kaiserfrauen; — Agrippina.
- \*Generalstabswerk. Heft 11—16. 18. 20 u. folg. Aufl. 1873 ohne Karten.

**A. Send's Buchh.** in Meerane:

- \*Körting, Grundr. d. Geschichte d. engl. Literatur. Neueste Auflage.
- Angebote erbitte direkt.

**N. G. Elwert** in Marburg:

- Chamberlain, Drama R. Wagners.
- Dirksen, Manuale latinitatis.
- \*Fouqué, ges. Schriften.
- Frick, physikal. Technik. 7. Aufl.
- \*Gierke, Genossenschaftsrecht.
- Musaeus, Volksmärchen. Ill. v. Richter.
- \*Neisen, Lieder. Hrsg. v. Haupt. 1851.
- Nitzsch, Gesch. d. dtchn. Volkes.
- Passow, griech. Wörterbuch.
- \*Ranke, Geschichte d. Päpste.
- \*— deutsche Geschichte.
- Sacher-Masoch, Vermächtnis Kains.
- Venus im Pelz.
- Sybel, Geschichte d. franz. Revolution.

**C. Troemer's Univ.-Buchh.** in Freiburg i/B.:

- \*Monumenta confratern. Stauropig. Leopoliensis, ed. Milkowicz. I.
- \*Holleman, organ. Chemie.
- \*Treadwell, analyt. Chemie. II. Auch kplt.

**Heusers Verlag** (Louis Heuser) in Neuwied a. Rh.:

- \*Kinkel, Otto der Schütz.
- Angebote mit direkter Post erbeten.

**Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:

- Fuchs, Karikatur. III.
  - Gartenlaube 1853.
  - Haacke-Kuhnert, Tierleben der Erde.
  - Hinrichs 1895, 1903, 1904.
  - Jahrbuch, Statist., f. d. preuss. Staat. 1. Jahrg.
  - Koch, Freilicht. N 55.— ord.
  - Revue, Pol.-anthrop. 4. Jahrg.
- Ev. Lesezirkelexpl.

**Franz Brüning's Buchh.** in Danzig:

- Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutschland.
- Naumann, Naturgeschichte der Vögel.
- Baumgartner, Goethe. Kplt. (Herder.)

**Rudolf Heger** in Wien:

- Alles von Case, — Chamberlain, — Chiavacci, — W. Collins, — M. G. Conrad, — Conway, — Coppée, — Dahn, — Daudet, — J. J. David, — Delpit, — Detlef, — Dewall, — Dickens, — Döring, — Dostojewsky, — D. Duncker, — Ebner-Eschenbach, — E. Eckstein, — E. O. Ehlers, — A. v. d. Elbe (Siehe auch Börsenbl. v. 18. d. Mts.)

**Allert de Lange** in Amsterdam:

- Rostok, Rob., die Regierungszeit Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs Franz Josefs I. (Graz 1898.)

**K. L. Bicker** in St. Petersburg:

- Dyck, Katalog mathemat. Modelle. 1892.
- Nachtrag. 1893.

**W. Daustein** in Sagan:

- \*Ratzel, polit. Geographie. Geb.

**A. L. Ritter** in Arnberg:

- \*1 Giesebrecht, Kaiserzeit. Bd. 4. Zahle guten Preis.

**Karl André** in Celle:

- \*1 Steffens Geschichte d. Stadt Celle.

**Agentur des Rauhen Hauses** in Hamburg l.:

- Thomasius, Dogmengeschichte. Bd. 1.
- Thomasius, Christi Person u. Werk. Bd. 3.

**Ant. Creutzer** in Aachen:

- Inveges, Storia sacra di Palermo par Hittorff et Zanth.
- Gesta Romanorum. 2 vol. Fol.
- Abbild. u. Beschreib. der Dome v. Naumburg u. Freiberg.
- Cornelius, Umriss zu Dantes Paradies.
- Rafael-Album. III. Die Loggien d. Vat.
- Aristoteles, Opera gr. et lat.
- Foepl, Mechanik. III.
- Penzoldt u. Stintzing, Hdb. d. Therapie innerer Krankheiten.
- Jaenicke, Marken u. Monogr.
- Berlin, Meissener Porzellan.

**Hch. Springer** in Hirschberg i. Schl.:

- Brockhaus' Konv.-Lexikon. 13. Aufl.
- 16 Bde. u. 1 Suppl. Sehr gut erhalten.

**Wilhelm Frick**, k. u. k. Hofbuchh. in Wien:

- Eichborn, Moriz, das Soll u. Haben von Mor. Eichborn & Co. in 175 Jahren. (Breslau) 1903.

**Hingst Nachf.** in Stralsund:

- \*Gozzi, Carlo, Werke. Deutsch.

**A. Buchholz** in München:

- \*Düntzer, Charl. v. Stein. 2 Bde.
- \*Windisch, celtische Grammatik.
- \*Rabenhorst, Pilze Deutschl. IV. Abtlg.

**F. Döring** in Hamburg 9 Speersort:

- \*Flügel, Gesch. Arabiens.
- Printz, die Bau- u. Nutzhölzer. (Voigt.)
- Reiff, Oxforder Bewegung.
- Warneck, Briefe üb. Brighton.

**Huber & Co.** in Frauenfeld (Schweiz):

- Graff, althochdeutscher Sprachschatz nebst Index von Massman. 7 Bde. Berlin 1834—46. Solid gebunden.

**Otto Buchholtz' Buchh.** (Ernst Ummen) in Höxter:

- \*Rehbein u. R., Landrecht. 4 Bde. Geb.
- \*Wislicenus, mythol. Taschenwört. Geb.
- \*Bölsche, Liebesleben in d. Natur. Möglichst geb.

**Paul Deter** in Quedlinburg:

- Seemanns kunsthistor. Bilderbogen.

**Robert Lübecke**, Ant. in Lübeck:

- \*Stock, Ansichten von Bremen.
- \*Ballhornsche Drucke.
- \*Zobeltitz, zweite Geschlecht. III. ap.
- \*Mommsen, röm. Geschichte.
- \*Curtius, griech. Geschichte.

**Adolf Sponholtz** in Hannover:

- \*1 Grisebach, E., neuer Tannhäuser.

**Emil Oliva's Buchh.** in Zittau:  
 \*Palleske, Schillers Leben.  
 \*Burggraf, Schillers Frauengestalten.  
 \*Schmidt-Köhler, französ.-deutsch. Handwörterbuch, 2 Tle. in 1 Bde.

**C. M. Ebell** in Zürich:  
 Zschokke, Druckluftgründungen.

**Oskar Bonde** in Altenburg:  
 Selbstbiographie des Husaren-Obersten V...y od. meine militär. Laufbahn im Dienste Friedrichs d. Einzig. Tl. II bis Schluss. Lpz. 1843.

**Ernst Kuhn** in Biel:  
 Chemiker-Zeitung. Cöthen. Jahrg. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905.

**Graser'sche Bh.** (R. Liesche) in Annaberg:  
 \*1 Kohl, Reisen i. südöstl. Deutschl. 1852.

**Fritz Rebsch** in Guben:  
 \*Velhagen & Kl.'s Monatsh. 1903, H. 11.  
 \*2 Die Jugend 1903, No. 3.

**Eduard Krüger** in Gummersbach:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste Aufl.  
 \*Aus dtschn. Lesebüchern. I—V.

**Hans Augustin** in Hann.-Münden:  
 Wolff, Julius, der wilde Jäger. 8<sup>o</sup>. Gut erhalten.

**O. Hengstenberg** in Bochum:  
 \*1 Müller, Symbolik.  
 \*1 Methode Schliemann: Französ. Kplt.

**Heinrich Staadt** in Wiesbaden:  
 Zeitschrift f. Bücherfreunde. Jahrg. 8 u. 9 brosch. oder Orig.-Bd. Geb.

**Richard Spangenberg** in Altenburg:  
 1 Signale f. d. deutsche Maurerwelt 1896, 1900. Kplt. in Nummern. (Nicht geb.)

**Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:  
 Cushing, Initials and Pseudonyms. 2 Bde. 1885—88.

— Anonyms. Cambridge 1889.  
 Dippel, Handb. d. Laubholzke. 3 Bde.  
 Quéard, la France littéraire. Bd. 11. 12.  
 Schurz, Lenas Leben. 2 Bde. 1855.

**Geo. Brumder**, Germania Building in Milwaukee, Wis. U. S. A.:

\*Ueberweg, System d. Logik u. Gesch. d. logischen Lehren. Geb.

Vilmar, dtsche. Literaturgesch. Neueste Aufl. Geb.

Scherr, deutsche Literaturgesch. Neueste Aufl. Geb.

## Kataloge.

Erbitte die Zusendung von neuen **Katalogen** über **protestant. Theologie** süd-deutscher Antiquariate für e. Sammler.

Bayreuth. **B. Seligsberg.**

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

Unter Bezugnahme auf unsere Anzeige im „Börsenblatt“ vom 25. und 26. März d. J. ersuchen wir um Rücksendung von allen ohne Aussicht auf Absatz lagernden remissionsberechtigten Exemplaren von

**Nussbaum, Der Polnaer Ritualmordprozess bis spätestens 1. Mai d. J.**

Nach diesem Termin bedauern wir die Rücknahme von Exemplaren verweigern zu müssen.

Berlin. **H. W. Sany's Erben.**

Durch Zirkular verlangte ich **zurück:**

**Süddeutschland.** 28. Aufl. 1902.

3.60 M netto.

**Italie méridionale.** 13. Aufl. 1903.

3.60 M netto.

**Österreich** (ohne Ungarn). 26. Aufl. 1903.

3.60 M netto.

**Eastern Alps.** 10. Aufl. 1903.

6.— M netto.

Nach dem **15. Mai** eintreffende Exemplare bedauere ich zurückweisen zu müssen. Riviera ist zurückverlangt und kann ich Exemplare hiervon nur noch annehmen, wenn die Remission sofort unter Kreuzband erfolgt.

Leipzig. **Karl Baedeker.**

## Umgehend zurückerbeten:

**Demosthenes' Neun philippische Reden.** Tertausgabe. Für den Schulgebrauch von **Th. Thalheim.** (Schultert.) 75 s.

Für gef. umgehende Rücksendung wäre ich besonders verbunden.

Leipzig, 17. April 1906.

**B. G. Teubner.**

## Zurück.

**Umgehend zurück** alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Biermer, Magnus, Professor Dr., Der Streit um die russischen Finanzen der Gegenwart.** 60 s ord., 45 s no.

(Sammlung nationalökonomischer Aufsätze und Vorträge. — Heft 9.)

Durch über alles Erwarten eingehende Nachbestellungen ist mein Vorrat völlig erschöpft, daher wäre ich für umgehende Erfüllung meiner Bitte überall da, wo etwa Exemplare nutzlos liegen, dankbar.

Gießen, 18. April 1906.

**Emil Roth,**  
 Verlags-Buch- und Kunsthandlung.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen von seinem jetzigen Chef als tüchtigen, arbeitsamen und zuverlässigen Arbeiter empfohlenen, event. auch jüngeren Herrn, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und die nötigen Sprachkenntnisse, besonders im Englischen besitzt, um den Anforderungen eines regen internationalen Ladenverkehrs genügen zu können.

Gef. Anträge erbitte ich umgehend.

Florenz, April 1906.

**B. Seeber**

Loescher & Seeber's Nachf.

Junger Verlagsgehilfe, mit Kenntnissen in der Herstellung und dem Vertriebe, stenographiefundig, zu sofortigem Antritt gesucht. Anfangsgehalt 75 M pro Monat. Schriftliche Angebote an **Schulze & Co.** in Leipzig.

Zum möglichst baldigen Antritt suche ich einen umsichtigen, selbständig und flott arbeitenden Gehilfen zu engagieren. Französische oder englische Sprachkenntnisse sind unbedingt erforderlich.

Vevey. **Emil Schlesinger.**

Für meine Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibwarenhandlung suche ich zum 1. Juni einen tüchtigen, jüngern Gehilfen. Derselbe muß selbständig arbeiten und in der Schreibwarenbranche Bescheid wissen.

Angebote mit Zeugnisabschr., Photogr. u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Eschwege i/W. **Otto Carius Nachf.**  
 R. Himmelreich.

Ein Gehilfe mit guten Kenntnissen und Charaktereigenschaften sofort gesucht. Gehalt 1000 M. Zeugnisabschriften und Bild sowie Lebenslauf erbeten.

Stargard. **B. Prange.**

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen tüchtigen, selbständigen

## Verlagsgehilfen.

Bei guten Leistungen ist die Stellung dauernd.

Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen erbitten

**Möller & Borel, G. m. b. H.,**  
 Berlin S. 42.

Ein junger, besch., strebsamer Gehilfe, der eben die Lehre verlassen, ebenso ein junges Mädchen gesucht.

Angebote unter H. W. 1366 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für mittlere Verlagsbuchhandlung wird ein im Herstellungswesen erfahrener tüchtiger Gehilfe von angenehmem Äußern, mit guten Umgangsformen, auf dauernden Posten zu sofort gesucht. Angebote mit Referenzen unter A. Z. 1365 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen zuverlässigen, jüngeren ev. Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, im Verkehr mit dem Publikum gewandt und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Angebote mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet  
 Wesel a. Rhein. **Carl Kühler.**

Fürs Rheinland wird zum 1. Juli ein sol., kathol. junger Mann, der seine Lehrzeit als

## Buchhändler

bestanden hat und auch im Korrekturlesen geübt ist, gesucht. Ausführl. Angeb. mit Gehaltsanspr. unter H. # 1369 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

**Ein wirklich tüchtiger, selbstständig, flott u. sicher arbeitend. jung. Gehilfe findet 1. Juli d. J. dauernde u. angenehme, selbstständ. Stellung.** Es wollen sich nur jung. Gehilfen melden, die **tatsächlich über obige Eigenschaften verfügen.** Angebote mit Gehaltsanspr. u. Photogr., die sofort zurückerfolgt, an die Geschäftsstelle des B.-V. unter B. B. 1379.

**Junger, strebsamer Sortimentier bei dauernder Stellung nach Amerika gesucht. Keine Reisevergütung.** Angebote unter H. N. Y. 1378 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein tüchtiger, sprachkundiger, fleissiger u. gut empfohlener Gehilfe findet dauernden Posten in einer renommierten Buchhandlung der Schweiz. Angebote unter # 1359 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein tüchtiger Gehilfe mit guter Schulbildung wird zu event. sofortigem Eintritt gesucht. Derselbe muß bewandert sein in Buchführung, Verlagsexpedition und Korrekturen und hat auch die Expedition der Drucksachen zu leiten.

Gebrüder Knauer in Frankfurt a. M.,  
Buchdruckerei u. Verlag.

**Wir suchen einen jüngeren Gehilfen mit guten Empfehlungen.**  
Augsburg. Lampart & Comp.

### Für Frankreich.

Gewissenhafter, selbständig arbeitender Gehilfe von großer Tüchtigkeit für sofort od. etwas später gesucht. Gefordert wird außerdem genaue Kenntnis des französischen Buchhandels, sowie der Pariser Platzverhältnisse. — Position ist angenehm, durchaus selbständig und für den Anfang mit 250 Frs. per Monat dotiert. Bei zufriedenstellenden Leistungen ist Gehalt sofort steigend, wie auch Stellung von Dauer wird.

Gef. Angebote, mit Zeugnisabschriften u. Referenzen belegt, sind erbeten unter # 1380 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Gesuchte

#### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\frac{1}{2}$  pro Zeile.

Für einen älteren, arbeitsamen Gehilfen, im Sortim., Antiqu., Verlag erfahren, den ich sehr empfehlen kann, suche ich Stellung.  
S. Preiser Verlag, Siegnitz, Martinstr. 7.

Für einen meiner Lehrlinge, der am 1. Mai seine Lehrzeit beendet, suche ich für 1. Juli Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Derselbe eignet sich auch gut für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, da er in Führung von Inseraten-Konten und Kalkulation von Drucksachen bewandert ist. Gef. Angebote an Robert Schleich, Buchhandlung, Verlag der Kirner Zeitung und Schreibmaterialienhandlung, Kirn a. d. Nahe.

### Schweiz.

Für eine junge Dame von 25 Jahren, die in meinem Geschäft den Buchhandel erlernt hat, suche ich zum 1. Juli Stellung als Gehilfin in einem lebhaften Sortiment, am liebsten in der Schweiz. Ich kann die junge Dame, die zuverlässig und sicher arbeitet, im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist, gute Kenntnisse der französischen und englischen Sprache sowie eine gewandte Handschrift besitzt, auf das wärmste empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Celle, den 17. April 1906.

Karl André.

Antiquar, Anfang 30, seit 6 Jahren in leitender Stelle in kleinem Geschäft mit anerkanntem Erfolg tätig, sucht zum 1. Juli oder 1. Oktober ähnliche Stelle in Universitätsstadt Süddeutschlands, Österreichs oder Schweiz. Derselbe könnte sich auch, wie auf seinem jetzigen Posten, mit kleinem Kapital beteiligen. Angebote unter P. A. 1304 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Älterer Buchh., früher mehrere J. Leiter e. H. Sort. m. Nebenbr., sucht in München irgendw. dauernd. Posten. Beste Ref. Angeb. u. A. Z. 75 hauptpostlagernd München.

Junger Mann v. 22 Jahren, aus guter, wohlhabender Familie, mit Universitätsreife, sucht Volontärstelle in einem mit Verlag verbundenen Sortiment, event. auch in grossem Kommissionsgeschäft.

Gef. Angebote unt. „Leh“ 1370 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Für kathol. Handlungen.

Gehilfe, 23 Jahre alt, in allen Arbeiten d. Sort. u. Verl. perfekt, vollständig bewandert in der kath. Literatur, mit Prima-Zeugn., sucht zum 1. Juli oder später Stellung in gröss. Firma. Süddeutschland oder Schweiz bevorzugt.

Angebote unt. 1247 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für einen jungen Gehilfen, der seine Lehrzeit bei uns beendet und ein Jahr als Gehilfe arbeitete, flotten Stenographen u. Maschinenschreiber, suchen wir Stellung im Verlag oder Kommissionsgeschäft.

Zu näheren Auskünften sind wir bereit. Antritt könnte sofort erfolgen.

Jacobi & Zocher in Leipzig.

Die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benutzung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

Strebsamer, junger Mann (18jähr. Kontorist), der sich im Buchhandel ausbilden will, sucht zum 1. Juni oder später Stellung in einer größeren Sortimentsbuchhandlung.

Angebote unter L. A. 1351 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Erfahrener und sehr zuverlässig arbeitender Sortimenter, Mitte der Dreißig, ledig, evangelisch, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. Juli oder später dauernde Vertrauensstellung, möglichst im Sortiment (event. auch mit Nebenbranchen). Angebote unter 1383 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein mit allen Arbeiten des Buch- und Zeitungsverlages vollkommen vertrauter Verlagsgehilfe, der während der letzten Jahre die Verlagsbetriebe bedeutender Druckereien selbständig leitete, sucht Stellung. Angebote unter 1381 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

#### I. Sortimenten,

28 J. alt, evang., repräsentat., militärr., vertrauenswürdig, auch im Verlag nicht unerfahr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Refer., für sofort od. sp. selbständige u. dauernde, mögl. Lebensstellung, ev. als Geschäftsführer, Filialleiter od. dgl.; spätere Beteiligung oder Übernahme nicht ausgeschlossen. — Angebote unter H. K. Berlin NW. 87 postlagernd erbeten.

Für einige bei mir zur Aushilfe beschäftigte Gehilfen suche ich zum 15. Mai, teils früher, teils später, Stellen im Sortiments-, Verlags- oder Kommissionsgeschäft und sehe gef. Angeboten entgegen.  
Leipzig, April 1906. K. F. Koehler.

Für meinen Sohn, ev., der Ostern seinen Berechtigungsschein erhalten hat, suche ich eine Stelle als Lehrling in einem mittleren Sortiment Rheinlands. Kost und Logis im Hause des Prinzipals erwünscht. Gefällige Angebote erbitte baldigt.

S. Boldmar,  
Rheydt, Bez. Düsseldorf.

### Fräulein,

gef. Alters, mit 7jähr. Pragis u. erstklass. Zeugnis, vertraut mit allen buchh. Arbeiten, sucht womöglich sofort Stellung in kath. Sort. od. Verlag. Süddeutschland bevorzugt. Gef. Angebote erbeten unter A. B. 1346 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Vermischte Anzeigen.

#### Kontenformulare

1 Buch = 25 Bogen = 80 Pf.

Gutes Papier — sauberer Druck

Muster gratis!

Firmen, die von mir bisher bezogen haben, bestellen regelmäßig nach!

#### Kontenkästen

#### aus Eisenblech

Dauerhaft! — Handlich! — Praktisch!

Preis pro Kasten M 7.50.

Innenmaß: Länge 37 cm, Breite 26 $\frac{1}{2}$  cm, Höhe 20 cm.

Ein Kollege, der bereits 8 Kästen bezog, schreibt mir bei Bestellung auf weitere Exemplare:

„... bestätige ich Ihnen, daß von Ihnen gelieferte Kontenkästen sich als äußerst dankbar erwiesen haben. Trotz mehrjährigen Gebrauchs sind die Kästen noch in sehr gutem Zustand.“

Ich bitte um baldigste Angabe Ihres Bedarfs.  
Berlin W. 57. R. Gastein Nachf.

#### Für leistungsfähige Verleger.

Ein weitbekannter, literarisch angesehener Schriftsteller, dessen Romane nachweislich aus Journalabdrucken höchste Honorare erzielen, wünscht neue Beziehungen mit einem tatkräftigen, auch persönlich angenehmen Verleger — wenn auch jüngeren — anzuknüpfen, der neben der Buchausgabe auch den Vermittlungsverkauf an Zeitschriften und Zeitungen ersten Ranges zu übernehmen hätte. Hohe Provision zugesichert. Da dauernde Beziehung erwünscht, so wäre die Anzahlung einer größeren Summe, die nach Übereinkunft amortisiert werden müßte, unerlässlich.

Baldgef. Angebote unter # 1385 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Verlags-Kiste, insbes. Gesch.-Lit., Jugend-schriften zc. kauft bar Carl Siwinna, Kattowitz.

Allen Antiquariatsbuchhandlungen

wird dringlich empfohlen, je ein Exemplar ihrer neu erscheinenden Kataloge regelmässig an folgende Adresse zu senden:

Librarian Harvard University Cambridge, Mass., U. S. A.

Die Bestellungen erfolgen durch den Unterzeichneten.

Fernerhin bitte ich Kataloge über die Schweiz, ihre Geschichte, Verfassung etc. bis auf weiteres an

Mr. W. Boyard Cutting, St. Moritzer Bank St. Moritz, Schweiz

zu senden.

Otto Harrassowitz, Leipzig.

Börsenblatt

zum Mitlesen gesucht! Gef. Angebote an Ernst List in Kirchberg i. S. erbeten.

Vom hiesigen Schulverein werden Liederbücher für Volksschulen mit 1- und 2 stimm. Volksliedern gewünscht, die Auswahl soll hier getroffen werden. Ich erbitte umgehend Probeexemplare mit Preisangabe unter Kreuzband an mich.

Blumenau, 21. März 1906. (Süd-Brasilien.)

G. Artur Koehler.

Gewandter Übersetzer empfiehlt sich Verlegern zur Übertragung englischer Werke ins Deutsche. Langj. indische Erfahrung. Prima deutsche und anglo-ind. Referenzen.

M. Holle, Hamburg, 55 Gossleistrasse.

Otto Weber, Leipzig

übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen.

für Buchhändler

Geräum. Lokale in Buchhändler-Lage sof. od. später zu vermieten Leipzig, Kreuzstr. 3b G. S. Fride, Johannisplatz 8, I.

Hugo Conrad London E. C.

25, Paternoster Square.

Liefert direkt überallhin und über alle Kommissionsplätze.

Englisches Sortiment.

Der deutsche Zoll- und Steuerbeamte. Auflage über 7000.

Größtes und bestes Insertionsorgan auf dem Gebiete des Zoll- und Steuerwesens, über ganz Deutschland intensiv verbreitet. Ausführliche Rezensionen.

Hamburg 13, Hansastr. 78, I.

Im Buchhändler-Viertel

mod. Grundstück als günstige Kapitalanlage preiswert zu verkaufen. Nur Selbstkäufer erfahren d. Besiz. Angeb. u. D. 32070 an Haafenstein & Bogler, Leipzig.

Wer kaufen, wer verkaufen will, der lese:

Soll und Haben in der Praxis des Sortimenters 8 M. no. bar

Soll und Haben in der Praxis des Verlegers 10 M. no. bar

Verlag von Heinrich Markmann, München. Auslieferung nur in Leipzig.

Restauslagen in Kalend., Zug- u. Geschenk-Büch., Postkarten, Ramsch etc. kauft bar G. Holtz, Buchh., Hamburg I, Körntrügerg. 54.

KUNSTANSTALT FÜR HOCHÄTZUNG Dreifarbenätzungen in höchster Vollkommenheit Effektvolle Halbtonätzungen ... GALVANOPLASTIK Vervielfältigungen von Dreifarbendruckstücken ... J. G. Schelter & Giesecke Leipzig

Verlagsbrefte f. bar G. Bartels, Weikensee b/B.

Remittenden kann ich nach dem 19. Mai nicht mehr annehmen. Von Jugendgartenlaube bitte ich nichts disponieren zu wollen, laut Mitteilung vom 1. Februar.

Leipzig. G. Kempe.

Englisches Sortiment Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.

Ankauf von Verlagswerken für England.

H. Grevel & Co.

33 Kingstreet, Covent Garden, London, W.C. Telegr.-Adresse: Legrev, London.

Buchhändler-Strassen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferung- und Klassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Rest-Auflagen kauft Hannemann's W., Berlin.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3977. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 3982. — Verbotene Druckschriften. S. 3982. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 3982. — Daniel Berge. S. 3983. — Kleine Mitteilungen. S. 3987. — Personalnachrichten. S. 3988. — Anzeigebrett. S. 3989-4008.

- Agentur d. Kaufm. Hauses 4005. Conrad in London 4008. Kreuzer 4005. Crusius in Raff. 4005. Cyriacus 3989. Daustein 4005. D. Dtsche. Zoll- u. Steuerbeamte 4008. Deter 4005. Dtsch. Briggsh. Bong & Co. U 2. Diederichs Berl. 3994. Dörfling 4005. Dresdner Bankverein U 3. Ebell in Bär. 4006. Eckstein Raff. 4007. Elwert 4004. Enke 3992. Erber 4005. Ertelhuber 4004. Fischer, S., in Brln. 3993. Floessel in Dr. 4005. Fock W. m. b. H. 4002. Franke in Hbshw. 4003. Fraenkel in Utr. 4004. Frederking 4004. Frensdorff 4000. Frid in Wien 4004. 4005. Fride in Le. 4008. Friedländer & S. 4004. Friedrich in Brln.-Carlsb. 4002. Frühlich in Brln. 4003. Gies in Bress. 4003. Gnab & Cie. 4005. Goar, J. St. 4002. Graeper in Darm. 4000. Grajer in Annab. 4006. Grevel & Co. 4008. Gross in Tobl. 4003. Grosse in Olinab. 4003. Gütther 4001. Haafenstein & B. in Le. 4008. Hannemann's Bh. in Brln. 4008. Harder in Alt. 4004. Harrassowitz 4005. 4008. Hartleben 4000. Hauptvogel 4003. Hayn's Erben 4006. Heget in Wien 4005. Hengstenberg in Bochum 4006. Hepple 4004. Herbig in Brln. 3995. Herz in Wien 4004. Hesse's Berl. in Le. 3999. Heuser's Berl. in Reuu. 4005. Hiersemann 4002. Hingst Raff. 4005. Hingen in Old. 4004. Hoffmann, R., in Le. 4008. Holle 4008. Holtz 4008. Homann in Danz. 4003. ten Hompel 3999. Huber & Co. in Frauenf. 4005. Hugendubel 4004. Internat. News Co. 3994. 3999. 4002. Jacobi & B. 4007. Jaeger in Le. 3989. Janke in Brln. U 3. Jander Berl. in Stu. U 4. Kanter & R. 4001. Kantorowicz 4004. Kaufmann in Brff. a. W. 4004. Kempe in Le. 4008. Kleiter 4004. Knauer, Gebr., in Brff. a. W. 4007. Knauth's Bh. 4001. Koch & Co. in Stu. 3999. Koehler in Blum. 4008. Köhler, C., in Brln. 4000. Koehler, R. F., in Le. 4007. Konegen Sort. in Le. 4005. Konegen Berl. in Le. 3990. Krüger in Gumm. 4006. Kühler in Oberh. 3999. Kühler in Wesel 4006. Kubn in Biel 4006. Kulturmenschen-Berl. 3996. Kummer in Le. 3989. Lampart & Comp. 4007. Lange Raff. in Bre. U 3. de Lange 4005. Lederer 4003. Lehmann in Hohenf. 4004. Lehmann, P., in Brln. 4001. Lehmann-Sieckle 4002. Liebheit & Th. 3994. Liepmann'sohn. Ant. 4001. 4003. 4004. Lippert'sche Bh. in Halle 4004. List in Kirchb. 4008. Lübbe in Lübb. 4005. Münhardt 4003. Markmann 4008. Meisenbach Riffarth & Co. U 1. Merzburger in Le. 3997. Meuser 4004. Mittler & R. 4001. Wittler & S. 4004. Müller & B. 4006. Rönning 4004. Rosse in Brln. 3989. Ruschet 3999. Ruschotter 4002. Neufeld & H. 3989. Nicolaj'sche Bh. in Brln. 4000. Diba in Pitt. 4006. Osterwald in Brln. 3989. Pajewski 3989. Paetel, G., 3991. Paustian 3995. Behrson in Le. 4003. Pfeiffer in Le. 4001. Pierson's Berl. 3992 (2). 3999. Plahn'sche Bh. in Brln. 4002. Polzt. Buchh. in Wittw. 4003. Prange in Starg. 4006. Pfeiffer Berl. 4007. Ravenstein's Berl. 3989. Reibsch 4006. Richter in Schw. Hall 4004. Ritter in Gies. 4003. Ritter in St. P. 4005. Ritter in Arnab. 4005. Rosenthal, J., in Brln. 4004. Rosenthal, L., in Brln. 4003. Roth in Gies. 3990. 4006. Rothe in Le. 4003. Rübe 3996. Sachse & H. 4004. Saunter in Elb. 4004. Schaeffer & Co. in Landsb. 4001. Schaper, W. & H., 4003. Scheffer in Le. 3996. Schelter & G. 4008. Schilling in Bernb. 4005. Schimpff 4003. Schleich in Brln 4007. Schlesinger in Bevey 4006. Schletter'sche Bh. in Brsl. 4004. Schnapper 3995. Schreiber in Tref. 4002. Schulz in Brff. a. W. 3998. Schulze & Co. in Le. 3992. 4006. Seeber 4006. Seligsberg 4006. Send in Meerane 4005. Simon Hf. 4000. Schwinn 4007. Solinus 3999. Sollars Raff. 4003. Spangenberg in Alt. 4006. Speyer & P. 4001. 4002. Spohnholz 4005. Springer in Brln. 3990. Springer in Strichb. 4005. Stadt 4004. 4006. Steinhilf Berl. 3995. Stellvertreter b. Hg. D. U.-G.-Verb. 4007. Streiland 4002. Südböhm. Ant. in Brln. 4002. Seltmann 3999. 4004. Tauffig, J., 4002. Teller in Prag 4001. Teubner in Le. 4002. 4006. Thelemann in Weimar 3999. Thiel in Ditsch-R. 3989. Thüring. Verl.-Anst. 3998. Titmann 4004. Troemer's Unibbb. 4005. Tschischel 4002. Berl. f. Lit., Kunst u. Musik in Le. 4003. Berl. d. Chemiker-Ztg. 4001. Verlagsanst. M. Koch 3991. Boldmar in Le. 4004. Boldmar in Rheydt 4007. Walbau in Brff. 3999. Weber, D., in Le. 4008. Weicher in Le. 3995. Wegand in Hild. 4001. Wildt, H., in Stu. 3990. Winkler & W. 4004. Wittlin 4002. Woyte 4004. Zahn in Dortmund. 4005.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

# Dresdner Bankverein

Aktienkapital und Reserven  
M. 23,900,000.—

Telephon Nr. 968 **LEIPZIG** Burgstrasse 26  
am neuen Rathaus

Centrale in Dresden. Filialen in Chemnitz, Meissen

empfiehlt sich zur Ausführung aller in das  
Bankfach einschlagenden Geschäfte, insbesondere

**Diskontierung und Einzug von Wechseln**

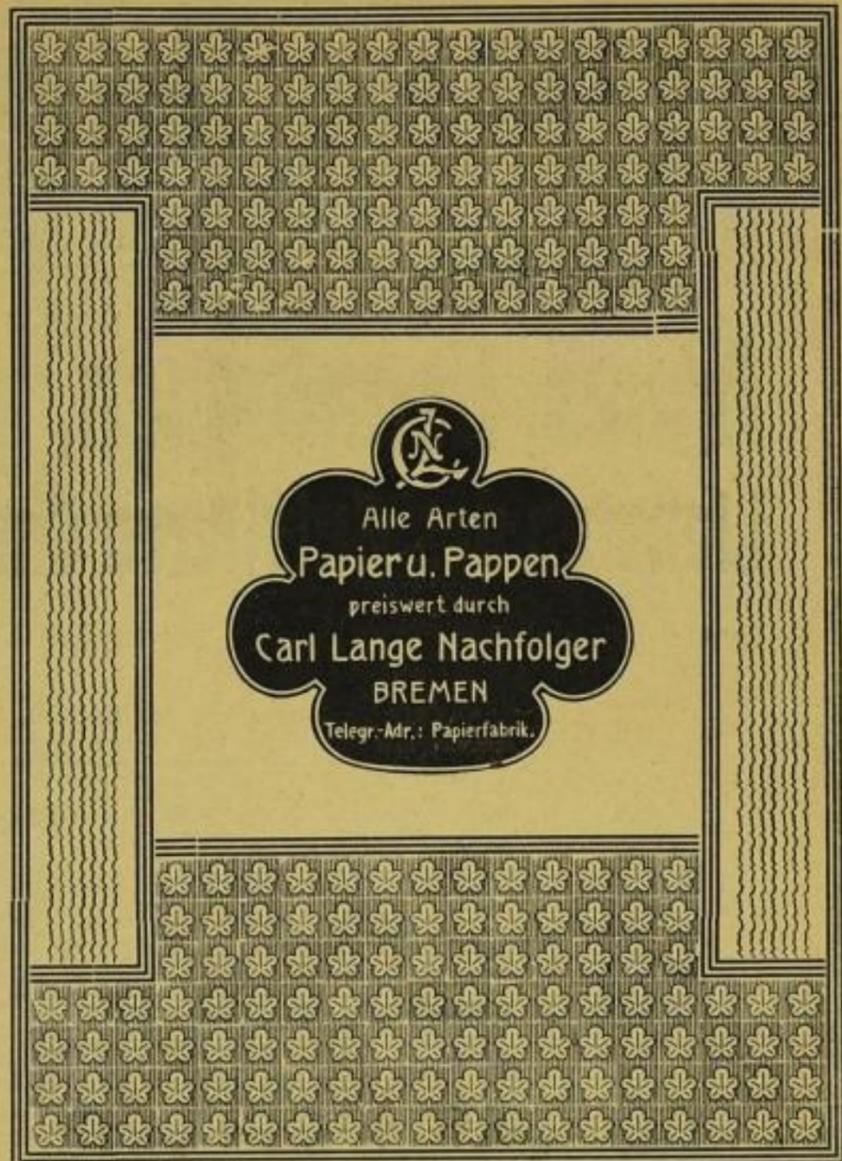
**Eröffnung provisionsfreier Checkkonten**

(Die Checks der Bank werden an fast allen  
grösseren Plätzen spesenfrei eingelöst)

**Domizilstelle für Wechsel** □ □ □

**Feuer- und diebessichere Stahlkammer**

mit vom Mieter verschliessbaren Schrankfächern



Alle Arten  
**Papier u. Pappen**  
preiswert durch  
**Carl Lange Nachfolger**  
BREMEN  
Telegr.-Adr.: Papierfabrik.

## Dringender Beachtung empfohlen!

Die **grosse** Auflage von **fünfzehntausend**  
Exemplaren hat die Herstellung von

# Sienkiewicz, Auf dem Felde der Ehre

etwas verzögert, doch wird das Buch

**bestimmt am 20. April ausgegeben!**

Auf meine Anzeigen und Rundschreiben im Februar haben sich die im vorigen Jahre barbestellten Exemplare von **1622** auf **2320** vermehrt.

Ich werde demnach alle Barbestellungen inkl. der direkten zur Ausführung bringen und bitte, **Auftrag zur Einlösung (auch mit alten Zetteln)** zu geben, damit **keine Verzögerung** entsteht.

Hochachtungsvoll

Berlin, im April 1906.

**Otto Janke.**

\* \* \* **Axel Juncker, Verlag**  **in Stuttgart \* Leipzig \* Berlin**

Ⓩ

In wenigen Tagen erscheint:

# Agnes Henningsen, Die vier Liebsten des Gutsherrn Christian Enevold Brandt. Roman

Umschlagzeichnung von Franz Christophe. Preis M. 4.50 ord., M. 3.35 no., M. 3.— bar und 7/6

Die Verfasserin, von der das Buch übrigens ein eigenartig schönes Porträt bringt, ist in ihrer nordischen Heimat als die weitaus bedeutendste Schriftstellerin Nordens seit dem Tode Amalie Skrams voll anerkannt. Ihr letzter Roman ist ein Liebesroman so konsequent in seiner durchgeführten Einseitigkeit — im besten Sinne — und so voll weiblichem Geist und Klugsinn, dass er wohl in seiner Art einzig in der ganzen Weltliteratur dastehen dürfte.

Georg Brandes schreibt:

„Die vier Liebsten“ ist höchst originell in seinem Grundgedanken. Die Verf. schildert die geschmeidig lügenkranken, erotischen Menschen, die ihre ganze Umgebung zu gewinnen, zu beherrschen und zu bestechen verstehen. Das Buch ist verblüffend gut in seinem feinen, sicheren psychologischen Spürsinn für das ewig Wechselnde wie bei d'Annunzio . . . .

Hermann Bang schreibt:

Frau Henningsen scheint wahrlich kein Winkel des Herzens fremd zu sein. Sie kennt Begierde, die wie ein Stich zu fühlen ist. Sie kennt Gefallsucht, die Verliebtheit erzeugt, und errät ein Lächeln, das die Lust verbirgt. Sie weiss die tausend Kleinigkeiten, die in der Liebe anziehen und abstossen. Sie kennt alle Winkelzüge der Liebe, die zum gleichen Ziele führen. Sie hat all ihre Wahrheiten erkannt — oder vielleicht deren eine Wahrheit — und all ihre Lügen oder deren ganze Lüge.

Es ist daher sehr interessant, ihren Roman zu lesen. Denn keine Frau kennt wohl die kleinen Erlebnisse des Frauenherzens und vielleicht auch des Männerherzens besser als Frau Henningsen.

Das Buch ist in seiner Einseitigkeit ein Werk von ausserordentlicher Konsequenz. Es verrät Kenntnis einer Spezialität und bedeutendster Kunst.

Sven Lange schreibt:

. . . Man verneigt sich in vollkommener Bewunderung für die Liebeserfahrung, die sich aus diesem heissen, schwermütigen Herzen offenbart . . . .

Eine grosse Berliner Tageszeitung,

der wir das Buch für das Feuilleton angeboten haben, schreibt: . . . Sie haben recht, wenn Sie dieses Werk als erstklassig bezeichnen; auch wir stellen es an die Spitze der ganzen modernen nordischen Romanliteratur.

Wir haben das Werk mit ausserordentlichem Interesse bis zum Schluss gelesen und einen grossen Genuss gehabt.

Es erschien bereits das zweite Tausend von:

# Agnes Henningsen, Polens Töchter. Roman

Preis M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.40 bar und 7/6

Neue Freie Presse:

. . . und dieses ganze Buch handelt von nichts als Liebe, grosser starker Liebe und Liebeleien, ja die Liebe zum Vaterlande, selbst sie wird zum erotischen Motiv — — Es ist ein ernstes Buch und, um in deutschen Landen Sensation zu machen, tatsächlich zu gut.

Sven Lange:

. . . Dieses Buch schildert die polnischen Bohémiens der Literatur. Es verwirrt und berauscht. Es ist so verwegen, so mannigfaltig und so lebendig, dass es den Leser ohne Widerstand mit fortreisst, und zugleich ist es so klug in seiner Menschenbetrachtung und so seelenvoll wehmütig in allem, was es fühlt, dass man inmitten des Lärmens jeden Augenblick steht und lauscht. Es gleicht einer einzigen grossen Welle liebevoller, leidenschaftlicher und schwermütiger Erinnerungen. — — Und was dem Buche seinen seltenen Wert verleiht, ist vor allem die Kraft, mit welcher die Verfasserin das Wesen der Liebe in allen ihren Regungen schildert. — — — Frau Henningsen hat uns von der Liebe Dinge erzählt, die wir nie gekannt haben und die wir sonst auch wohl kaum erfahren hätten.

**Mit diesen beiden Büchern ist ein glänzendes Geschäft zu machen, ganz besonders für Leihbibliotheken und während der Reisezeit! Wir liefern je 2 Exemplare zur Probe bar mit 50 % Rabatt!**